

3/2019 | 8€

PLAYGROUND@LANDSCAPE

P@L



REPORT

BUGA Heilbronn
National Garden Show
BUGA Heilbronn

SHOWROOM

Seilspielgeräte
Rope Play Equipment

Spielen. Bewegen. Erleben.
Play. Exercise. Enjoy.

Lianen

Wie Tarzan im Dschungel –
mit unseren Lianen geht es schwungvoll von Punkt zu Punkt!

www.berliner-seilfabrik.com



**Gleich
Katalog
anfordern!**
[info@berliner-
seilfabrik.com](mailto:info@berliner-seilfabrik.com)


Berliner
Spielgeräte fürs Leben

Fridays for Fitness

Da streiken die Kids für mehr Klimaschutz und sind damit Teil der weltweiten Bewegung Fridays for Future. Und: sind beim Demonstrieren aktiv in Bewegung! So viel Bewegung hätten sie freitags nie bekommen.



In einer Zeit des "Fern-Sehens" und des "Fern-Hörens" brauchen Kinder das "Greifbare". Kinder brauchen eine Umwelt, die man anfassen, fühlen, hören, riechen, in der man sich bewegen und Erfahrungen sammeln kann. Das von ihnen so häufig praktizierte Greifen nach Gegenständen aller Art wird zu einem "Be-Greifen", das Fassen zu einem "Er-Fassen". Dieses Handeln ist als ein wichtiger Teil der Entwicklung von Wissen, Urteil und Einsicht, also von geistiger Entwicklung zu betrachten. Die Erfahrungen des "Selbst-Machens", die Dinge im Spiel "selbst zu verändern", "selbst zu entscheiden" – auch wenn es mehrerer

Anläufe bedarf, um erfolgreich zu sein – sind unerlässlich, um uns selbstständig und selbstbewusst zu entwickeln. Es ist anzunehmen, dass Erfolgserlebnisse im Bewegungsbereich zu einem größeren Zutrauen in die eigenen Fähigkeiten beitragen. (WWD 2002, Ausgabe 76, S. 3-4, Dieter Breithecker). Das Kind braucht geeignete Hilfen und Anreize aus seiner sozialen Umgebung, die darauf ausgerichtet sind, seine natürlichen "Grundbedürfnisse" zu befriedigen und auszubauen, damit diese Bedürfnisse langfristig erlebt werden können. Neben Liebe, Zuneigung, Anerkennung, Lob, Wertschätzung und sozialer Bindung stellt das Bedürfnis nach Bewegung und Spiel ein solch grundlegendes Bedürfnis dar.

Playground@Landscape empfiehlt: Jeden Freitag einen Freund kostenlos zum Demonstrieren mitbringen. Integriert energiespendende und vitale Fitness immer mehr in Euer Leben. Holt Euch bei den kostenfreien Freitags-Demonstrationen den Bewegungs-Kick: unter Anleitung von Demonstrations- und Fitness-Experten aus dem Fachbereich "fitness & lifestyle" lernt Ihr einfache Übungen, Euch fit zu halten und Eure geistige und körperliche Leistungsfähigkeit zu steigern. Das Demo-Programm wechselt wöchentlich und auch absolute Fitness-Neulinge können mitmachen. Bewegung erzielt Aufmerksamkeit! ■

Thomas R. Müller, Chefredakteur Playground@Landscape

Fridays for Fitness

There we have our kids going on strike for more climate protection and becoming part of the global Fridays for Future movement. And: While on strike they are in a state of constant physical activity! As they would otherwise never have been on Fridays.

In times of people "watching things happen on TV" and "listening to things happening on their mobile phones" children need the "tangible". Children need an environment that they can touch, feel, hear, smell, in which one can move and gain experience. Grasping for objects, as babies and toddlers do, will lead to "grasping" the meaning of something, just like taking something will lead to "taking something in". These activities are important contributions to the development of knowledge, judgment and understanding, to mental ability. Experiencing the feeling of "doing one's own thing", of "making one's own changes" and "taking one's own decisions" in a playful way – even if it needs several attempts before success becomes visible – is of absolute importance for evolving into an independent and self-conscious being. There is a good case to believe that experiencing success in exercising will lead to deeper trust on one's own abilities. (WWD 2002, Issue No. 76, pp. 3-4, Dieter Breithecker). What children need is appropriate support and incentive from their social environment helping them to satisfy and expand their natural "basic needs" so as to live these needs for a long time. Physical activity is a basic human need besides love, affection, acceptance, appreciation, respect and social bond.

This is Playground@Landscape's recommendation: Every Friday bring a friend for demonstrating, as it's free of charge. Go on and integrate energising and vital fitness in your lives. Get yourselves the exercise kick on your free Friday demonstrations: Under the guidance of demonstration and fitness experts of the "fitness & lifestyle" division you will learn simple exercises to keep fit and increase your mental and physical efficiency. The demonstration programme changes every week so that even absolute fitness newcomers can join in. Physical activity ensures getting maximum attention! ■

Thomas R. Müller, Chief Editor Playground@Landscape

INSPIRIEREN GESTALTEN ERLEBEN



ZIMMER.ÖBST
www.spielraumgestaltung.de



TRENDS

Neue Produkte
New trends – New products

S. 6

Spielen. Bewegen. Erleben.
Play. Exercise. Enjoy.

COVERSTORY

Klettern und Rutschen neben Tiger, Löwe & Co.
Climbing and sliding alongside lions, tigers & other creatures

S. 14

REPORT

Spielplatz erhöht Attraktivität eines Gartencenters
A playground makes a garden centre more attractive S. 26

Ausstellung für Kinder und ein Refugium für die ganze Familie
Exhibition for children and a retreat for the entire family S. 30

Fliegende Häuser über dem südlichen Münsterland
Flying houses over Southern Münsterland S. 34

Neuer Abenteuerspielplatz der Shopping Mall „BarraShopping Sul“
New adventure playground of the Barra Shopping Sul Mall S. 38

Im Südsee-Camp in der Lüneburger Heide steht ein „Planetarium“
A „Planetarium“ has recently been installed on the Südsee-Camp S. 42

Abenteuer- und Kletterpfad: für Kinder und nicht für Pandas
Adventure and climbing trail – but for children not pandas S. 46

Kinder erobern neuen Spielplatz im Burgers' Zoo
Children conquer new playground located in the midst of Burgers' Zoo S. 48

Tierwelten entdecken und Abenteuer erleben im Zoo Rostock
Discover the exotic wildlife and experience adventures at the Rostock Zoo S. 50

Spielerlebnis im Zoo am Meer Bremerhaven
Special playing experience in the Sea Zoo in Bremerhaven S. 54

SAFETY SURFACING

P@L Fallschutz-Special – Safety Surfacing-Special
Fallschutzmaterialien – geprüft und zertifiziert
Impact protection materials – tested and certified S. 60

ADVERTORIAL

Gum-Tech s.r.o. S. 72

REPORT

Attraktive Spielplätze und Sportanlagen auf der BUGA Heilbronn
Attractive playgrounds and sports facilities at the national garden show BUGA Heilbronn S. 74

SHOWROOM

Seilspielgeräte bringen Bewegung ins Spiel
Rope play equipment adds a new dimension to play S. 78

ASSOCIATIONS

BSFH-News S. 84

SEMINARE / EVENTS

Kongress „Kinder bewegen“ S. 86
Fachkongress Zukunft Stadt@GRÜNBAU BERLIN S. 88
Bewegungsplan 2019 S. 90

S&L SPORTS & LEISURE FACILITIES

Die Region Bamberg rollt noch diesen Sommer auf Deutschlands modernster Pumptrack-Anlage
From this summer, it will be possible to enjoy the thrills on Germany's most up-to-date pump track near Bamberg S. 96

Was ist ein Pumptrack? Und wie sieht eine dazugehörige Projektphilosophie aus?
What is a pump track? And what is the appropriate strategy to deal with a related project? S. 102

Neue Herausforderungen für den Bau von Skateparks
New challenge for skatepark constructors S. 106

Skatepark Saarbrücken – ein Areal für olympische Ansprüche?
Saarbrücken skatepark - an area for Olympic demands? S. 108

BUSINESS MIRROR

Branchen- und Herstellerverzeichnis
Directory of manufacturers and business companies S. 112

DATES FAIRS & EVENTS

S. 120

PREVIEW | IMPRESSUM

S. 121

DATES SAFETY

S. 122



Kaiser & Kühne

Durch Qualität – mehr Freude am Spiel!

Vom Entwurf zum Ergebnis



Sicherheit

Qualität

Spielspaß



Das neue BSFH-Gütesiegel

Das BSFH-Gütesiegel ist die Branchenauszeichnung für gesicherte Qualität, gesellschaftliche Verantwortung, Organisation und Fachkompetenz.



► Netzbrücken maßgeschneidert

Auf was es bei Brücken und deren Entwicklung ankommt, wissen die Experten der Huck Seiltechnik. Ob über einen See oder zwischen Bäumen – Brücken sind immer ein echter Hingucker. „Hinter der Planung und Konstruktion von Brücken steckt eine Menge Know-how – von der Länge, der Einstiegskonstruktion, Fundament bis zur Montage“, gibt Wolfgang Keiner von der Geschäftsleitung Huck Einblick. Seit mehr als 50 Jahren arbeitet das Unternehmen Huck an Netz- und Seilprodukten für unterschiedlichste Branchen. Mit der Huck Seiltechnik konzentrieren sie sich auf die Entwicklung von Seilspielgeräten.

Weiter betont Wolfgang Keiner, dass vor allem die sicherheitsrelevanten Faktoren zu berücksichtigen sind: „Dazu zählt zum Beispiel die Belastung. Anhand dieser werden Rahmen und Befestigung ausgerichtet. Ob indoor oder outdoor, der Gang über die Brücke muss immer ein sicherer sein.“ Im öffentlichen Raum haben Brücken oftmals einen praktischen und architektonischen Charakter – mit ihnen können Seen überquert, Baumwipfelpfade vervollständigt und der Besuch von Naturanlagen zu einem Besucher-Highlight werden.

„Auf dem Spielplatz kann es auf den Spielgeräten gar nicht wackelig genug zugehen – die Kleinen überqueren auf dem Laufseil erste Distanzen und trainieren Balance wie Konzentration“, führt Keiner aus. Gut und gerne erfüllt die Huck Seiltechnik dabei auch individuelle Kundenwünsche, so zum Beispiel, wenn an ein bestehendes Spielgerät eine Brücke gebaut werden soll. Besonders Spaß macht das Brückenerlebnis immer, wenn sich gleich eine ganze Gruppe von Kindern auf dem Spielgerät findet.

Die HUCK Seiltechnik bietet in ihrem Sortiment bereits einige Brücken-Lösungen an – realisiert aber auch maßgeschneidert und individuell. Mehr Informationen finden Sie ab der Seite 275 des Katalogs unter: <https://www.huck-seiltechnik.de/pages/blaetterkatalog/>. Wer ein individuelles Beratungsgespräch wünscht, wählt ganz bequem die Tel.: 06443 83110 und kann sich vorab auf der Website noch weiter informieren: www.huck-seiltechnik.de

► Customized net bridges

The experts at Huck Seiltechnik know what is important when it comes to bridges and their development. Be it across a lake or between trees – bridges are always real eye-catchers. “There is a lot of know-how involved in the planning and construction of bridges – from the length, access design, foundations to assembly,” says Wolfgang Keiner from Huck’s management. For more than 50 years, Huck have been manufacturing netting and rope products for a wide variety of industries. With Huck Seiltechnik, they are focusing on the development of rope play equipment.

Moreover, Wolfgang Keiner stress that above all safety-related factors have to be taken into account: “These include, for example, the load. The frame design and fastening are based on it. Whether indoors or outdoors – it must always be safe for people to cross the bridge.” In public spaces, bridges are often of a practical and architectural nature – they are used to cross lakes, complete treetop trails or turn a visit to natural facilities into a highlight for visitors.

“In the playground, deliberately wobbly play elements are extremely popular – the little ones cover first distances on the runner rope and train their balance and concentration,” Mr. Keiner continues. Huck Seiltechnik is always happy to meet even individual customer requirements, for example when a bridge is to be added to some existing play equipment. The bridge experience is always particularly fun when a whole group of children are on the play equipment at once.

The HUCK Seiltechnik product range already comprises a number of bridges – however, Huck Seiltechnik also offers customized and individual bridge solutions. More information can be found from page 275 of the catalogue at: <https://www.huck-seiltechnik.de/pages/blaetterkatalog/>

Those who would prefer personal consultation, can simply call 06443 83110 and visit the website www.huck-seiltechnik.de to get more detailed information in advance.

► Husson gestaltet den öffentlichen Raum

► Husson designs public spaces

Die Gestaltung und Aufwertung des öffentlichen Raums ist für Hussons gewählten Vertreter ein vorrangiges Thema. Um den Erwartungen aller Bevölkerungsgruppen gerecht zu werden, muss ein freundliches und angenehmes Lebensumfeld mit gut durchdachten Stadtmöbeln geschaffen werden, das u. a. Raum für Sport und Spiel, Fahrradabstellanlagen, Picknickplätze und Begegnungsorte bietet. Husson freut sich, hierzu einen bescheidenen aber kontinuierlichen Beitrag leisten und die Bemühungen der Entscheidungsträger unterstützen zu können, damit unsere öffentlichen Räume noch schöner, noch attraktiver, noch... sportlicher werden. Im Zuge der Mitwirkung am Gestaltungsprozess stellt das Unternehmen Planer und Baufachleute sowie die Möglichkeiten des haus-eigenen Husson Design Studios zur Verfügung, das individuelle und innovative Raum-lösungen nach Maß entwickelt. Ob in Paris, München, London oder Hongkong: Husson Spiel- und Sportanlagen sind bezaubernde und vergnügliche Treffpunkte für Groß und Klein! Weitere Informationen unter: www.husson.eu

The design and enhancement of public spaces is a priority issue for Husson’s elected representatives. In order to meet the expectations of all population groups, it is necessary to create a friendly and pleasant living environment with well-designed street furniture, which provides, for example, spaces for exercise and play, bicycle parking, picnic areas and meeting places. Husson is delighted to make a modest but continuous contribution to that end and to support decision-makers in their efforts to make our public spaces even more beautiful, even more attractive, even more sporting. As part of their involvement in the

design process, the company provides planners and builders with the skills and resources of the Husson Design Studio, which develops individual and innovative customized solutions for public spaces.

Whether in Paris, Munich, London or Hong Kong: Husson play and sports areas are enchanting and convivial meeting places for young and old alike!

For further information, please visit www.husson.eu



HUCK

Seiltechnik

Seilspielgeräte – seit 1993



Wer hat an der Uhr gedreht?

Auf unserer Mini Sanduhr geht's nicht nur richtig rund, auch die Zeit vergeht während des Spielens wie im Flug.

Unsere Mini Sanduhr ist eben eine runde Sache. Lernen Sie diesen besonderen Hingucker jetzt kennen.





Lappset GmbH



© Sergey Novikov – stock.adobe.com

SEMINAR 2019



Der Deutsche Städte- und Gemeindebund veranstaltet gemeinsam mit Playground@Landscape das Seminar:

Bewegung in der Stadt

Städte und Gemeinden als Räume der Bewegung und des Spiels

SAVE THE DATE: 11. September 2019 im KING, Ingelheim a. Rhein

Körperliche Aktivität und sportliche Bewegung gehören zu den wichtigsten Einflussfaktoren der Lebensqualität und sind daher besonders bedeutsam für die gesundheitliche, geistige und motorische Entwicklung eines jeden Menschen. Leider nehmen in unserer modernen Gesellschaft Defizite wie Bewegungsmangel und Inaktivität stark zu, die Folgen sind vielerorts deutlich zu sehen: Zivilisationskrankheiten wie Übergewicht, Diabetes etc. werden immer

häufiger – die Betroffenen immer jünger. Die Ursachen liegen vor allem im vorherrschenden Lebensstil, der „sitzende“ Tätigkeiten bevorzugt, und in der technischen Entwicklung, die den Menschen viele mühsame körperliche Tätigkeiten abnimmt. Es ist heute mehr denn je wichtig, dem Bewegungsmangel entgegenzutreten und die Bevölkerung zu mehr Bewegung zu animieren. Doch wie kann man das erreichen? Schon in der Kinder- und Jugendpädagogik

Seminar cooperation between the German Association of Towns and Municipalities and Playground@Landscape

Exercise in the City - Towns and Municipalities as Spaces for Physical Activity and Play

SAVE THE DATE: at KING, Ingelheim am Rhein on September 11, 2019

Physical activity and sports are among the key factors affecting the quality of life and are therefore essential for the health, mental and motor development of every human being. Unfortunately, deficiencies such as lack of exercise and physical inactivity are on the rise in our modern society, and the consequences can be clearly seen in many places: lifestyle diseases such as obesity or type 2 diabetes are becoming more and more common – while those



affected are ever younger. These diseases are mainly the outcome of the prevalent sedentary lifestyle and of the technical development, which relieves people of many tedious chores and physical activities. Nowadays it is more important than ever to counter the lack of exercise and to encourage people to be more physically active.

But how can this be achieved? It has already been shown in children's and youth education that an "exercise-promoting" environment leads to an increase in physical activity and gro-

hat sich gezeigt, dass ein sogenanntes „bewegungsaktivierendes Umfeld“ dazu führt, dass körperliche Aktivität und sportliche Begeisterung bei jungen Menschen zunehmen. Dies ist ohne weiteres auch auf Erwachsene übertragbar. Einzig und allein fehlt vielerorts dieses bewegungsaktivierende Umfeld. Von daher sind hier u.a. die Planer und Entscheider in den Städten und Kommunen verstärkt gefragt, ihren Bürgern eine solche Umgebung zu bieten. Freiräume für Sport und Bewegung und für die Jüngsten für Spiel und Bewegung sind wichtige Faktoren, um körperliche Inaktivität zu stoppen und die gesundheitlichen Folgen einzudämmen. Leider werden solche Freiräume gerade in den Städten immer seltener – Bevölkerungszuwachs, Nachverdichtung, Straßen- und Parkplatzbau sorgen häufig dafür, dass Bewegungs-, Sport- und Spielareale seltener werden. Ein Umdenken ist gefragt und das Gesicht unserer Städte und Kommunen muss sich ändern, um die Lebensqualität und Gesundheit der Bürger zu stärken und zu erhalten.



Doch wie kann ein solches bewegungsaktivierendes Umfeld, sprich eine bewegungsfreundliche Kommune aussehen? Welche Möglichkeiten haben Kommunen und Stadtplaner, die Bevölkerung zu mehr Sport und körperlicher Aktivität zu animieren? Welche Konzepte und Programme gibt es? Wie sehen fertige Umsetzungen aus und was gilt es dabei zu beachten? Was kann man für die älteren Mitbürger und was für Kinder und Jugendliche tun? Und welche Rolle spielt dabei die Inklusion?

Der Deutsche Städte- und Gemeindebund möchte gemeinsam mit dem Fachmagazin Playground@Landscape diesen Fragen nachgehen und lädt daher am 11. September 2019 zur zweiten Auflage von „Bewegung in der Stadt – Städte und Gemeinden als Orte der Bewegung und des Spiels“. Bekannte Referenten aus Wissenschaft und Politik sowie aus der kommunalen und planerischen Praxis werden sich in ihren Vorträgen mit der Thematik beschäftigen und ihre Positionen und Erkenntnisse mit den Zuhörern teilen sowie Innovationen und

wing enthusiasm for sports among young people. This can easily be applied to adults. The only thing missing in many places is such an exercise-promoting environment. For this reason, towns and municipalities, among others, are called upon to offer their citizens such an environment. Open sports and physical activity spaces as well as open play and exercise spaces for the very little ones are important factors in stopping physical inactivity and curbing the adverse health effects. Unfortunately, such open spaces are becoming increasingly rare, especially in cities – population growth, infill development as well as road and car park construction often help to reduce the number of exercise, sports and play areas. A radical new approach is needed and the face of our towns and municipalities must change in order to enhance and maintain citizens' quality of life and health.

But what does such an exercise-promoting and activity-oriented environment, i.e. an exercise-friendly municipality, look like? What opportunities do municipalities and urban planners have to encourage people to exercise more and become more physically active? What concepts and schemes are there? What do completed implementations look like and what needs to be considered? What can be done for the elderly as well as for children and young people? And what role does inclusion play?

Lösungsansätze vorstellen. Im modernen Ambiente des KING Ingelheim wird es neben den Vorträgen auch genügend Zeit für den Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern geben.

Die Veranstaltung wird bei den Architektenkammern Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg zur Anerkennung für ihre Teilnehmer vorgelegt. Nach der ersten Veranstaltung in Berlin wird diese in Ingelheim fortgesetzt.

Mehr Informationen, das Programm und eine Anmeldemöglichkeit unter www.bewegung-stadt.de

GOLD-SPONSOREN:



PLAYPARC
Mehr Spielraum für (Bewegung)



smb
seilspielgeräte manufaktur berlin

WEITERE SPONSOREN:



ABC-TEAM
Freizeit & Leben



Berliner
Spielgeräte fürs Leben



eibe
Komplett begeistert



EUROTRAMP?



Kaiser & Kühne



Kinderland
Emsland Spielgeräte



SPIEL-BAU



SPIELPLATZBIBI

The German Association of Towns and Municipalities and the Playground@Landscape journal are holding the second edition of “Exercise in the City – Towns and Municipalities as Physical Activity and Play Spaces” on September 11, 2019 to look into these questions. Renowned speakers from science and politics, from municipal and planning practice will discuss this topic in their lectures and share their views and insights with the audience as well as present innovations and approaches. In the modern setting of KING Ingelheim there will be plenty of time for the participants to exchange experiences in addition to listening to the lectures.

This event will be submitted to the Chambers of Architects of Rhineland-Palatinate, Saarland, Hesse, North Rhine-Westphalia and Baden-Württemberg for accreditation.

The first event, which was held in Berlin, is followed by a second one in Ingelheim.

For more information (also about the programme) and registration, please visit www.bewegung-stadt.de



Foto: Anton Donikov © Garage Museum of Contemporary Art

► Der Gorki-Park in Moskau: Zum 90. Geburtstag ein besonderer Spielplatz

► *Gorky Park in Moscow:
A special playground on the occasion of the 90th anniversary*

Moskaus bekannteste Grünfläche, der Gorki-Park, feierte 2018 seinen 90. Geburtstag. In einer Woche voller Festivitäten wurde hier Mitte August Russlands größter und modernster Kinderspielplatz eröffnet. Auf einer großzügigen Fläche entstand hier in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro AFA Moskau (www.afa-group.ru) und der Richter Spielgeräte GmbH Frasdorf ein ganz besonderer Spielraum, der Groß und Klein gleichermaßen anspricht.

Die Klettertürme sind die unbestrittenen Hauptattraktionen des Spielplatzes. Die beiden sechs und neun Meter hohen Türme sind durch einen Skywalk miteinander verbunden, der eine beeindruckende Aussicht auf den Park bietet und durch die wechselnden Bodenbeläge aus Netz und Holz besonders abenteuerlich ist. Über riesige Tunnelrutschen lässt es sich schwingvoll wieder nach unten gleiten. Das Innenleben der beiden Türme besteht aus mehreren Ebenen und Kletternetze aus robusten Seilen geben Halt, um nach oben zu gelangen. Klettern als spielerische Bewegungsform ist in hohem Maße durch selbstbestimmtes Handeln gekennzeichnet und gilt durch das Zusammenwirken von Wunsch und Ziel, über Willensbildung und Entschluss, bis hin zum bewussten Schritt des Greifens, als besonders entwicklungsfördernd – nicht zuletzt auch deshalb, weil es schlichtweg Spaß macht. Die "Mega-Swing" ist eine eigens für diesen Spielplatz angefertigte, übergroße Schaukelkonstruktion. An einem weit gespannten, elliptischen, zu einer Seite ansteigenden Stahlbogen sind verschiedene Schaukeln in unterschiedlichen Höhen montiert. Doch damit nicht genug – die Ellipse ist mit interaktiven Bewegungssensoren ausgestattet, die bei Dämmerung und im Dunklen ein ästhetisches Farbenspiel auf die Schaukeln werfen. Weitere Informationen: www.richter-spielgeraete.de

Gorky Park, Moscow's most famous green space, marked its 90th anniversary in 2018. In a week of festivities, Russia's largest and most modern children's playground was opened in the park area in mid-August. In cooperation with the AFA Moscow architectural office (www.afa-group.ru) and Richter Spielgeräte GmbH Frasdorf, a very special playground that appeals to young and old alike was created there on a spacious site.

The climbing towers are the undisputed main attractions of the playground. The two six- and nine-metre high towers are connected by a skywalk, which offers a stunning view of the park and is particularly adventurous due to it being made of ropes and pieces of wood. Giant tunnel slides take users on an exhilarating ride back to the ground. Inside the two towers there are several levels and climbing nets made of robust ropes provide a reliable grip to get to the top. Climbing as a playful form of movement is largely characterised by self-determined action and is considered to be particularly conducive to development due to the interaction of desire and goal, from the establishment of objectives and decision-making to the deliberate step of gripping – and not least because it is simply fun.



Foto: Ilya Teplov

The "Mega Swing" is an oversized swing set custom-built for this playground. Various swings are mounted at different heights onto a wide, elliptical steel arch rising to one side. But that's not all – the elliptical structure is equipped with interactive motion sensors, which bath the swings in luminous hues at twilight and in the dark.

Further information: www.richter-spielgeraete.de

► Tipi ► Tepee

Wigwam oder Zelt: das ist das neue Hally Gally Spielplatzgerät. Die typische Verwendung als Aufenthalts-, Wohn- und Schlafraum wird erweitert durch diverse Klettermöglichkeiten. Diese Attraktion eignet sich unter anderem gut für Grill- und Lagerplätze. Eine weitere, optimale Zielgruppe sind Jugendherbergen. Es ist aber auch ein perfekter Platz, um einfach nur Cowboy und Indianer zu spielen.

Sechs Holzpfeiler aus Fichte, 14 Zentimeter stark, bilden das Grundgerät. Vier Felder sind mit Kletternetzen gefüllt. Hergestellt aus 16 mm farbbeständigem, abriebfestem Herculesseil. Die Farbe ist dabei wählbar. Ein weiteres Feld ist mit einer Holzkletterwand und eines mit einer Sonnenschutzplane aus PP bestückt. Auf 2,9 Meter Höhe liegt ein Horizontalnetz zum Ausruhen und Chillen.

Mit einer Gesamthöhe von ca. fünf Metern und einem Durchmesser von 4,5 Metern stellt es eine imposante Erscheinung dar.

Weitere Informationen:

www.hally-gally-spielplatzgeraete.de



Wigwam or tent: this is the new Hally Gally playground equipment. The typical use as a lounge, living room or bedroom has been expanded to include various climbing opportunities. This attraction is also suitable for barbecue and camping areas. Youth hostels are another ideal target group. However, it is also a perfect place to simply play cowboys and Indians.

Six spruce wood posts, 14 centimetres in diameter, form the basic structure. Four fields are filled with climbing nets made of 16 mm colour-fast, abrasion-resistant Hercules steel wire rope. The colour can be freely chosen. Another field is equipped with a wooden climbing wall and one with a sun shade tarp made of PP.

At a height of 2.9 metres, there is a horizontal net to relax and chill. Standing around five metres in height and 4.5 metres in diameter, it is an imposing sight.

Further information:

www.hally-gally-spielplatzgeraete.de



FALLSCHUTZPLATTEN & SPIELPLATZZUBEHÖR



NEU! EUROFLEX® DIAMANT

Die perfekte Ergänzung des Spielplatzzubehörs



Ganze: 500 x 500 x 450 mm

Halbe: 500 x 500 x 225 mm

Auch als EPDM Glitter!

Neue Broschüre zum Download!

KRAIBURG Relastec GmbH & Co.KG

Fuchsberger Straße 4 • D-29410 Salzwedel

Tel.: +49 (0) 86 83 701-199 • Fax: +49 (0) 86 83 701-4199

euroflex@kraiburg-relastec.com • www.kraiburg-relastec.com/euroflex

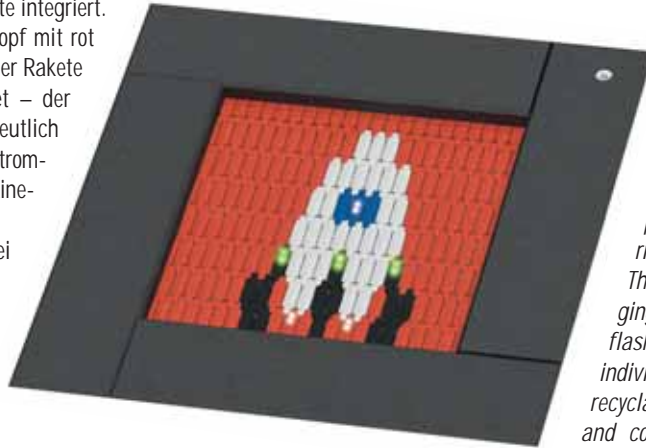


► flashtramp® – Das einzigartige smb-Trampolinsystem mit Leuchteffekt

► flashtramp® - The unique trampoline system with light effect by smb

Die Modellreihe flashtramp® ist eine Erweiterung der smb-Trampoline und lässt festgelegte Teile der Sprungmatte beim Springen „leuchten“. Die neu entwickelten Leuchtelemente werden in einzelne Lamellen der Motivsprungmatte integriert. So entsteht beispielsweise ein Totenkopf mit rot leuchtenden Augen oder Triebwerke einer Rakete werden durch das Springen gezündet – der Spielanreiz und der Spielwert werden deutlich gesteigert. Und das alles ohne externe Stromzufuhr und ohne Batterien, nur durch kinetische Energie.

Dabei haben die Ingenieure von smb bei der Entwicklung ein anspruchsvolle Ziele definiert: die Lichteinheit soll individuell in der Sprungmatte platzierbar, recyclingfähig, langlebig, wartungsfrei und kostengünstig sein. Die Kompatibilität zu bereits gelieferten Trampolinen wurde ebenfalls berücksichtigt. Das bedeutet, dass so gut wie jedes verbaute Trampolin von smb mit einer flash-tramp®-Sprungmatte nachgerüstet werden kann. Die Markteinführung erfolgt in den nächsten Wochen. Weitere Informationen: www.smb.berlin



The model series flashtramp® is an advancement of the popular smb trampolines. Flash-units are activated when jumping. These newly developed elements are slotted into individual lamellas of

the (motif-) jump mat. The result is, for example, a skull with red-shining eyes or engines of a rocket being ignited - the game incentive and the game value are significantly increased. All without external power supply and without batteries, only by kinetic energy.

The smb engineers defined challenging goals during the development of flashtramp®: The light unit should be individually placeable in the jump mat, recyclable, durable, maintenance-free and cost-effective. Compatibility with already delivered trampolines was also considered. This means that just about every

built-in trampoline from smb can be retrofitted with a flashtramp® jumping mat. The market launch will take place in the next few weeks.

Further information: www.smb.berlin



flashtramp®

enlighten your creativity

www.smb.berlin

► Imagination playground jetzt auch auf hoher See

► *imagination playground now also on the high seas*

Imagination playground™ besteht aus losen Teilen, die Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren dazu auffordern, ihre Umwelt selbst zu gestalten und sich einen eigenen Spielraum zu schaffen, in dem sie eigene Ideen weiter entwickeln. Sie ermöglichen kindgerechtes, unstrukturiertes und freies Spiel. Diese Art des Spiels ist wichtig, um eine gute intellektuelle, soziale, physische und emotionale Entwicklung zu unterstützen.

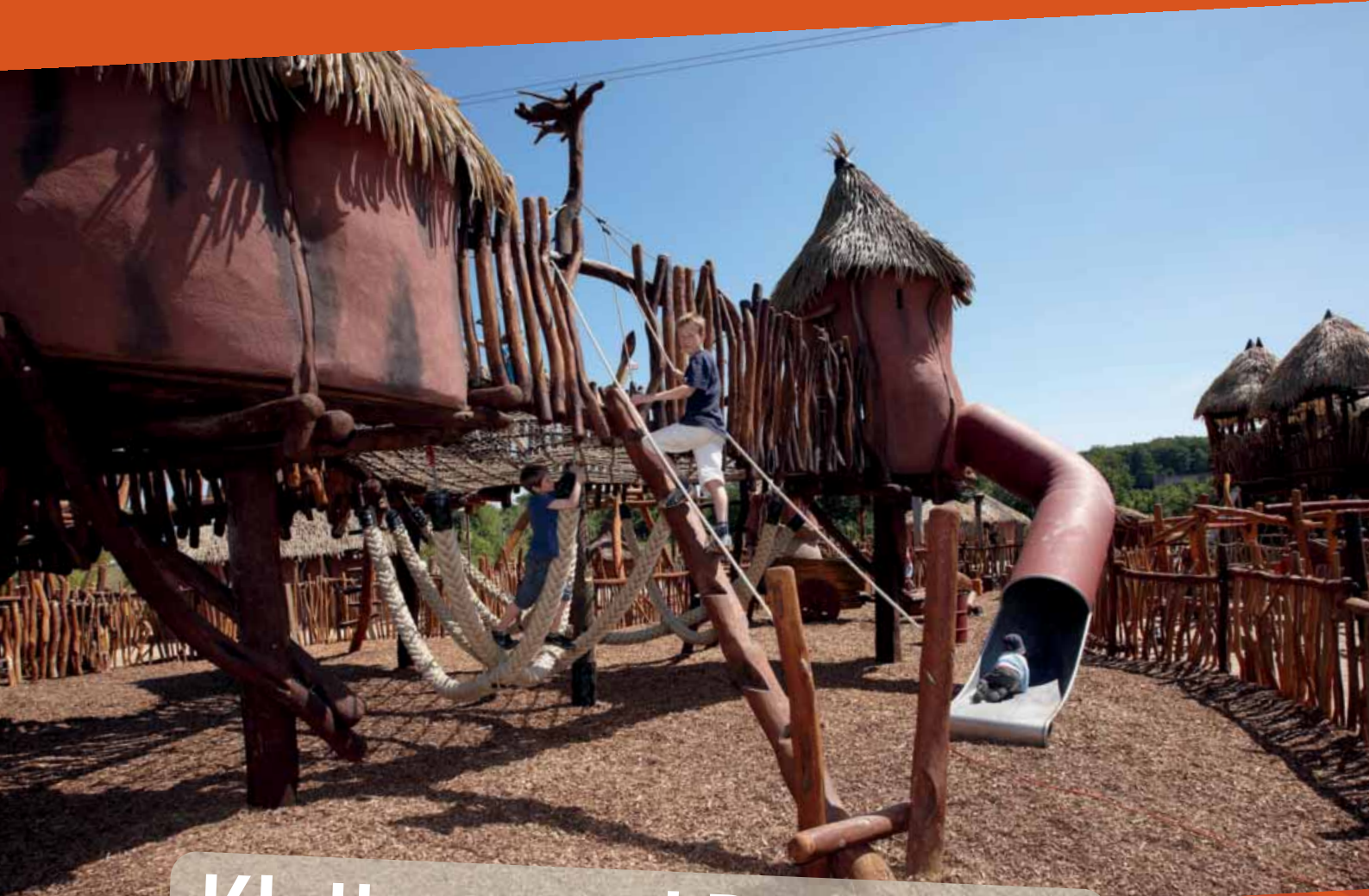
Seit dem Jahr 2018 wird imagination playground™ aus dem Hause Playparc auch auf den Kreuzfahrtschiffen „AIDA-perla“ und „AIDAprima“ mit guter Resonanz eingesetzt. Seit dem Frühjahr letzten Jahres spielen die Kinder auf „AIDAprima“ im Kids Club oder im Four Elements mit großer Freude und Kreativität mit den Spielsteinen. Ob unter anfänglicher Anleitung oder später im freien Spiel, Kinder unterschiedlicher Altersklassen beschäftigen sich intensiv und mit viel Spaß mit den unterschiedlich geformten Bausteinen. www.playparc.de



Imagination playground™ is a play system that uses loose parts to empower children aged between 3 and 10 years to constantly reconfigure their environment and to create a play space of their own according to their wishes and ideas. It inspires child-centred, unstructured free play – the kind of play that is critical to a child's healthy intellectual, social, physical and emotional development. Since 2018, Playparc's imagination playground™ has also been used on the „AIDAprima“ and „AIDAprima“ cruise liners and met with a positive response. Since spring last year, children have had fun playing with the loose parts on board „AIDAprima“ in the Kids Club or in the Four Elements and giving free rein to their creativity. Be it under initial guidance or later on engaged in free play - children of different ages love playing with the uniquely shaped building blocks. www.playparc.de

DAS EINZIGARTIGE TRAMPOLIN MIT LEUCHTEFFEKT





Klettern und Rutschen neben Tiger, Löwe & Co.

Kinderlachen und Juchzen schallen durch den Zoo Osnabrück, wenn man sich den insgesamt vier Spielplätzen auf dem 23,5 Hektar großen Gelände nähert. Neben seinen 2.260 Tieren aus 289 Arten sind die phantasievollen Spielplätze bei den Kindern mindestens ebenso beliebt wie die tierischen Bewohner. Eine Tatsache, die der Zoo für sich genutzt hat.

Spielplätze gehören schon seit vielen Jahren fest in die Strategie des Zoo Osnabrück. „Da wir uns so gut wie selbst finanzieren, was für einen Zoo sehr schwierig ist, sind die Einnahmen durch Tages- oder Jahreskarten besonders wichtig. Sie machen Dreiviertel unseres Gesamtbudgets aus. Mit den Spielplätzen bieten wir unserer Hauptzielgruppe, den Familien, einen zusätzlichen Mehrwert für ihren Zoobesuch“, berichtet Zoogeschäftsführer Andreas Busemann. Insgesamt vier kreative Spielplätze ergänzen deswegen den Zoobesuch. Und das macht sich in den Zahlen sowie in den Besucherbefragungen bemerkbar: In den letzten Jahren sind die Anzahl der Familienjahreskarten auf 22.000 Stück bzw. 88.000 Nut-

zer (pro Familie 4 Personen) gestiegen und die Gesamtbesuchszahl hat sich in den letzten drei Jahren konstant bei knapp über eine Million gehalten. Dabei kommen über 50 Prozent der Besucher von außerhalb der Region Osnabrück, die durchschnittliche Wegstrecke für einen Weg liegt bei 75 Kilometer. „Diese Zahlen sind großartig, zumal wir nicht in einer Metropolregion liegen. Das zeigt uns, dass der Zoo Osnabrück ein sehr attraktives Tagesausflugsziel ist und die Menschen in unsere Region zieht. Das attraktive Angebot mit naturnahen Tierwelten und Spielplätzen, die wir ganz bewusst prominent ins Marketing stellen, zieht die Menschen zu uns“, freut sich Busemann. ▶



Climbing and sliding alongside

lions, tigers & other creatures

Visitors can tell they are approaching the four playgrounds on the 23.5-hectare site of Osnabrück Zoo by the gleeful shrieks and the sounds of children's laughter. These imaginative playgrounds are every bit as popular with children as the 2260 animals of 289 different species that reside here. And it's a factor of which the zoo has taken full advantage.

For many years playgrounds have been at the heart of the business strategy for Osnabrück Zoo. "As we are as good as self-financing, which is very tough for a zoo, revenues from day and annual tickets are crucial. They account for three quarters of our total budget. With our playgrounds we offer families, who are our main target group, an additional incentive to visit the zoo", reports the zoo's business manager Andreas Busemann. A visit to the zoo is further enhanced by a total of four creative playgrounds. And their importance is reflected in both the zoo's figures and visitor surveys: in recent years the number of annual family tickets has risen to 22,000, equating to 88,000 visitors (4 people per fa-

mily) while the total number of visitors has topped the million mark in each of the last three years. And of this total, over 50 per cent travel from outside the Osnabrück region, with the average journey standing at 75 kilometres. "These figures are fantastic and made all the more impressive by the fact that we are not in a metropolitan region. This shows us that Osnabrück Zoo is a very attractive destination for a day trip which attracts people to our region. Our attractive offering with animals in authentic natural environments and playgrounds, which we feature prominently in our marketing, is what attracts people to us", says a delighted Busemann. ▶

► „Als Manager darf man viel tun, nur nicht den Kopf in den Sand stecken. Das sollte man nur einigen gefiederten Schützlingen im Zoo erlauben. Die Erschließung neuer Finanzquellen, aus denen man die Weiterentwicklung des Zoos speisen konnte, steht im Zentrum aller Anstrengungen“, sagt Geschäftsführer Busemann. Der Aspekt des Marketings war der wichtigste Baustein in der Konzeption des Osnabrücker Modells. Das Marketing des Zoos war von Anfang an ein atmen-des Konzept, das sich ständig an der veränderten Marktposition des Zoos orientieren musste und dementsprechend permanent nachjustiert wurde – und in Zukunft weiterentwickelt wird. Zu Beginn konnte der Zoo die Besucherzahlen mit relativ einfachen Mitteln stark steigern. Ein ausgeprägtes Eventmarketing war die Basis des Erfolgs. Mit wachsenden Besucher- und Sponsoring-Einnahmen konnte dann der entscheidende Schritt gemacht werden und in das „Produkt“ Zoo in bislang nicht bekannten Volumen investiert werden. Hier war allerdings die Ethik des Marketings das Maß aller Dinge. Bevor in neue Erlebnislandschaften investiert wurde, wurden die gravierendsten tierhalterisch erforderlichen Investitionen zum Wohle der Tiere getätigt. Nach diesen Grundinvestitionen blieb genug finanzieller Spielraum, um neue, attraktive Tieranlagen zu erstellen.

Mit dem gestiegenen Reiz der Einrichtung musste es aber auch möglich sein, überregionale Zielgruppenpo-

► *"As a manager the one thing that you cannot do is put your head in the sand. Only a few of our feathered friends in the zoo are allowed to do that. We are constantly striving to find fresh income streams to fund the further development of the zoo", says business manager Busemann. The marketing aspect was central in the planning of the Osnabrück model. From the outset marketing has been a fluid concept which has had to be constantly adapted to the zoo's changing market position - and this will remain the case going forward. At the beginning it was possible to significantly increase visitor numbers by relatively simple means, with distinctive event marketing playing a central role. With growing visitor and sponsorship revenue it was then possible to take the decisive step and invest record sums in the zoo "product". However, the ethical aspects of marketing were given absolute priority. Before the new experience landscapes were created the necessary significant investment in animal welfare was carried out. After these essential investments there was sufficient financial scope to create new, attractive animal enclosures. However, having made the zoo more attractive it also had to be possible to reach potential target groups outside the region. This was achieved by means of extensive, supraregional advertising campaigns. And the second phase of the marketing initiative immediately followed: coherent experience worlds were successively designed and made the zoo a more attractive destination for visitors from outside the region.*



tentiale zu erreichen. Dieses gelang durch flächendeckende, überregionale Werbekampagnen. Und die zweite Phase des Marketings zog gleich hinterher: In sich schlüssige Erlebniswelten wurden sukzessive realisiert und konnten die überregionale Anziehungskraft des Zoos ausbauen.

Auch die jährlichen Besucherbefragungen, die der Zoo mit der Firma cmx consulting durchführt, zeigen immer wieder die positive Bewertung der Spielplätze. Bei den offenen Nennungen führen die Befragten regelmäßig die Spielplätze als sehr gutes Zusatzangebot für Kinder auf. „Wichtig ist dabei, dass sich neben den Spielplätzen auch eine Gastronomie oder ein Kiosk mit Sitzmöglichkeiten für die Eltern befindet. So haben unsere Pächter in den letzten Jahren die Gastronomie an unserem ‚Neue OZ Streicheland‘ ausgebaut, weil hier durch den integrierten Streichel-Spielplatz die Verweildauer und damit auch der Verzehr weiter anstieg“, so Busemann.

Welche Spielplätze gibt es im Zoo Osnabrück?

Doch der Reihe nach: Welche Spielplätze gibt es im Zoo Osnabrück? Zu den etwas älteren Spielplätzen, die aber nach wie vor sehr beliebt sind, gehören das „Neue OZ Kinderland“ sowie der „Giraffenspielplatz“. Das „Neue OZ Kinderland“ liegt strategisch günstig an der Hauptgastronomie im Zoo, die ganzjährig geöffnet ist. Hier toben die Kinder durch ein afrikanisch anmuten- ►

The annual visitor surveys conducted by the zoo in conjunction with the cmx consulting company also consistently highlight the appeal of its playgrounds. In the open-ended questions respondents regularly mention the playgrounds as a very good supplementary offering for children. "And it is essential that there is a restaurant or a kiosk with seating for parents next to the playgrounds. In recent years our leaseholders have extended the restaurant in our "Neue OZ Petting Land" because the integrated petting area playground meant visitors were staying longer and also eating and drinking more", says Busemann.

What are the features of the playgrounds in Osnabrück Zoo?

So: what are the features of the playgrounds in Osnabrück Zoo? The older playgrounds, which nonetheless remain very popular, are the "Neue OZ Children's Land" and the "Giraffe Playground". The "Neue OZ Children's Land" is strategically located by the zoo's main restaurant, which is open year-round. Here kids can romp through an African-style village with an underground tunnel system, climb on a historic locomotive, drive small electric cars or paddle in a water play area on sunny days. Lots of parents bring a change of clothing because kids love to romp and spray water in the latter area of the playground. The ►

SEMINAR 2019



DStGB
Deutscher Städte-
und Gemeindebund



Bewegung in der Stadt – Städte und Gemeinden als Räume der Bewegung und des Spiels



Am 11. September 2019
im KING, Ingelheim am Rhein



Fotos: © LAPPSET Spiel-, Park-, Freizeitsysteme GmbH // © JFL Photography – stock.adobe.com // © Syda Productions – stock.adobe.com

Programm, Informationen und Anmeldung unter
www.bewegung-stadt.de



kleine

VOR

Seilfabrik Ullmann GmbH

Ermlandstraße 79
28777 Bremen

Telefon: +49 (0) 4 21 - 69 038-8
Telefax: +49 (0) 4 21 - 69 038-75

info@seilfabrik-ullmann.de
www.usacord.com

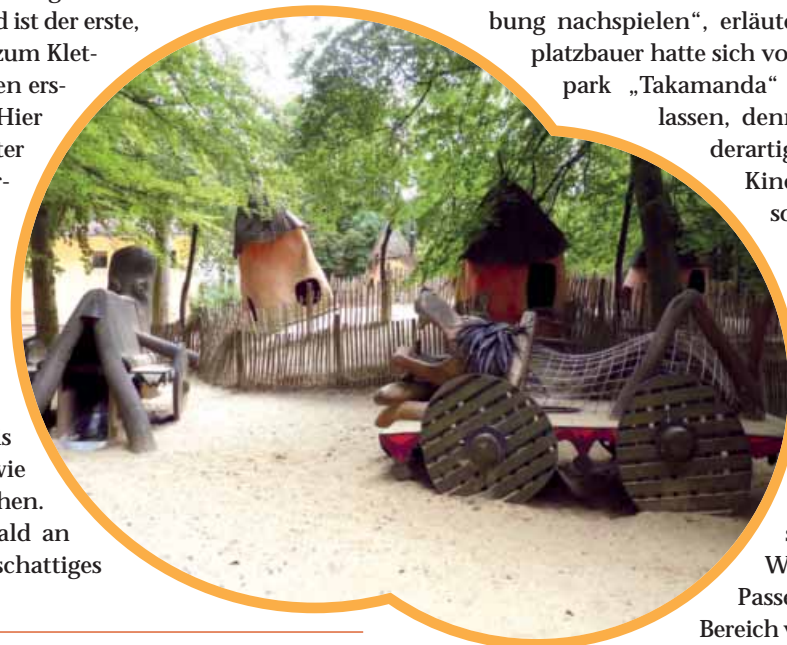
SCHAU



SEILFABRIK ULLMANN
Usacord



► des Dorf mit unterirdischem Tunnelsystem, können eine historische Dampflok erklimmen, auf kleinen Elektro-Autos fahren oder an heißen Tagen durch einen Matschspielplatz planschen. Für letzteren bringen viele Eltern bereits Wechselkleidung mit, weil die Kinder hier sehr gerne toben und spritzen. Der „Giraffenspielplatz“ liegt eher am Anfang des Zoorundgangs und ist der erste, stets willkommene Punkt zum Klettern und Rutschen nach den ersten Tierbeobachtungen. Hier können Mutige eine 10 Meter hohe Giraffenrutsche erklimmen, sich im Weitsprung üben oder in einem Drehkarussell Schmetterlinge im Bauch fliegen lassen. Auf die Erwachsenen wartet hier ein größerer Kiosk mit Kaffeespezialitäten und kleinen Snacks, Eis oder süßem Gebäck sowie Picknick-Bänken und -Tischen. Im Sommer bietet der Wald an dieser Stelle ein kühles, schattiges Plätzchen.



Neue Spielplätze „Makatanda“ und „NOZ Streichelland“

2010 kam mit der neuen Afrika-Tierwelt „Takamanda“ das Spieledorf „Makatanda“ dazu. Damals baute der Zoo auf 5,5 Hektar eine komplett neue Tierwelt auf – inklusive phantasievollen Spielplatz und integriertem Gastronomiebereich. Die Baumhäuser von „Makatanda“ bieten sowohl Platz zum Sitzen und zum Verzehr von Speisen, sind aber gleichzeitig Teil des Spielbereichs. Dieser besteht ebenfalls aus Baumhäusern, die mit einem Kletternetz und Röhrensystem auf etwa 2 Metern Höhe verbunden sind. Dieses Areal ist für etwas ältere Kinder gedacht, deswegen ist der Zugang über diverse Holzleitern auch ein wenig herausfordernder gestaltet. In einem weiteren

Bereich warten eine Dorfschule und ein Ochsenkarren auf die jüngeren Spielbegeisterten. „Wir haben hier wieder wie beim ‚Neue OZ Kinderland‘ mit dem Holzgestalter und Spielplatzbauer Jürgen Bergmann zusammengearbeitet. Er hat eine richtige Theaterkulisse geschaffen. In ‚Makatanda‘ können Kinder eintauchen und ihre Geschichten und Ideen in toller Umgebung nachspielen“, erläutert Busemann. Der Spielplatzbauer hatte sich vom afrikanischen Nationalpark „Takamanda“ in Kamerun inspirieren lassen, denn hier gibt es tatsächlich derartige Baumhäuser. Auf die Kinder warten außerdem besondere Schaukeln, wie eine Korbschaukel oder Seilschaukeln, auf denen mehrere Kinder Platz finden, oder Röhren zum Durchklettern.

2013 kam schließlich noch das „NOZ Streichelland“ in der asiatischen Tierwelt „Angkor Wat“ im Zoozentrum dazu. Passend zur Tierwelt ist der Bereich von asiatischen Bauerndörfern inspiriert. Das Dorf, ebenfalls aus dem Hause Bergmann, wurde liebevoll bis ins kleine Details entworfen und umgesetzt: So gibt es einen Hufschmied, einen Friseur und eine Schule mit entsprechendem Mobiliar. Doch die Kinder leben hier nicht alleine in ihrer Spielwelt: Auch Ziegen sind hier zuhause. „In unserem alten Streichelbereich war es immer wieder so, dass die Ziegen sich in ihren geschützten Bereich zurückgezogen haben und die Kinder alleine auf einer trostlosen Wiese standen. Deswegen wollten wir Spielplatz und Streichelbereich kombinieren, sodass – wenn sich die Ziegen zurückziehen – die Kinder auf dem Spielplatz toben können“, erläutert Busemann. Das Konzept geht auf und nicht nur die Kinder freuen sich über die Spielwelt, sondern auch die Ziegen. Denn sie erobern ebenfalls gerne die Spielhäuschen oder ►



► "Giraffe Playground" is at the start of the zoo circuit and is the first, and always welcome, place to climb and slide after the first animals have been viewed. Here daredevils can scale a ten-metre giraffe slide, practice long jump or get butterflies in their stomach on a roundabout. Meanwhile, adults can take advantage of a large kiosk with picnic benches and tables serving speciality coffees and snacks, ice cream and pastries. In the summer the wood here offers a cool, shady spot.

The new "Makatanda" and "Neue OZ Petting Land" playgrounds

In 2010 the new "Takamanda" Africa animal world and "Makatanda" play village were added. On a 5.5-hectare site the zoo built a completely new animal world including an imaginative playground with a restaurant area. The treehouses in the "Makatanda" play village offer a place to sit and eat but are also part of the play area.

This also consists of treehouses which are linked by a climbing net and a system of pipes around two metres above the ground. This area is for slightly older children and is therefore accessed via several wooden ladders which are rather challenging to climb. In another area younger children can enjoy a village school and an ox cart. We created this play village and the "Neue OZ Children's Land" in partnership with the wood designer and playground builder Jürgen Bergmann, who came up with a really dramatic setting. In "Makatanda" kids can really immerse themselves and enact their stories and ideas in a fabulous environment", explains Busemann. Bergmann took inspiration from the "Takamanda" national park in Cameroon, where similar treehouses are to be found. Children can also enjoy playing on a basket swing and rope swings which accommodate several children and clambering through pipes.

In 2013 the "Neue OZ Petting Land" area was added in the "Angkor Wat" Asian animal world. In keeping with the theme of the ani- ►

Rock it® ... für große und kleine Helden!



KaGo & Hammerschmidt
premium design



Kletterfelsen und Spieleparcours



Liege- und Sitzfelsen



Rutschfelsen



Figuren



Fördern Sie kindliches und natürliches Spielen im freien Raum und wohnortnahen Anlagen mit den innovativen Kletter- und Spiel-elementen der Marke Rock it®.

- ✓ TÜV geprüft
- ✓ Ruhezonen
- ✓ Schwierigkeitsgrade
- ✓ extrem robust

Das Rock it®-Standard-Spektrum ist für Kinder ab 3 Jahren konzipiert und in- und outdoor einsetzbar und kommt ohne Fundamente aus. Auch Sonderlösungen sind realisierbar. Mit Ergänzungen wie Seilen und Netzen machen Sie Rock it® zum flexiblen und modularen System für jede verfügbare Fläche.

www.felsen.de
www.facebook.com/kunstfelsen



► klettern auf den Ochsenwagen. Zusätzlich wurde hier ein Bereich für Kleinkinder mit altersgerechten Spielmöglichkeiten wie einer kleinen Rutsche und einem Spielhäuschen aufgebaut. Auf die Eltern warten währenddessen deftige und süße Snacks sowie Bänke zum Verweilen in der anschließenden Gastronomie mit Blick auf den „Affentempel“.

Neben den Spielplätzen hat der Zoo in Gemeinschaftsarbeit mit der „Kinderbewegungsstadt Osnabrück“ eine Bewegungsrallye durch den Zoo erarbeitet. An verschiedenen Tiergehegen fordern Schilder die Kinder auf aktiv zu werden: Kannst Du auf einem Bein stehen wie ein Flamingo? Kannst Du so schnell rennen wie ein Nandu oder schaffst Du es, auf die Stein-Eisbär-Skulptur zu klettern? Ein passender Flyer führt die Familien durch den Zoo zu den Stationen und verrät noch

Wissenswertes über die tierischen Bewegungskünstler. Mithilfe der Tiere bringt der Zoo die Kinder dazu sich zu bewegen und Neues auszuprobieren.

Spielplätze: eine lohnende Investition

Und so lohnt es sich, nachmittags mit den Kindern im Zoo vorbeizuschauen, die Flamingos zu beobachten, noch die Klammeraffen zu begrüßen und dann eine Stunde auf einem der großen Spielplätze zu toben. Der Zoo Osnabrück bietet Familien damit eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung. Neben der spannenden Tierpräsentation können die Kinder sich austoben und bewegen. Dieses attraktive Familienangebot spiegelt sich auch in einer Umfrage der Universität Osnabrück aus dem Jahr 2007 wieder: Mit als Hauptgrund für den Zoo- ►

► *mal world, this area is inspired by Asian farming villages. This village is also the work of Jürgen Bergmann, with attention paid to the smallest detail in his design: accordingly, the village includes a blacksmith, a hairdresser and a school with appropriate furniture. But the children aren't alone here in their play world: it's also a home for goats. "In our old petting area the goats would always withdraw to their sheltered area, with the children left alone on a dreary meadow. So we decided to combine a playground and a petting area so that if the goats withdraw, the children can romp around on the playground", explains Busemann. The idea has been a great success and the play area is enjoyed by children and goats alike. For the latter also enjoy wandering into the playhouses and climbing onto the ox cart. An area for small children was also created here with age-appropriate play facilities such as a small slide and a play house. Parents can look forward to hearty and sweet snacks and resting on benches in the attached restaurant with a view of the "Monkeys' Temple". In addition to the playgrounds the zoo has created a movement course*

through the zoo in tandem with the "Kinderbewegungsstadt Osnabrück" ("Children's Activity City Osnabrück") organisation. On various animal enclosures there are signs encouraging children to get active: Can you stand on one leg like a flamingo? Can you run as fast as a greater rhea or climb the stone polar bear statue? Families can pick up a leaflet which guides them through the zoo to the activity stations and provides information on the animal performing artists. So with the help of the animals the zoo encourages children to get active and try out new things.

Playgrounds: an investment that pays off

And so it's well worth popping along to the zoo in the afternoon with the kids, watching the flamingos, saying hello to the spider monkeys and then letting off steam in one of the large playgrounds for an hour. Osnabrück Zoo is a great place for families with a varied leisure offering. As well as having a great range of animals to observe, chil- ►



Jetzt Mitglied werden und für das neue BSFH Gütesiegel bewerben!

Infos per Mail an info@bsfh.info

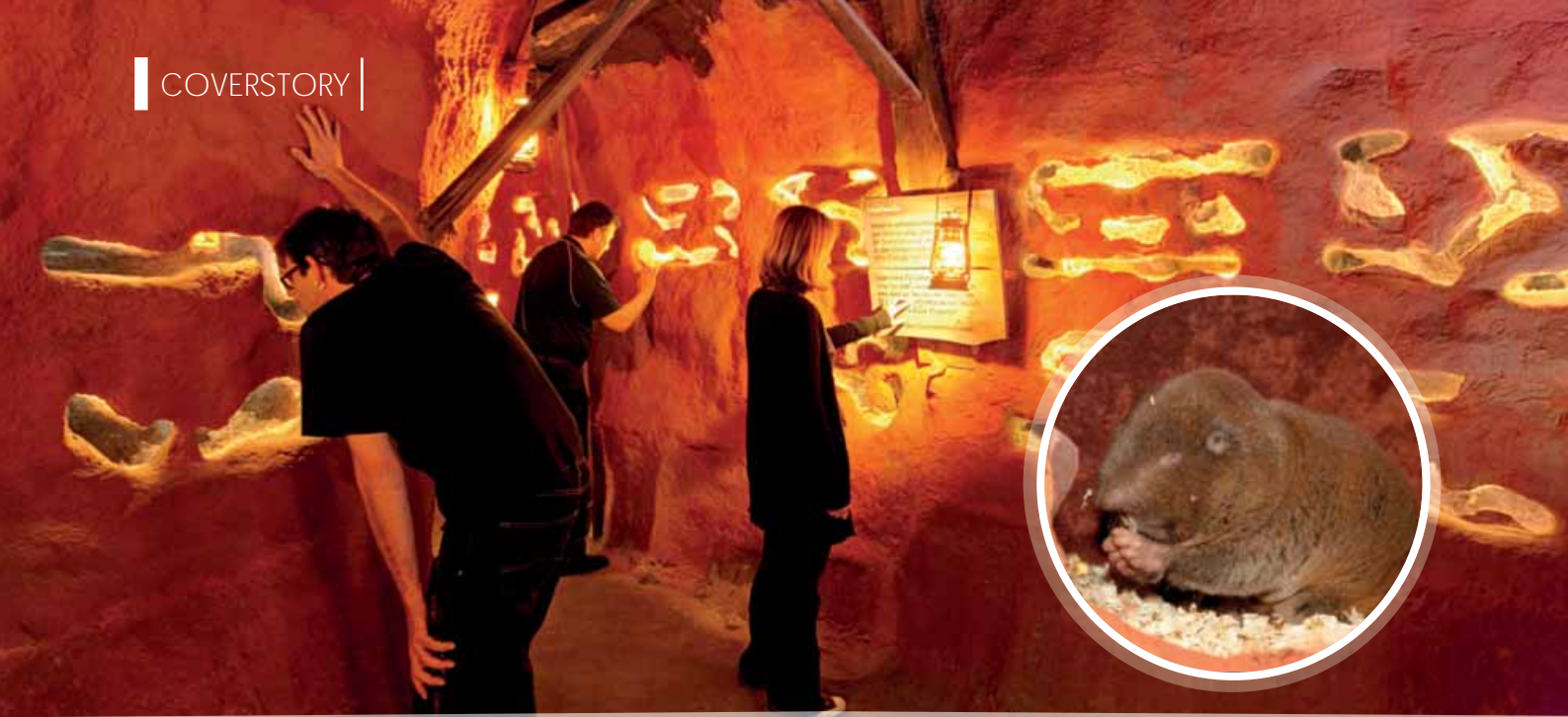


Das neue BSFH-Gütesiegel

Das BSFH-Gütesiegel ist die Branchenauszeichnung der Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen-Hersteller für gesicherte Qualität, gesellschaftliche Verantwortung, Organisation und Fachkompetenz.

Mit dem BSFH-Gütesiegel erhalten unsere Mitglieder die Möglichkeit ein detailliertes Prüfverfahren zu durchlaufen, um am Ende das Gütesiegel des BSFH in all ihres Publikationen nutzen zu können.

BSFH
Wir schaffen Spielräume



► besuch werden die Kinder genannt. Und so schließt sich der Kreis: Mit den neuen Spiel- und Erlebnisangeboten lockte der Zoo immer wieder neue Besucher und Familien an. Dank der höheren Besucherzahlen und somit auch Eintrittslöse konnte der Zoo wiederum neue Erlebniswelten realisieren.

Insgesamt 1,5 Millionen Euro investierte der Zoo Osnabrück in die Spielwelten. „Zusätzlich muss man natürlich ein Budget für die Instandhaltung einplanen. In jedem Frühjahr werden die Spielplätze von entsprechenden Fachleuten auf ihre Sicherheit überprüft und falls notwendig ausgebessert“, erläutert Busemann. Dafür habe der Zoo ein jährliches Budget von 5.000 Euro reserviert. „Und das ist es uns auch wert, denn die Zahlen zeigen, dass der Weg richtig ist. Zusätzlich können wir mit den Spielplätzen werben. So weisen wir in unseren Flyern prominent auf die Spielplätze hin und die Eröffnungen haben wir öffentlichkeitswirksam gemeinsam mit Familien gefeiert.“ So tragen zwei der Spielplätze auch den Namen der regionalen

Zeitung Neue Osnabrücker Zeitung. Der Verlag sei ein langfristiger Partner des Zoos und die Eröffnungen habe man gemeinsam mit zum Beispiel Gewinnspielen für Kinder realisiert, so der Zoogeschäftsführer. „Mit unseren Erfahrungen können wir nur empfehlen in spannende Spielwelten zu investieren: Kinder lieben natürlich Tiere, aber sie wollen auch laufen, klettern, schaukeln und die Eltern freuen sich, wenn sie neben dran sitzen und Kaffeetrinken können. Familien sind nun mal zu mindestens 80 Prozent die Hauptzielgruppe von Zoos und da lohnt sich ein derartiges Angebot allemal“, ist Busemann überzeugt. Tatsächlich seien die Spielplätze so begehrt, dass Jahreskartler manchmal sogar nur in den Zoo kommen, damit die Kinder dort ein bisschen klettern und toben können, freut sich der Geschäftsführer.

Wissenswertes zum Zoo Osnabrück

Der Zoo Osnabrück wurde 1935 von Osnabrücker Bürgern als

► dren also enjoy the opportunity to let off steam and get active. This attractive family offering is also reflected in a survey conducted in 2007 by Osnabrück University in which children are cited as one of the main reasons for a visit to the zoo. And in this way the circle is closed: with its new play and experience offerings the zoo attracted more and more new visitors and families. And thanks to the higher visitor numbers and ticket receipts the zoo was in turn able to create new experience worlds. Osnabrück Zoo invested a total of EUR 1.5 million in its play worlds. "Of course it's also necessary to factor in a budget for maintenance. Every spring the safety of the playgrounds is checked by experts and if necessary improved", explains Busemann. The zoo has set aside an annual budget of EUR 5,000 for this purpose. "And it's well worth the investment because the figures show that we're on the right path. In addition, we can advertise with our playgrounds. Our playgrounds feature prominently in our flyers and celebrating their openings with families has also been effective from a publicity standpoint." Two of the playgrounds also feature the name of the regional newspaper the Neue Osnabrücker Zeitung. The publisher is a long-term partner of the zoo and the openings were accompanied, for example, with competitions for children, says the zoo's business manager. "Based on our experience we can unreservedly recommend investing in exciting play worlds: it goes

without saying that children love animals but they also want to run, climb and swing while the parents enjoy sitting nearby and drinking coffee. Families make up at least 80 per cent of the main target group of zoos and so having such an offering is certainly worthwhile", states Busemann confidently. In fact, the playgrounds are so popular that annual ticket holders even come to the zoo just so that children can climb and romp around, adds the delighted business manager.

Interesting facts about Osnabrück Zoo

Osnabrück Zoo was founded in 1935 by residents of Osnabrück as a local zoo. And the zoo remains a society today, though it has founded a non-profit limited liability company and is almost entirely self-financing. The zoo now occupies a 23.5-hectare site and over the last ten years has built many experience-oriented animal worlds. Particularly noteworthy is the "Underground Zoo", opened in 2009. In this deceptively realistic 500-m2 labyrinth of tunnels visitors can discover a variety of soil dwellers such as desert mole rats, common mole rats, prairie dogs, rats and coruros. What makes the "Underground Zoo" unique is its design: the visitor has the sensation of entering a subterranean tunnel, with tree roots sticking out of the ceiling and walls featuring colours and

Heimattiergarten gegründet. Auch heute noch ist der Zoo ein Verein, wenn er auch inzwischen eine gGmbH gegründet hat, und finanziert sich fast ausschließlich selbst. Der Zoo ist inzwischen 23,5 Hektar groß und realisierte in den letzten zehn Jahren viele erlebnisorientierte Tierwelten. Besonders hervorzuheben ist der „Unterirdische Zoo“, der 2009 eröffnet wurde. In dem 500 Quadratmeter großen und täuschend echt gestalteten Stollenlybrinth entdecken die Besucher verschiedene Bodenbewohner wie Nacktmulle, Graumulle, Präriehunde, Ratten oder Coruros. Die Besonderheit des „Unterirdischen Zoos“ liegt im Gestaltungskonzept: Der Besucher hat das Gefühl einen unterirdischen Stollen zu betreten: Baumwurzeln ragen aus der Decke und die Wände sind mit Farben und unterschiedlichen Materialien wie echte Bodenschichten gestaltet. Die Gänge der Tiere sind wie die unterirdischen Bauten in der Natur als Röhren in den Wänden angelegt und der Besucher schaut wie durch einen Querschnitt im Boden in die Nester und Vorratskammern der kleinen Lebewesen. Computerstationen und Hörstationen verraten mehr über die besonderen Bewohner und ein 3-Seiten-Kino zeigt beeindruckende Szenen aus der Natur. Das besondere Konzept dieser Tierwelt, das die Besucher für den Schutz dieses unbekanntes Lebensraumes unter unseren Füßen begeistern soll, brachte dem Zoo einen starken Besucheranstieg. Daraufhin konnten weitere Tierwelten realisiert werden wie die afrikanische Tierwelt „Takamanda“, die nordeuropäische Tierwelt „Kajanaland“, die asiatische Tierwelt „Angkor Wat“ und die nordamerikanische Tierwelt „Manitoba“. Aktuell wird der afrikanische Bereich „Mapungubwe“ mit Nashorn- und Löwen-Areal errichtet. Dabei hat der Zoo sein hügeliges und waldiges Gelände optimal genutzt und sich einen USP erarbeitet: In vielen Bereichen führen Höhenpfade entlang der Tiergehege und ermöglichen gitterlose Einblicke in die Tierwelt. Gleichzeitig reduziert der Zoo damit die Wegesteigungen für Besucher. ■

Fotos: Zoo Osnabrück und
Zoo Osnabrück (Stephan Schute)

different materials that make them look like they have been created from layers of earth. The animals' passageways are set into the walls in pipes, mimicking their natural underground burrows, and the visitor observes the nests and storerooms of the little creatures through horizontal cuts in the walls. Computer and listening stations provide information on the unique residents of the burrows and a 3-screen cinema shows impressive scenes from nature. The unique concept of this animal world, intended to inspire visitors to protect this unknown habitat beneath our feet, resulted in a sharp increase in visitors to the zoo. This enabled further animal worlds to be created such as the African world "Takamanda", the Northern European world "Kajanaland", the Asian world "Angkor Wat" and the North American world "Manitoba". The "Mapungubwe" African area is currently under construction and includes a rhinoceros and lion area. The zoo has also taken full advantage of its hilly and wooded site and created a USP: in many areas elevated paths run alongside the enclosures, affording unrestricted views of the animals. At the same time this reduces the amount of uphill walking for visitors. ■

Photos: Osnabrück Zoo and
Osnabrück Zoo (Stephan Schute)

ökologisch | sicher | nachhaltig



Der Premium-Fallschutz für Ihr Projekt

Entdecken Sie die Vielfalt!



Spielplatzbelag
Fallschutz

Öcocolor GmbH & Co. KG
Hemkenroder Str. 14 | 38162 Cremlingen
E-Mail: info@oecocolor.de

Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrer Planung:

Tel. +49 (0) 53 06 - 94 14 44
www.oecocolor.de



Spielplatz erhöht Attraktivität eines Gartencenters

Von Katja Frye
(Pflanzen-Kölle Gartencenter GmbH & Co. KG)

Die Stadt Heilbronn richtet in diesem Jahr die Bundesgartenschau aus. Hier werden Gartenträume wahr. In Heilbronn hat auch die Firma Pflanzen-Kölle ihren Sitz. Da liegt es nahe, die Attraktivität des Gartencenters durch einen besonderen Eyecatcher noch zu erhöhen. Ein Garten-Café mit einem Spielgarten ist ein wunderbares Ausflugsziel für die ganze Familie. Und es ergeben sich wunderbare Synergien zwischen Spielplatz, Gartencenter und Café.

Die abstrakte Gestaltung eines Gartens mit Blüten, Gräsern und Knospen verwandelt spielerisch große und kleine Besucher in Käfer, Bienen und andere Krabbeltiere.

Der Blütenraum-Spielplatz ist ein Unikat, explizit gestaltet für einen ganz bestimmten Ort und Zweck. Kreative Gestaltungen und Abwechslungsreichtum im Stadtraum schaffen einen individuellen Bezug zum Quartier und machen Schluss mit der Soße aus langweiligen Wiederholungen und gleichförmigen Einerlei von Wippe, Schaukel & Co, wobei diese Spielwerte durchaus als Klassiker bedeutungsvoll und wichtig für die motorische Entwicklung der Kinder sind. Es sind Module, die in ihrer Funktion unverzichtbare Komponenten eines Spielplatzes darstellen und immer wieder neu erfunden werden wollen.

Auf einer Fläche von 40 x 11 Metern wurde ein besonderer Kinderspielplatz geschaffen, auf dem für verschiedene Altersgruppen interessante Spielabläufe in einem Spannungsbogen zwischen Bewegung, Spaß und Risiko durchgängig erfahrbar sind.

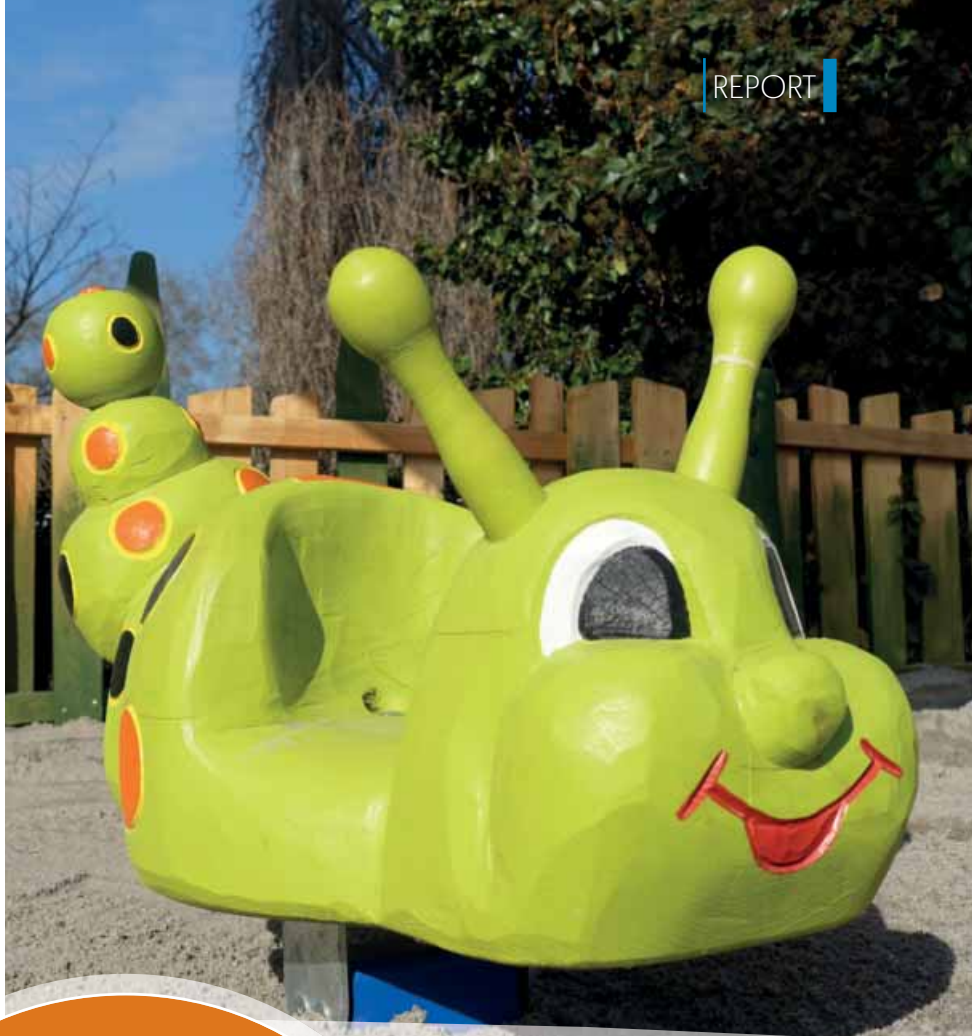
Die lebhaftige Farbigekeit wurde den Blüten der Saison nachempfunden. Die konstruktiven und tragenden Elemente

aus sandgestrahltem Edelstahlbändern wurden in die Gestaltung bewusst einbezogen, um eine horizontale Gliederung der Blütenblätter zu erzielen.

Das dynamische Höhenprofil des Blütenpanoramas setzt sich mit deutlicher Kontur zur kubischen Architektur des Gartencenters ab. Große bunte Blüten schärfen dieses Profil. Es wirkt, als bewege sich alles einer Blumenwiese gleich im Wind.

Diese Lebhaftigkeit setzt sich fort, wenn man den Spielbereich betritt. Durch den einladenden Torbogen gelangt man über eine rollstuhlbefahrbare Rampe zuerst in den Kleinkinderspielbereich. Hier treffen Wiese und Stadt aufeinander. Geschnitzte Käfer, kleine Raupen und Bienen warten schon auf die Kleinen. Der Spielbereich lädt zum gemeinsamen Spiel mit Wasser und Sand ein. Der Kleinkinderspielbereich wird von gelb leuchtenden Sonnensegeln beschattet. Auch Eltern können hier aktiv am Spiel der Kinder teilhaben. Sie können sich aber auch auf einem Blatt ausruhen oder aus dem nahen Café das bunte Treiben genießen.

Die Hauptattraktion bildet ein als Blühwiese gestalteter Klettergarten. Es geht bis zu vier Meter hoch hinauf, ►



The abstract design of a garden with flowers, grasses and buds transforms visitors of all ages into beetles, bees and other bugs.

This fantastic flower playground is a unique attraction which was explicitly created for a very specific place and purpose. Creative, diverse designs in urban environments create an individual connection with a neighbourhood and break with the monotony of uninspiring playgrounds with a see-saw, swings, etc., notwithstanding the key role played by these classics in the motor development of children. They are modules which are essential components of a playground in their function and which always offer the scope for reinvention.

On a 40 m x 11 m plot a unique playground was created in which a variety of age groups can move, have fun and experience risk in stimulating ways.

The vibrant colours are inspired by the flo-

A playground makes a garden centre more attractive

By Katja Frye

(Pflanzen-Kölle Gartencenter GmbH & Co. KG)

The city of Heilbronn is hosting the Federal Horticultural Show this year. It's a place where garden dreams come true. Heilbronn is also where the Pflanzen-Kölle company has its headquarters so it seemed natural to make the garden centre even more appealing with a striking new attraction. A garden café with a playground is a wonderful destination for all the family. And there are fantastic synergies between the playground, garden centre and café.

wers of the season. The structural and load-bearing elements of sandblasted stainless-steel bands were consciously included to horizontally arrange the petals.

The dynamic height profile of the panorama of flowers provides a marked contrast with the cubic architecture of the garden centre. Large colourful blossoms accentuate this profile. It seems as though everything is moving like a wildflower meadow in the breeze.

This vivacity continues when you enter the play area. The first part reached through the welcoming archway via a wheelchair-accessible ramp is the infant play area.

It is a meeting place of meadow and town, where carved beetles, small caterpillars and bees await little ones. The play area is an inviting place to play with water and sand. Shade is provided by bright yellow awnings. It is also possible for parents to actively play with their children here. Alternatively, they can relax on a ▶





► durch filigrane Edelstahl-tunnel, in Blütenkelche, durch Blätter, Gräser und Knospen. Die Kletterelemente bilden auch für geübte Käfer eine ernstzunehmende Herausforderung. Der einfachste und lustvollste Weg aus den Blüten zurück auf den Boden des Gartens führt durch eine zehn Meter lange Tunnelrutsche.
Geplant und realisiert wurden diese spielerischen Blüten-träume von der Firma SIK-Holz aus Brandenburg.

Durch mehrfarbig, segmentierte Acryl-Paneels in den Blütenkelchen werden überraschende Lichteffekte erzeugt, in denen sich die Wahrnehmung des Raumes und der Außenwelt verändert und in einem neuen Licht erscheint.

Die Sicherheit der Kinder ist auch durch eine normengerechte Bauweise nach EN 1176 gegeben. Nur sicheres Design ist gutes Design.

Der gesamte Spielbereich ist vollständig von einem einsehba-ren Gartenzaun vom Parkplatzbereich getrennt. An dem Gar-

tenzaun sind geschnitzte Blumen und motorische Spiele zur Entfaltung der Sinne befestigt. Ergänzt wurde diese Spielraumkomposition durch einen zwei Meter breiten Stauden-garten aus einer echten Bienenwiese. Hier treffen sich dann Wiese und Stadt in Echtzeit. Die Einfassungen sind besitzbar und aus natürlichen Stämmen und blattförmigen Bänken ge-staltet.

Die Eröffnung dieses Kinderparadieses hat am 1. April 2019 stattgefunden. Es wurde ein Fest des Frühlings. Dieser Spielbe-reich bietet den Kindern die Möglichkeit sich zu entfalten und gleichzeitig ihre sinnlichen und körperlichen Fähigkeiten zu entwickeln. Sie lernen in der Natur. Sie entdecken, dass es unter jedem Blatt nur so von Leben wimmelt. Sie spielen mit-einander und lernen, dass es ohne Bienen keine Erdbeeren gibt, dass Draußenspiel Spaß macht und gesund ist und dass Handwerk auch Kunst ist. ■

Fotos: SIK-Holzgestaltungs GmbH

► leaf or watch their little ones having the time of their lives from the nearby café.

The main attraction is a climbing garden designed as a wildflower meadow. Children can climb up to four metres high through stainless steel tunnels, calyxes and leaves, grasses and buds. The climbing elements are a real challenge even for proficient beetles. The easiest and most fun way out of the flowers back to ground level is via a ten-metre tunnel slide.

This fabulous flower-inspired playground was planned and built by the SIK-Holz company from Brandenburg.

Multi-coloured, segmented acrylic panels in the calyxes create eye-catching light effects which alter the perception of the space and the outside world. The playground has been built in accordance with the EN 1176 standard so safety is guaranteed throughout. Only safe design is good design.

The entire play area is separated from the car park area by a garden fence which provides complete visibility. Carved flowers and features to stimulate the development of motor skills are attached to the fence. There is also a two-metre wide perennial garden from an authentic bee meadow. It is a place where meadow and town meet in real time. The borders can be used as seating and have been created from natural trunks and leaf-shaped benches.

This children's paradise was opened on 1 April 2019. The event was a spring festival. This play area offers children the opportunity to play whilst at the same time developing their sensory and physical skills. They learn amid nature, discovering that there is an abundance of life beneath every leaf. They play with one another and learn that without bees there are no strawberries, that playing outdoors is fun and healthy and that crafts are also art. ■

Photos: SIK-Holzgestaltungs GmbH



BUNTE VIELFALT



Wir produzieren
**Träume für
Generationen**

PARK KENT EU GmbH
Flughafenallee 22, 28199 Bremen
Telefon: +49 421 6959 6666
E-Mail: info@parkkent.eu





Eröffnung von Picas Nest: Ein Refugium für die ganze Familie

Von Simon Jäggi und Andrea Röhrig
(Naturhistorisches Museum Bern)

In einem Naturhistorischen Museum kann man viel lernen und aufnehmen. Man (vor allem Kinder) braucht aber auch die Gelegenheit sich entweder auszuruhen zu können, um all die vielen Eindrücke zu verarbeiten, oder einen Ort, an dem man sich bewegen und spielen kann. Wenn sich Lernen und Entdecken mit den Themen Bewegen und Spielen verbinden, entsteht gewissermaßen eine „Sinn-Sinn-Situation“. Diese Überlegungen gingen dem Pilotprojekt eines beispielbaren Erlebnisraumes zu dem Thema „Wald und Baum“ im Naturhistorischen Museum in Bern voraus.

Picas Nest ist ein Ort geworden, wie man ihn in Museen bisher nicht kennt: Der Wald-Erlebnisraum für die ganze Familie ist ein neuartiges Konzept in der Museumslandschaft. Zum Entdecken, Spielen, Lesen, Kaffee trinken und Ausruhen. Auf spielerische, didaktisch unangestrenzte Weise ler-

nen die Kinder den Lebensraum Wald kennen.

Das Naturhistorische Museum ist ein ausgesprochenes Familienmuseum. Bereits heute bietet es eine breite Palette an Veranstaltungen und Angeboten, die Familien und Kinder auf eigene Faust im Haus entdecken können. Nun erweitert die Institution der Burgergemeinde das Angebot um einen Ort, den sich viele Eltern, Großeltern, Göttis und Gotten und andere Begleiter vermutlich erträumt haben: Ein Refugium für Familien. Hier ist alles erlaubt, was Freude bereitet: Freies Spielen mit den Eltern, anderen Kindern oder alleine, Objekte berühren, dem Bewegungsdrang freien Lauf lassen und auch mal etwas lauter sein – freilich alles in dem Rahmen, in dem sich alle wohl fühlen.

60 Tiere in einer riesigen Buche

Picas Nest steht in der Museumslandschaft für ein neuartiges Konzept. Einerseits handelt es sich um eine Kinder-Ausstellung, die den Bedürfnissen der kleinen Besuchenden angepasst ist. Auf der anderen Seite stellt es einen ►





Opening of Pica's Nest: Retreat for the entire family

by Simon Jäggi und Andrea Röhrig
(Museum of Natural History in Bern)

There is much to learn and take in at a museum of natural history. However, you (especially children) also need the opportunity to rest to take in the many impressions or a place to be physically active and play.

When learning and exploring intertwines with exercise and play, the result will be a win-win situation benefiting and stimulating all your senses.

These considerations formed the basis of the pilot scheme of a playable experience space on the subject of forests and trees at the Museum of Natural History in Bern.

Pica's Nest has become a place hitherto unknown in museums: the forest experience space for the entire family is a novel concept for museums. A space to explore and discover, to play, read, have a cup of coffee and relax. The children learn about the forest habitat in a playful and easy-going manner.

The Museum of Natural History is downright family-friendly. It offers a wide range of events, services and activities that families and children can treat themselves to and discover on their own at the museum. The Burgergemeinde Bern (civic community of Bern) is now extending this range to include a place that many parents, grandparents, godmothers, godfathers and other accompanying persons have probably been dreaming of: a retreat for families. Here everything is allowed that gives children pleasure: free, unstructured play with their parents, other children or on their own, touching objects, satisfying their urge to move and being physically active and also being a bit noisy now and then – of course, everything within reasonable limits so that everyone feels comfortable.

60 animals in a huge beech tree

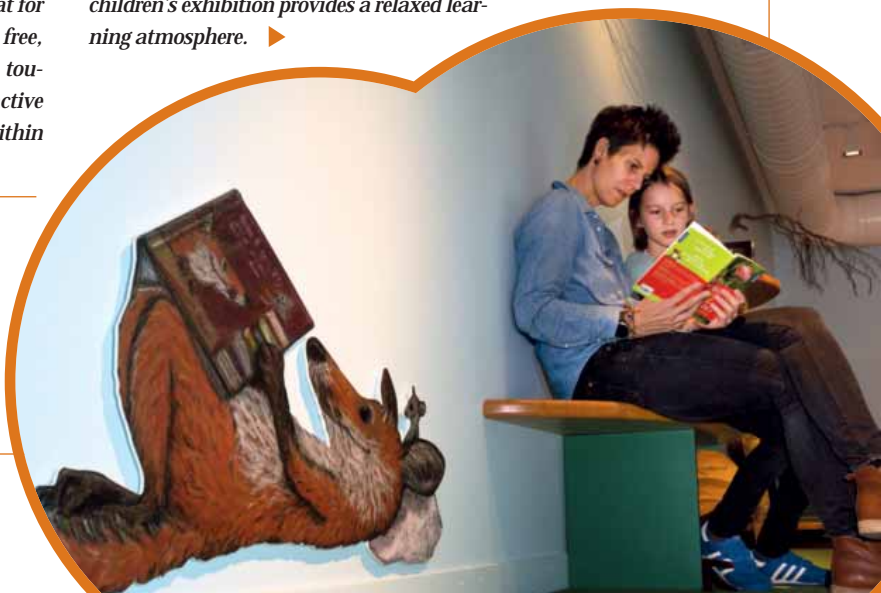
Pica's Nest stands for a novel museum concept. On the one hand, it is an exhibition for children tailored to meet the needs of young visitors. On the other hand, it is a retreat for families, where the accompanying persons can play with the children or enjoy a well-deserved moment of peace and relaxation with a cup of coffee and

a magazine. It was named after the cheeky magpie Pica, the educational services' mascot at the Museum of Natural History.

At the centre of Pica's Nest, there is a huge beech tree. Around 60 forest animals have hidden in its roots, trunk and canopy. The taxidermically prepared and stuffed animals are hidden in the tree, others are prominently placed on branches. On the walls you can see the likeable creatures of famous children's book illustrator Kathrin Schärer.

Exhibition without exhibition texts

Pica's Nest aims to avoid information overload for children; the children's exhibition provides a relaxed learning atmosphere. ▶





► Rückzugsraum für Familien dar, in der die Begleitpersonen mit den Kindern spielen können oder bei einem Kaffee und einer Zeitschrift auch mal einen Moment Ruhe und Erholung genießen können. Namensträgerin ist Pica, die freche Elster und Maskottchen für Vermittlungsangebote im Naturhistorischen Museum.

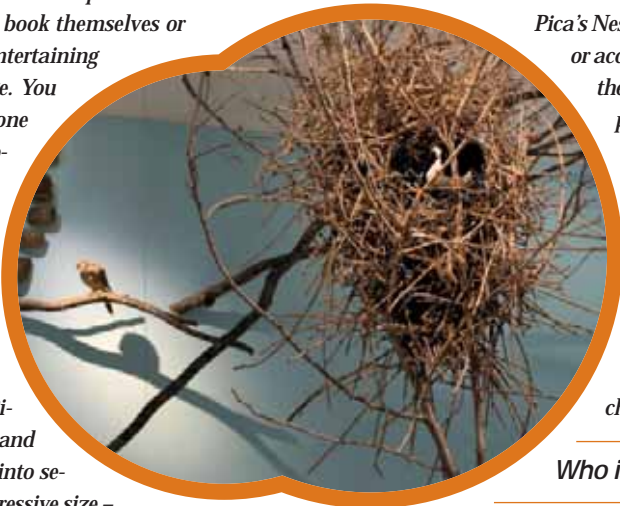
Im Mittelpunkt von Picas Nest steht eine riesige Buche. In der Wurzel, im Stamm und im Blätterdach haben sich rund 60 Tiere des Waldes versteckt. Die präparierten Tiere finden sich

im Baum versteckt, andere sitzen prominent auf Ästen. An den Wänden sichtet man die sympathischen Wesen der bekannten Kinderbuch-Illustratorin Kathrin Schärer.

Ausstellung ohne Ausstellungstexte

Das Konzept für Picas Nest sieht vor, dass die Kinder nicht mit Informationen überflutet werden, didaktisch ist die Kinderausstellung sehr unangestrengt ausgerichtet. Die Kinder pflücken sich das Wissen auf eine spielerische Weise: Während

► *The children pick up knowledge in a playful manner: they experience the biodiversity of the forest while they are playing. The children decide for themselves which animals they want to learn more about. The objects are not labelled – Pica's Nest does not feature any exhibition texts at all. However, those who are curious and thirsty for knowledge will find entertaining short texts on all animal species in the folio – the little ones can either read the book themselves or have it read to them. The short, entertaining texts impart interesting knowledge. You learn, for example, that brimstone butterflies hibernate or that male robins know up to 275 singing melodies. The once 35-metre high beech is from Eastern Switzerland. It had to be felled for safety reasons. The transport and drying of the tree presented a major challenge to the dedicated people who are the driving force behind Pica's Nest. Due to its enormous size and weight, the trunk had to be sawn into several pieces, which still are an impressive size – for instance the roots, which are more than two metres high.*



Book treehouse retreat

As the name suggests, Pica's Nest also offers areas where you can retreat for some rest and relaxation. In the book treehouse, there are around 150 illustrated books on nature topics for all ages. However, grown-up visitors to Pica's Nest also get their money's worth. Next to the benches, a

coffee machine and magazines are provided. Picnicking is also allowed. Prams can be parked right in front of Pica's Nest on newly created parking lots.

Rules

Pica's Nest is not staffed. It is not a day nursery. Parents or accompanying persons are requested not to leave their child alone and to attend to their duty of supervision. Please do not take prams into the nest for safety reasons.

Day-care centres and schools are always welcome. However, Pica's Nest is primarily available to visitors and is not suitable for school purposes due to lack of space. Our online reservation system on our website allows schools and other institutions to book other rooms adequate to their needs free of charge.

Who is the driving force behind Pica's Nest?

The forest experience space was planned and designed by the mediation and design team of the Museum of Natural History in cooperation with the Swiss subsidiary of the German Kukuk company, which creates unique playgrounds and exercise spaces throughout Europe and which was also in charge of installing the popular playground at the Elfenau in Bern. ■

Photos: Museum of Natural History in Bern

dem Spiel erfahren sie die Biodiversität des Waldes. Die Kinder bestimmen selbst, über welche Tiere sie mehr erfahren wollen. Beschriftet sind die Objekte nicht – Picas Nest kommt gänzlich ohne Ausstellungstexte aus. Wen aber die Neugierde gepackt hat, der findet unterhaltsame Kurztexte zu allen Tierarten im Foliant – das Buch können die Kleinen selber lesen oder es sich vorlesen lassen. In kurzen, unterhaltsamen Texten erfährt man etwa, dass sich der Zitronenfalter im Winter einfrieren lässt oder das Rotkehlchen-Männchen bis 275 Gesangsmelodien kennt.

Die einst 35 Meter hohe Buche stammt aus der Ostschweiz. Sie musste aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Der Transport und die Trocknung des Baumes haben sich als große Herausforderung für die Macher herausgestellt. Wegen der immensen Größe und des Gewichts musste der Stamm in mehrere Teile zersägt werden, die aber noch immer ein beeindruckendes Ausmaß aufweisen – etwa die über zwei Meter hohe Wurzel.

Rückzugsort Bücherbaumhaus

Der Name verspricht es: Picas Nest bietet freilich auch Bereiche, in die man sich zurückziehen kann und es ruhiger zu und her geht. Im Bücherbaumhaus finden sich rund 150 Bildbände zu Naturthemen für alle Altersklassen. Aber auch die größeren Nest-Gäste kommen auf ihre Kosten. Neben den Ruhebänken stehen eine Kaffeemaschine und Zeitschriften bereit. Zudem ist Picknicken erlaubt. Kinderwagen können gleich vor Picas Nest auf neu erstellten Parkplätzen abgestellt werden.

Spielregeln

Picas Nest ist nicht personell betreut. Es handelt sich nicht um einen Kinderhort. Die Eltern oder Begleitpersonen sind aufgefordert, ihr Kind nicht alleine zu lassen und ihre Aufsichtspflicht als Begleitperson wahrzunehmen. Kinderwagen sollten bitte aus Sicherheitsgründen nicht ins Nest mitgenommen werden.

Kitas und Schulen sind herzlich willkommen. Picas Nest steht aber primär den Besuchenden zur Verfügung und eignet sich aus Platzgründen nicht, um für schulische Zwecke genutzt zu werden. Auf der Webseite können Schulen und andere Institutionen für ihren Bedarf kostenlos andere Räume reservieren.

Wer sind die Macher?

Konzipiert worden ist der Walderlebnisraum vom Vermittlungs- und Gestaltungsteam des Naturhistorischen Museum in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Ableger des deutschen Unternehmens Kukuk, das europaweit einzigartige Spiel- und Bewegungsräume erstellt und in Bern unter anderem auch für den beliebten Spielplatz in der Elfenua verantwortlich zeichnet. ■

Fotos: Naturhistorisches Museum Bern



„DIE AFFEN JAGEN DURCH DEN WALD!“

Spiellandschaft mit geschnitzten Tieren

Spielend. Einfach. Anders.
emsland-spielgeraete.de

Kinderland
Emsland Spielgeräte

Fliegende Häuser über dem südlichen Münsterland

Den Freizeitpark Ketteler Hof zwischen Ruhrgebiet und Münsterland kennt im Westen Deutschlands fast jedes Kind. Kein Wunder, denn im Ketteler Hof werden auf 115.000 m² Spielanlagen vor allem für Kinder angeboten. Er nennt sich selbst Mitmach-Erlebnispark und setzt seine Prioritäten auf Spielanlagen wie Rutschen oder Klettermöglichkeiten, bei denen die Kinder stets selbst aktiv werden.

Klassische Fahrgeschäfte sind aus gutem Grund nicht Teil des Parkkonzeptes.

Geöffnet ist der Park in der Regel von Anfang April bis Mitte Oktober, abhängig unter anderem von den Oster- und Herbstferien.

In Zeitraum 2015-2017 entstand zudem die große Indoorhalle, welche seither wetterunabhängig und ganzjährig Gäste anlockt. Mit Entstehung der Halle entstand aber auch zwischen der Halle und der Zufahrtstrasse zum Parkgelände ein weiteres, bis dato unerschlossenes Außen- gelände.

Ganz im Sinne des Parkkonzeptes sollte nun auch hier ein Spielareal entstehen. Natürlich nicht irgendeins, denn schließlich ging es ja um ein Areal, welches bereits von der Straße aus sehr gut sichtbar für alle anreisenden Gäste zusammen mit der dahinter gelegenen Indoorhalle die Visitenkarte des ganzen Parks verkörpern würde.

Wünsche

Auf der Suche nach einem Spielplatzbauer mit einem Sinn für Spielbauten mit besonderer Signalwirkung entschlossen sich die Parkbetreiber zur Zusammenarbeit mit dem Brandenburger Spielplatzbauer merry go round aus Teltow bei Berlin.

Ein Brainstorming führte schnell zu einer umfangreichen Wunschliste. Gewollt waren (unter anderem):

- Hohe und weithin sichtbare Eyecatcher
- Sehr viel Spielwert
- Kubische und farbenfrohe Gestaltungssprache
- Viele Spielmöglichkeiten sollten bereits von außen transparent sein

Neben den Aspekten Spielwert und Gestaltung wurde jedoch auch hohe Ansprüche an Material und Verarbeitung herausgearbeitet, denn schließlich handelte es sich für die Parkbetreiber nicht zuletzt um eine erhebliche Investition in die Ausstattung ihres Freizeitparks, welche sich natürlich über einen möglichst langen Zeitraum hinweg rechnen sollte. Auch in Anbetracht der eher wechselhaften Wetterbedingungen im Münsterland sowie des erwarteten Nutzungsdrucks auf die Spielanlage standen denn auch die Verwendung widerstandsfähiger Materialien sowie der konstruktive Holzschutz ganz oben auf dem Zettel. Selbstverständlich und von Anfang an ging den Beteiligten neben allen Planungsaspekten die Sicherheit der spielenden Kinder über alles. ►



Flying houses over Southern Münsterland

In Western Germany, almost every child knows the Ketteler Hof, which is a leisure park situated between the Ruhr Area and Münsterland.

No wonder, because on an area of 115,000 sqm., Ketteler Hof provides recreation facilities, particularly for children. Ketteler Hof calls itself the "Join-in Adventure Park" which mainly focuses on play equipment such as slides and climbing facilities which encourage the children to become active themselves.

With good reason, the typical fair-ground rides are not part of the park concept. The park is usually open from the beginning of April to mid-October, depending inter alia on the regional Easter and Autumn holidays.

Between 2015 and 2017, a new huge indoor hall was built, which since then and regardless of weather conditions, has attracted visitors all year round. The creation of the hall produced an additional but still undeveloped outdoor area situated between the new indoor hall and the access road.

Hence, another play area entirely in line with the park design concept went under planning for this site. Of course, not just any kind of play area, since this is an area which, together with the indoor hall located directly behind, is clearly visible for the guests arriving from the access road. The idea was that both the new area and the indoor hall should become the calling card for the entire park.

Wishes

In search of an appropriate playground builder with an appreciation for play structures with an excellent signal effect, the park operators decided to cooperate with merry go round, a Brandenburg playground building company based in Teltow, near Berlin. The joint brainstorming discussion soon led to an extensive list of wishes. The results were, inter alia:

- high eye-catching facilities, visible from far away
- high level of play value
- cubic and colourful design
- a high number of playing options already visible from outside

Apart from the focus on play value and design, high demand on material quality and processing was also of utmost importance due to the considerable investment of the operators in the equipment of the leisure

park, which of course should turn out to be profitable over the longest possible time. Also, in view of the rather changeable weather conditions in the Münster region and the expected utilisation pressure, it was important to use highly resistant materials and structural wood protection. However, right from the beginning, in addition to all other planning aspects, the operators' highest priority was placed on the safety of the playing children.

Planning

During the planning stage the idea came up to integrate the already existing 315-degree spiral chute into the new play area. The relevant and necessary measuring operations were realised by the qualified technicians of the park operators' staff themselves.

And it was the planner's turn again. The preparatory phase was followed by a five-week intensive planning and design process, because everybody involved was aware of the big challenge. Almost all popular playground builders have left their traces at Ketteler Hof. But now, the merry-team had the opportunity to add their special touch to the big market show of the German playground construction sector.

As is often the case, here again the limitations of the otherwise not insignificant budget presented a particular challenge, although the planning process had been carefully thought out according to the long list of wishes. This means that all interests had to be considered and balanced whereas the final decisions should result in the implementation of at least the main priorities and key aspects. Because a planning process is not just perfect when you can add nothing more to it, but when there is nothing more to leave out. However, with this attitude, the design team developed their concept and finally made the results transparent by means of lots of details and presentation skills.

Around St. Nicholas Day in December 2017, the design presenta- ▶



Planung

Schließlich ergab es sich im Zuge der Planung auch noch, dass im Zuge der allgemeinen Parkumgestaltung eine vorhandene 315°-Wendel-Anbaurutsche aus dem Bestand in die neue Spielanlage integriert werden sollte. Die nötigen Vermessungen der Rutsche übernahmen die Techniker aus dem Stab des Parkbetreibers höchstselbst.

Nun aber war der Spielplatzbauer am Zug. Es folgte ein etwa fünfwöchiger, sehr intensiver Planungs- und Entwurfsprozess, denn schließlich wusste man ja, vor welcher Herausforderung man stand. Fast alle großen Spielplatzbauer von Rang und Namen haben ihre Duftmarken im Ketteler Hof hinterlassen dürfen. Für das merry-Team war die Chance gekommen, dieser großen Leistungsschau des deutschen Spielplatzbaus eine spezielle Note hinzufügen zu können.

Besonders groß werden Herausforderungen an Planungsprozesse ja immer dann, wenn wohldurchdachte Anforderungsprofile und lange Wunschlisten auf ein zwar signifikantes, wenn gleich aber auch begrenztes Budget treffen. Dann heißt es, Abwägungsentscheidungen zu treffen, damit am Ende möglichst viel und natürlich möglichst alles Wesentliche umgesetzt wird. Schließlich wird eine Planung nicht dann rund, wenn es nichts mehr hinzuzufügen gibt, sondern dann, wenn man nichts mehr weglassen kann. Mit dieser Haltung entwickelte das Entwurfsteam des Erbauers sein Konzept, welches dann schließlich mittels allerlei Detail und Präsentationsgeschick transparent herausgearbeitet wurde.

Um Nikolaus im Dezember 2017 fand dann im Ketteler Hof die große Präsentation für das Führungsteam vom Ketteler Hof statt. Kurz vor Weihnachten schließlich gab der Ketteler Hof dem Team des Spielgeräteherstellers grünes Licht für die Umsetzung des gemeinsam erarbeiteten Konzeptes. Nach einer mehrmonatigen und intensiven Bauphase wurde die aus sechs verbundenen Spieltürmen bestehende Spielanlage im Frühsommer 2018 eröffnet. Alle Spieltürme zeichnen sich durch ihre unverwechselbare Konstruktion aus mit ihren auf Rundholzstämmen aus Robinienholz aufgeständerten „fliegenden Häusern“. Der besonders hohe Turm C erreicht dabei eine Gesamthöhe von etwa 720 cm. Alle Häuser erhielten ihr jeweils eigenes Farb- und Spielkonzept.

Die Türme

Das Innere des roten Turmes A zeichnet sein Netzaufstieg in

Splitting-Level-Anordnung aus. Ganz besonders aber wird er geprägt von einer Außenfront mit darin (zur Straßenseite hin) eingelassenen transparenten Kletterwand.

Es schließt unmittelbar der gelbe Turm B an. Sein inneres ist geprägt durch vielerlei Klettermöglichkeiten in einem Stangenwald.

Durch den anschließenden hohen Netztunnel gelangt man in den eigentlich aus zwei Häuserebenen bestehenden Turm C. Hier bestimmen gittergestreifte Podeste und ein Spiegellabyrinth mit drei Rampen das Geschehen.

Je nach Vorliebe an die Spielhöhe gelangt man über den Netztunnel oder die darunterliegende Hängebrücke in den dunkelroten Turm D, welcher sich bei allem detailreichen Spielangebot vor allem durch seinen Zugang zu der bereits erwähnten hohen Wendelrutsche auszeichnet.

Es folgt unmittelbar der hellgrüne Turm E mit seinen wackelnden Kletterebenen aus Gummimembranen.

Schließlich führt ein kleiner Netztunnel in den Turm F mit seinen Gummimattenrampen. Den Abschluss bildet hier die Rutschstange aus Edelstahl.

Für alle Türme wurde hier erstmals für die Außenfassaden Plattenmaterial aus HPL verwendet. Die Rahmenkonstruktionen wurden zimmermannsmäßig hergestellt. Je nach Gestalt und Charakter der verschiedenen Türme wurden entweder eckige oder runde Fensteröffnungen aus buntem Plexiglas eingebracht, mittels derer die Türme gerade an sonnigen Tagen in ihr eigenes emotionales Farbklima getaucht werden.

Seit der Eröffnung hat die Spielanlage nun bald ihre erste Spielzeit erlebt und man kann bereits sagen, dass sie bisher enorm gut angenommen wurde. Es ist nicht daran zu zweifeln, dass viele weitere Spielperioden folgen werden. An den dunklen kalten Wintertagen wird es dann zwar im Gerät ruhiger werden, jedoch bleibt die Funktion als Hingucker zwischen Zufahrtstrasse und Indoorhalle erhalten. So bleibt den Kids auch im Winter stets die Vorfreude auf die ersten warmen Sonnenstrahlen. ■

Fotos: Ulrich Paulig & Co. merry go round OHG

Spielanlage Fliegende Häuser

Entstehung: Frühjahr 2018

Bauherr: Ketteler Hof GmbH

45721 Haltern am See / Lavesum

Gestalter und Erbauer: Ulrich Paulig & Co.

merry go round OHG, Teltow

► tion was held towards the board of Ketteler Hof who approved the implementation of the concept shortly before Christmas. After an intense building phase of several months, the play park which consists of six interconnected play towers was inaugurated in early summer 2018. All play towers are characterised by their own and unique construction. In addition, the so called "flying houses" are elevated on the round timber trunks of the towers. The particularly high tower C reaches an overall height of approximately 720 cm. In addition, all houses have their own specific colour and play concept.

The towers

The interior of the red tower A is characterised by the web ascent in a split-level arrangement. However, the most exceptional feature is the external front with an embedded transparent climbing wall (facing to the street side).

Immediately adjacent to the red tower is the yellow tower B the special characteristics of which are the multiple climbing possibilities offered in its interior in the midst of a scaffolding forest.

Through the adjacent high web tunnel, one gets into tower C which actually consists of two house levels. It is here, where glitter lined pedestals as well as a three-platform mirror maze determine the event. Depending on the preferred level of playing height, either the web tunnel or the subjacent suspension bridge lead into the dark red tower D which is characterised above all by its access to the aforementioned spiral chute and which is immediately followed by the light green tower with its wobbly climbing levels made of rubber membrane.

Finally, a small web tunnel leads to tower F with its platforms made of rubber mats. The sliding pole made of stainless-steel forms the end of this area.

For the first time ever merry go round applied HPL panel material (high pressure laminates) for the external facades. As usual with merry go round, the frame constructions were manufactured by carpenters. Depending on the design and characteristics of the different towers, either square or round openings with coloured acrylic glass have been inserted through which the towers, especially on sunny days, produce a highly appealing colour climate.

In the meantime, the park has nearly completed its first playing season and has been very well accepted since the opening this past spring. There is no doubt that many good playing periods will follow. Although during dark winter days it will be quite calm in the play area, the eye catcher function from the access road towards the indoor hall will still remain. Thus, even in winter the children can look forward to the first warm rays of sun. And then again, very much in the spirit of merry go round, it is time again "to get out together and have fun". ■

Photos: Ulrich Paulig & Co. merry go round OHG

Play park Flying Houses

Building phase: Spring 2018

Owner: Ketteler Hof GmbH | 45721 Haltern am See / Lavesum

Concept design and construction:

Ulrich Paulig & Co merry go round OHG, Teltow (Germany)



PLAYPARC

Mehr Spielraum für (Bewegung)



ETOLIS® DAS MODULARE SPIELGERÄTESYSTEM

- Für Kinder zwischen 4-10 Jahren
- Hochwertige Materialien
- Nachhaltige Verarbeitung
- Geringe Kosten
- KIT-Prinzip: Jederzeit einfacher Standortwechsel möglich
- Schnelle Lieferung

etolis.playparc.de



Seit März dieses Jahres erwartet die Besucher auf dem Außen-
gelände des Einkaufszentrums ein gigantischer Kletter-, Spiel-
und Abenteuerspielplatz. Er gleicht einem kleinen Freizeitpark
und hat den Anspruch, nicht nur den Bedürfnissen aller Kinder
unterschiedlicher Altersklassen gerecht zu werden, sondern auch
für deren Eltern und damit für die ganze Familie ein attraktiver Ort
zu sein.

„Wir wollten einen Raum gestalten, an dem die Zeit anhält.
Einen Ort für die Kinder, an dem es möglich ist zu träumen
und an dem wir uns daran erinnern können, wie wichtig
es ist, seiner Vorstellungskraft freien Lauf zu lassen“,
sagt Susana Ventura, CEO und Creative Director bei
Oikotie und hauptverantwortlich für Planung und
Design des neuen Spielplatzes. „Gerade in Brasilien,
wo schon Kinder oftmals keine Zeit mehr haben wirk-
lich Kind sein zu dürfen, braucht es solche Orte.“

BarraCadabra – Eine Welt voller Magie

Von Isabel Seabra von Oikotie

„Eine Welt, von der wir vorher nicht wussten,
dass sie tatsächlich existiert.“ So lautete der
Titel des Konzeptes zum neuen Abenteuer-
spielplatz der Shopping Mall „BarraShopping
Sul“ im brasilianischen Porto Alegre.
Diese Welt ist nun real geworden.

Das 2.500 m² große Areal teilt sich in vier
unterschiedliche Themenbereiche, die
insgesamt mit 39 verschiedenen
Spielgeräten ausgestattet sind: den
„Sensorial Garden“, das „Magic
Valley“, die „Event Area“ und ein
Abenteuerbereich mit dem Na-
men „Bravaria“. Darüber hinaus
verfügt der Park über eine bein-
druckende Infrastruktur, beste-
hend aus einem Familienbade-
zimmer, einem geschützten Platz
zum Versorgen von Säuglingen,
Trinkwasserfontänen und verschie-
denen Food-Stationen.

Während die Kinder im „Sensorial Gar-
den“ anhand verschiedener Musikin-
strumente, Wasserfontänen und Lichte-
ffekte ihre unterschiedlichen Sinne
erfahren können, bietet das „Magic
Valley“ in schiefen Häuschen und
zwischen Märchenfiguren Raum
für Fantasie und Rückzug. Auf der
Bühne im Bereich der „Event
Area“ ist Platz für Shows und
Meetings.

In „Bravaria – dem Land der Kühnen
und Mutigen“ befindet sich ein
abwechslungsreiches Bewegungs-
angebot. Wer sich traut, hat hier
die Möglichkeit zu klettern, zu
rutschen, zu drehen, zu schau-
keln und zu springen.

Ein Highlight dieses Areals ist eine
Baumhaussiedlung aus dem
Hause der Berliner Seilfabrik. Über
eine Leiter geht es auf knapp zwei
Meter hinauf in das erste von ins-
gesamt drei „Trii“-Häuschen der
Berliner Greenville-Reihe. Über
einen engmaschiger Netztunnel
können die Kinder höher in das
nächste Baumhaus „Trii3“ aufstei-
gen. Ein Aufstiegsnetz ermöglicht
den direkten Zugang in das
mittlere Baumhaus und bietet so
eine spannende Alternative zur
Leiter. Schließlich geht es über
einen weiteren Netztunnel zum
dritten Baumhaus, an dem eine
Tunnelrutsche aus knapp drei
Metern Höhe den perfekten Ab-
gang für mutige Kletterer dar-
stellt.

„Auf diesem Teil des Spielplatzes
haben wir bewusst Spielgeräte
eingeplant, die den Kindern eine
gewisse Herausforderung anbie-
ten. Hier brauchen sie Kraft und



Mut, um die integrierten Hindernisse zu überwinden und der Höhe zu bestehen“, sagt Susana Ventura. „Das macht die Geräte wiederum attraktiv.“

Diese Herausforderungen können die kleinen Abenteurer nicht nur beim Aufstieg in die „Trii“-Häuschen oder beim Durchklettern der Netztunnel erfahren, sondern auch in dem direkt angrenzenden Niedrigseilgarten. Dieser besteht aus insgesamt vier Kletterelementen, die jeweils unterschiedliche Schwierigkeitsgrade anbieten. Im sogenannten „Wespennest“, einem offenen Netzball aus Seilen, der über eine Strickleiter bzw. über Kletterseile erreicht werden kann, gibt es zudem die Möglichkeit für Rückzug und Erholung.

Ein weiteres Klettererlebnis der besonderen Art bietet das Raumnetzgerät „Jupiter“. Hier können viele Kinder gleichzeitig im dreidimensionalen Raum bis zu einer Höhe knapp unter fünf Metern klettern. Die Anbauelemente Rutsche, Dschungelbrücke, ▶



BarraCadabra – A magic world

By Isabel Seabra von Oikotie

“A world of which we didn’t know if it really exists.“ That was the title of the design concept for the new adventure playground of the BarraShopping Sul Mall in Porto Alegre in Brazil. However, meanwhile this world has become reality.

Since March this year, the visitors of the outdoor area of the shopping mall are attracted by a gigantic climbing, adventure and play area which looks like a small leisure park and has the ambitious claim to both fulfil the needs of children of all age groups and at the same time attract their parents and thus the whole family.

„We wanted to create a place where time seems to stand still. A place for children where they can dream and which should remind us on how important it is to let our imagination run free“, says Susana Ventura, CEO and Creative Director of Oikotie and mainly responsible for the planning and design of the new playground. “Especially in Brazil, where children normally do not have much time to be a child, such places are all the more important.“

The 2,500 sqm large area is subdivided into four different thematic areas which are equipped with a total of 39 different play devices such as the “Sensorial Garden”, the “Magic Valley”, the “Event Area” and an adventure play area called “Bravaria”. In addition, the park offers an impressive infrastructure consisting of a family bathroom, a protected baby care centre with all practical amenities for infants, with drinking water fountains and different food stations.

While the children can experience all their senses in the „Sensorial Garden“ with different musical instruments, water fountains, light effects, the „Magic Valley“ with its crooked little houses and fairy-tale creatures, offers spaces for imagination and relaxation. In addition, shows and meetings can take place on the stage of the Event Area.

“Bravaria – the land of the bold and daring“, offers a multifaceted sportive programme of physical activities. Whoever dares can come here to

enjoy climbing, sliding, spinning, swinging or jumping.

A highlight of this area is the tree house settlement which was built by the company Berliner Seilfabrik. Climbing up the ladder, one reaches the first of a total of three little “Trii“-houses of the Berlin Greenville series. Through a close-mesh web tunnel the children can climb up to the next “Trii3“-house. An ascending web allows direct access to the tree house in the middle and thus offers an exciting alternative to taking the ladder. Finally, another web tunnel leads to the third tree house, from where a tubular slide offers courageous climbers a perfect descent from almost three metres height.

„It is at this part of the playground where we have purposely planned the installation of play devices meant to offer the children some challenge. Here they need courage and strength to overcome the obstacles and to withstand the height“, says Susana Ventura. „This is what makes the devices become very attractive.“

However, the challenges for the young adventurers do not only lie in climbing up to the tree houses or through the web tunnel but also in the adjacent low ropes course which consists of four climbing elements, each of which provides different levels of difficulty. The so-called wasp nest, an open web ball made of ropes, which can be reached via a rope ladder or climbing ropes, offers an additional opportunity to have a rest and relax.

Another special climbing experience is provided by the space web called Jupiter. It is here where many children can play simultaneously in a three-dimensionally structured space and in up to almost five metres ▶





► Aufstiegsnetz und Strickleiter sorgen für zusätzliche Attraktion. „Dieser Spielbereich ist sogar für die Mamas und Papas attraktiv, weil sie hier mit ihren Kindern gemeinsam klettern können. So wird der Spielplatz zur Attraktion für die ganze Familie“, so Seabra.

Gleiches gilt für die Drehscheibe „Disk XL“, die auch Teil des Spielbereichs „Bravaria“ ist. Mit einem Durchmesser von 2,3 Metern bietet sie ebenfalls genug Platz für ganze Familien, ohne dabei an Eleganz zu verlieren. Die schräge und leicht konkave Disk macht nicht nur Spaß, sondern hilft dabei, Körperbeherrschung zu trainieren. Hier lassen sich die G-Kräfte auf eindrucksvolle Weise erfahren.

Abgerundet wird dieser Spielbereich durch die neue Schaukelkombination „Side-by-Side-Swing“, die aus zwei einzelnen Schaukeln sowie einer Nestschaukel besteht und sich für gemeinsames Schwingen in luftigen Höhen eignet. Sowohl das Raumnetzgerät, als auch Disk und Nestschaukel, geben dem Spielbereich einen hohen inklusiven Charakter, indem sie das gemeinsame Spielen von Kindern mit unterschiedlichen Fähigkeiten ermöglichen. Sie bieten verschiedene motorische Herausforderungen und bieten vielfältige sensorische Erfahrungen an. So können beispielsweise gehörlose Kinder im Raumnetz klettern und durch die transparente Struktur gleichzeitig in Sichtkontakt mit den anderen Kindern bleiben. Kinder mit ADHS profitieren von der Notwendigkeit, sich beim Klettern konzentrieren zu müssen und Kinder, die im Rollstuhl sitzen, können in der Nestschaukel oder auf der Disk gemeinsam mit anderen die Schwer- bzw. Fliehkraft erfahren. Durch den gewählten Fallschutzboden sind alle Geräte gut erreichbar und auch das Kind, welches vielleicht auf den Rollstuhl zur Fortbewegung angewiesen ist, wird animiert diesen zu verlassen und sich wenn möglich ins Raumnetz zu ziehen.

Neben dem breiten Bewegungsangebot fällt besonders das spannende Farbkonzept und die abwechslungsreiche Model-



lierung des Untergrundes ins Auge. Verschieden hoch angelegte Erhebungen und Hänge lassen eine organische Hügellandschaft entstehen. Immer wieder befinden sich zwischen den Spielgeräten angelegte Beete mit Palmen, heimischen sowie exotischen Pflanzen und Kräutern, die ein breites Spektrum an Farben und Gerüchen anbieten. Unterstützt wird diese Anmutung durch die bunte EPDM Oberfläche, die aus verschiedenfarbigen rundlichen Formen und Wegen besteht und aus der Vogelperspektive an eine bunte Blumenwiese erinnert.

Dieses farbenfrohe Konzept wird auch von den Spielgeräten aufgegriffen, die überwiegend in den Farben blau, grau und pink „leuchten“ und so besonders ansprechend und fantasievoll wirken. „Die große Farbauswahl, die uns zur Verfügung gestellt wurde, war ein entscheidender Grund für uns mit dem Hersteller zusammenzuarbeiten, denn Farben spielen immer eine wichtige Rolle in unseren Konzepten“, sagt Susana Ventura. „Darüber hinaus überzeugen die Spielgeräte durch Design, Sicherheit und Qualität. Da dieser Spielplatz täglich von mehr als 1.500 Kinder bespielt wird, war es wichtig Spielgeräte zu installieren, die eine lange Haltbarkeit bei gleichzeitig hoher Belastbarkeit garantieren.“

Der Auftraggeber des Spielareals ist zufrieden: „Im Sinne unseres Anspruches von BarraShopping Sul, exklusive Kundenerlebnisse anzubieten, präsentieren wir jetzt ein beispielloses Konzept aus innovativen Spielgeräten für die ganze Familie“, erklärt Eduardo Vitagliano, Leiter der Shopping Mall, auf der Internetseite des Konzerns Multipla. Dass er mit diesem Vorhaben den Nerv der Zeit getroffen hat, zeigen die aktuellen Besucherzahlen: Bereits in den ersten drei Wochen nach Eröffnung wurde der Park von über 52.000 Menschen besucht. Ein voller Erfolg also, nicht nur für die Shopping Mall, sondern vor allem für die Kinder und Familien von Porto Alegre. ■

Fotos: Berliner Seilfabrik GmbH & Co.



► height. The extension elements, such as the slide, the jungle bridge, the ascent web and the rope ladder are additional attractions. "This play area is even attractive to Mums and Dads as here they can climb jointly with their children. That is how the playground becomes an attraction for the whole family," says Seabra.

The same applies to the turntable "DISK XL" which is also part of the Bravaria play area. With a diameter of 2.3 metres, this device, too, offers room enough for whole families without losing its elegance. The angled and concave disc form does not just provide fun but also helps to train one's body control. It is here where one can experience G-forces in an impressive way.

The offers of this play area are rounded off by the new so-called slide-by-slide swing which consists of two separate swings as well as a web swing which is ideally suited for swinging together up to lofty heights.

Both the Jupiter device, the disc and the web swing provide inclusive value by allowing children with different abilities to play together. All of the three play devices provide different challenges for the different motor skills as well as manifold sensory experiences. Deaf children, for instance, can climb inside the web net and simultaneously stay in visual contact with other children. ADHS patients benefit from having to concentrate when they are climbing whereas children in wheelchairs can experience gravity and centrifugal forces together with others on the disc. The fall protection system chosen allows easy accessibility for all users and even children depending on wheelchairs will be motivated to leave their wheelchair and move on through the space web.

In addition to the wide range of movement and fitness offerings, it is the exciting colour design and the varied modelling of the ground which are particularly eye catching. An organic hilly landscape is created through elevations of different heights and the existing hills. Between the play devices, there are flower beds with palm trees, regional and exotic plants and herbs which offer a wide range of colours and scents. This external appearance is supported by the colourful EPDM surface which consists of round forms and paths of different colours which remind of a colourful meadow from a bird's-eye view. Berliner Seilfabrik, in turn, has adjusted the colour scheme of its play devices accordingly, most of which "are shining" in the colours blue, grey and pink and thus look particularly fanciful. "The large colour selection made available, was the decisive reason for us to cooperate with Berliner Seilfabrik, because colours always play an important role in our concept designs", says Susana Ventura. "In addition, they convince due to the design, safety and high quality of their devices. As this playground is visited by more than 1,500 children each day, it was particularly important to install play devices of high durability and resilience."

The contracting entity is very happy with the implementation: By providing our customers with special experiences based on the demands of BarraShopping Sul, we have developed a unique concept consisting of innovative play devices for the whole family", says Eduardo Vitagliano, Manager of the Shopping Mall, as quoted on the website of the Multipla Group. The visitor numbers show that he has had his finger on the pulse of age: already in the first three weeks after the park had been inaugurated, it has been visited by more than 52,000 people. That is a great success for both the operators of the Shopping Mall and particularly for the children and their families of Porto Alegre. ■

Photos: Berliner Seilfabrik GmbH & Co.

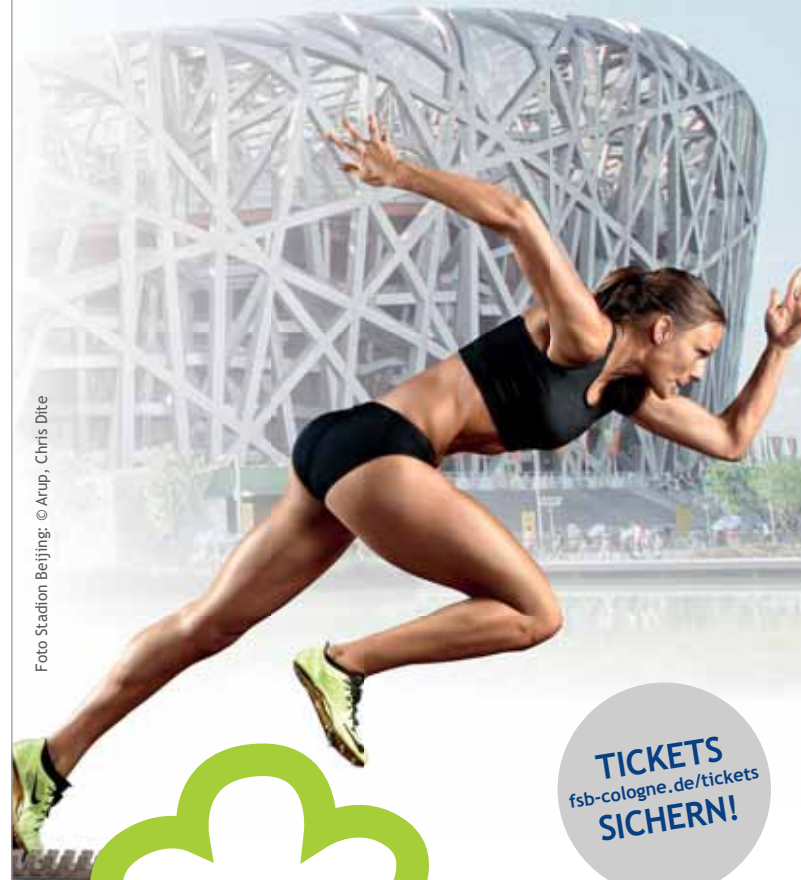


Foto Stadion Beijing: © Arup, Chris Dite

TICKETS
fsb-cologne.de/tickets
SICHERN!



INTERNATIONALE FACHMESSE
FÜR FREIRAUM, SPORT- UND
BEWEGUNGSEINRICHTUNGEN
KÖLN, 05.-08.11.2019



koelnmesse



Spielplatzgeräte werden zumeist für öffentliche Einrichtungen angeschafft, wie beispielweise Schulen, Kindergärten oder öffentliche Spielplätze. Dabei sind die Entscheider an Vorschriften und Haushaltspläne gebunden, müssen Angebote per Ausschreibung einholen und dabei immer die Interessen möglichst aller beteiligten Gruppen berücksichtigen.

Anders verhält es sich bei dem deutlich kleineren Käuferkreis, der für einen Geschäftsbetrieb ein Spielplatzgerät oder eine ganze Spielanlage anschaffen möchte. Diese Entscheider sind üblicherweise frei von Verwaltungsvorschriften und Fremdbestimmung. Sie können kaufen, was gefällt und wovon sie sich einen positiven Einfluss auf den Unternehmenserfolg versprechen. Dabei spielen die sozialen Aspekte eine eher untergeordnete Rolle, denn wirtschaftliche Aspekte stehen im Vordergrund. Das Spielplatzgerät ist entweder Bestandteil der Geschäftsidee, wie bei Freizeitparks, oder aber es steigert die Attraktivität, Verweildauer und den Wohlfühlfaktor für Eltern und Kind. Ein gutes Beispiel dafür ist die Kinderecke in oder vor einem Einkaufszentrum.

Im Südseecamp in der Lüneburger Heide steht seit kurzem ein Play!Planetarium des Herstellers Lappset. Playground@Landscape hat nachgefragt, was den Entscheider zum Kauf bewogen hat und was für Erfahrungen damit gemacht werden. Marc Tegenthoff, der technische Leiter vom Südsee-Camp (www.suedsee-camp.de), hat sich Zeit genommen, um Frage und Antwort zu stehen.

Ein neuer Stern am Spielplatzhimmel

Thomas Müller
(Playground@Landscape):

Sehr geehrter Herr Tegenthoff, Sie haben als einer der Ersten (deutschlandweit und weltweit) ein Play!Planetarium für Ihre kleinen Gäste aufgebaut. Dazu haben wir ein paar Fragen an Sie, deren Antworten für unsere LeserInnen sehr interessant sind. Was war Auslöser für Ihre Planung ein neues Spielplatzgerät anzuschaffen?

Marc Tegenthoff (Südsee-Camp –
Gottfried & Per Thiele OHG):

Wir haben im Rahmen der Sicherheitskontrollen festgestellt, dass bei einem unserer Spielplatzgeräte die Grundpfeiler nicht mehr die geforderte Stabilität boten. Man muss dazu sagen, dass das betreffende Spielgerät bereits 12 Jahre bei uns in Betrieb war und unseren Kunden in dieser Zeit sehr viel Freude gemacht hat. Nach der Prüfung des Reparaturaufwandes haben wir beschlossen das Spielplatzgerät nicht mehr zu retten und uns nach Alternativen umgesehen.

P@L: Wie oder wo haben Sie zum ersten Mal etwas über das Play!Planetarium erfahren?

Marc Tegenthoff: Aufmerksam wurden wir durch den zuständigen Ansprechpartner des Herstellers, Peter Bichler. Er stellte im Rahmen eines Gesprächs, bei dem es eigentlich um unsere gesamten Spielplätze ging, das Planetarium vor.



A new star in playground heaven

Playground equipment is usually purchased for public facilities, such as schools, kindergartens or public playgrounds. The decision-makers are bound by regulations and budgets, they have to invite tenders and always take into account the interests of as many parties involved as possible.

The situation is different for the much smaller group of buyers who would like to purchase playground equipment or an entire playground facility for a business. These decision-makers are usually free of administrative regulations and outside control. They can buy what they like and what they expect to have a positive impact on the company's success. Social aspects play rather a minor role, for economic aspects are in the foreground. The playground equipment is either part of the business concept as with amusement parks or it enhances the appeal and increases the length of stay and feel-good factor for parents and children. A good example of this is the children's corner at or in front of a shopping centre. A Play!Planetarium by Lappset has recently been installed on the Südsee-Camp campsite in the Lüneburg Heath. Playground@Landscape asked the decision-maker what prompted him to purchase the playground equipment and what has been his experience so far. Marc Tegenthoff, the technical director of Südsee-Camp (www.suedsee-camp.de), took his time to answer the questions:

Thomas Müller (Playground@Landscape): Dear Mr. Tegenthoff, you were one of the first (in Germany and worldwide) to install a Play!Planetarium for your little visitors. We have a couple of questions for you, the answers to which will be of great interest to our readers. Why did you plan to buy some new playground equipment in the first place?

Marc Tegenthoff (Südsee-Camp - Gottfried & Per Thiele OHG): In the course of safety inspections, we discovered that the foundations of one of our play equipment no longer provided the required stability. It has to be said that the playground equipment in question has already been in use for 12 years and has made our customers very happy during this time. After checking the costs, we decided not to have the playground equipment repaired and were looking for alternatives.

P@L: How or where did you first learn about the Play!Planetarium?

Marc Tegenthoff: The competent contact person Peter Bichler (sales representative of Lappset Spiel-, Park- und Freizeitanlagen GmbH) called our attention to it. He introduced the Play!Planetarium when he was actually talking to us about all of our playgrounds.

P@L: What fascinated and induced you to buy it as a new addition to the Südsee-Camp in the first place?

Marc Tegenthoff: We were impressed by the variability of the equipment. The various climbing functions on the outside offer many children at once the opportunity to test their skills. What's more, the different heights and levels of difficulty also cover a large age group of children. In order to reach the top, children have to think hard and come up with a solution. The Planetarium can only be climbed by children who have reached a certain age or who have a certain grip strength and arm span. As a climbing frame, it offers both preschool and primary-school children the opportunity to have fun playing and climbing. We also see this variability on the inside of the dome. The Planetarium invites you to linger and discover. The very little ones can play in the sand protected from the sun. Their parents can keep an eye on them from outside or join them and sit on ▶

P@L: Was hat Sie daran so begeistert, dass Sie es als Neuananschaffung für das Südsee-Camp in Betracht gezogen haben?

Marc Tegenthoff: Begeistert hat uns die Variabilität des Gerätes. Die Klettermöglichkeiten außen bieten vielen Kindern zeitgleich die Möglichkeit sich auszuprobieren. Mehr noch, die unterschiedlichen Höhen und Schwierigkeitsgrade decken auch eine große Altersklasse der Kinder ab. Um ganz nach oben zu kommen müssen die Kinder schon etwas überlegen und auch erst ab einem gewissen Alter, bzw. Greifkraft und Spannweite der Arme, können die Kinder das Planetarium erklimmen. Somit bietet es als Klettergerüst sowohl dem Vorschul- als auch dem Grundschulkind die Möglichkeit Spaß am Spiel und Klettern zu haben. Im Innenbereich sehen wir ebenfalls diese Variabilität. Das Planetarium lädt zum Verweilen und Entdecken ein. Die ganz kleinen Kinder können geschützt vor der Sonne im Sand spielen. Ihre Eltern können sie von außen im Blick behalten oder sich zu ihnen gesellen und auf den Sitzbänken verweilen. Für neugierige Entdecker ist die Decke natürlich interessant, dort können sie die verschiedenen Sternbilder kennenlernen. Um möglichst nah am echten Sternbild zu sein haben wir im Aufbau darauf geachtet es passend zum Nordstern auszurichten. Wahrscheinlich wird das ein oder andere Kind vielleicht mal in der Dunkelheit den direkten Vergleich zwischen den Sternbildern an der Decke und den echten Sternen suchen.

P@L: Wodurch sich dieses Spielplatzgerät von anderen (der gleichen Preisklasse) ab?

Marc Tegenthoff: Das Planetarium hat in unseren Augen durch die Vielzahl an Möglichkeiten einen besonderen Charakter. ▶



► Wir haben es bewusst in ein Campingplatzgebiet gestellt, indem sich viele Kinder der Altersstufen 0 bis 8 aufhalten. Diese Kinder spielen oft noch unter Aufsicht, da ist es wichtig das Mama und Papa noch den Überblick behalten können. Das Erlernen der Sternbilder ist unserer Meinung nach eine nicht alltägliche Aufgabe für Kinder und macht sie gerade deswegen sehr interessant.

P@L: Haben Sie schon erste Rückmeldungen von Ihren Gästen bekommen? Wie kommt die neue Spielplatzattraktion bei Ihren Gästen an?

Marc Tegenthoff: Wir haben jetzt gerade die Osterferien hinter uns und das Planetarium wurde ordentlich bespielt. Speziell einige Mütter haben es begrüßt, dass die ganz Kleinen vor der Sonne geschützt „buddeln“ konnten. Unser Eindruck war, dass immer ordentlich was los war auf dem Spielgerät.

P@L: Was erwarten Sie von Ihrer Neuananschaffung in Hinsicht auf Ihr Geschäft?

Marc Tegenthoff: Als Camping- und Freizeitanlage haben wir sehr viele wiederkehrende Gäste bei uns, die schon über Jahre bei uns Urlaub machen. Auch deren Kinder wachsen quasi ein Stück weit auf dem Südsee Camp auf. Gerne überraschen wir

gerade die Wiederholungstäter mit Neuerungen auf den Spielplätzen, damit sie immer wieder etwas Neues in ihrem Urlaub erleben können. Sicher wird auch erwartet, dass wir immer wieder diese Überraschungsmomente für die Kinder erzeugen und diese Erwartung wollen wir erfüllen. Das Play!Planetarium dient diesem Ziel und wird Kinder erstaunen die im letzten Jahr noch auf einem anderen Gerät spielten und nun verblüfft sind dass dort ein völlig anderes Spielgerät steht.

P@L: Wie hat der Aufbau geklappt?

Marc Tegenthoff: Da wir immer über den Winter Umbauten durchführen, bestellen wir meist frühzeitig um sicherzustellen, dass zum Saisonanfang alles fertig ist. Bei dem Planetarium war es eine knappe Angelegenheit, denn beim Aufbau stellten wir fest, dass sich in der Fertigung ein Fehler eingeschlichen hatte und Teile falsch vorgebohrt waren. Die recht unkomplizierte Kommunikation mit dem Außendienstler machte es möglich, schnellstens für Ersatz zu sorgen und wir konnten das Planetarium pünktlich zu Beginn der Osterferien zum Spielen freigeben.

P@L: Vielen Dank für dieses Interview, Herr Tegenthoff. Wir wünschen Ihnen und Ihren Gästen viel Spaß diesem und den vielen anderen Spielplatzattraktionen auf Ihrem Erste-Klasse-Campingplatz, dem Südsee-Camp in der Lüneburger Heide.

Das Interview führte Thomas R. Müller (Playground@Landscape)
Fotos: Lappset Spiel-, Park-, Freizeitsysteme GmbH



SAVE THE DATE!

Seminar „Bewegung in der Stadt“

11. September 2019 in Ingelheim

www.bewegung-stadt.de

► the benches. The ceiling is of course of interest to curious explorers, as it introduces them to the different constellations. In order to be as close to reality as possible, we have made sure that the Planetarium is aligned with the Pole Star. Some children will probably seek to directly compare the constellations on the ceiling with the real stars in the dark.

P@L: What sets the Play!Planetarium apart from other playground equipment (of the same price range)?

Marc Tegenthoff: In our view, the Planetarium has a special character due to its wide range of possible applications. We have deliberately installed it in a campsite area where many children are aged 0-8 years. These children are often still supervised while playing, so it is important that mum and dad can keep an overview. In our opinion, learning the constellations is not an everyday task for children and that is exactly what makes it so interesting and appealing.

P@L: Have you already received some initial feedback from your visitors? How does the new playground attraction go down with your visitors?

Marc Tegenthoff: The Easter holidays are now behind us and the Planetarium has been used intensively. Especially some mothers welcomed the fact that the little ones could dig in the sand protected from the sun. We had the impression that the play equipment was always bustling with activity.

P@L: What do you expect of your new acquisition in terms of business operations?

Marc Tegenthoff: As a campsite and leisure facility, we have a lot of re-

gular visitors who have spent their holidays here for years. Their children practically grow up at the Südsee-Camp. We are happy to surprise in particular the regulars with innovations in the playgrounds so that they can always experience something new during their holidays. Of course, they also expect us to provide these elements of surprise for the children again and again and we strive to live up to these expectations. The Play!Planetarium serves this objective and will amaze children who were playing on another equipment last year and are now astonished to find some completely different play equipment.

P@L: How did the assembly go?

Marc Tegenthoff: As we always carry out modifications and reconstruction work in the wintertime, we usually order early to ensure that everything is ready in time for the start of the season. With the Planetarium it was close-run thing, because we noticed during assembly that a mistake had crept in during manufacture and that some pre-drilled holes were misaligned. Thanks to the rather uncomplicated and straightforward communication with the sales representative, adequate replacement was quickly provided so that we were able to open the Planetarium for play just in time for the Easter holidays.

P@L: Thank you very much for this interview, Mr. Tegenthoff. We hope that you and your visitors will enjoy the Play!Planetarium and the many other playground attractions at your first-class campsite, the Südsee-Camp in the Lüneburg Heath. ■

The interview was conducted by Thomas R. Müller
(Playground@Landscape)



FLEXPERIENCE

Are you ready for
Redesigning Playtime...?




Hochwertige FLEXPERIENCE Fallschutzsysteme

- 100% EPDM Neuware in Schweizer Qualität
- Speziell geschäumtes EPDM Basisschicht-Granulat
- Alle Komponenten aus einer Hand geliefert
- Reduzierter Materialbedarf und geringere Einbauhöhen



FLEXPERIENCE by Gezolan AG · Werkstrasse 30 · CH-6252 Dagmersellen
P +41 62 748 30 40 · F +41 62 748 30 41 · info@flexperience.org · www.flexperience.org



Abenteuer- und Kletterpfad: für Kinder und nicht für Pandas

„Attraktion Spielplatz“ zwischen Nashorn, Tiger und kleinem Panda.

Der Zoo Schwerin zeichnet sich als abwechslungsreicher Landschaftszoo mit großem und altem Baumbestand aus und verteilt sich auf eine Fläche von 25 Hektar. Eingerahmt durch den Schweriner See und den Faulen See ist er inmitten von Landschaftsschutzgebieten gelegen. Auch der Zoo selbst dient als Rückzugsgebiet und Schutzraum für heimische und wildlebende Tiere. Mit seinem primär exotischen Tierbestand widmet sich der Zoo dem Schutz bedrohter Arten, wie beispielsweise Breitmaulnashörnern, Sibirischen Tigern und Roten Pandas. Etwa 1.500 Tiere aus 160 Arten leben in naturnah gehaltenen Tieranlagen, die sich in das gegebene Landschaftsbild einfügen.

Aufgrund des intensiven Zusammenspiels zwischen Landschaft und Zoo wird viel Wert auf die Verwendung von Natur-

materialien gelegt. So wird auch bei den Spielplätzen darauf geachtet, dass sie sich harmonisch in das Erscheinungsbild des Zoos einfügen und dabei gleichzeitig auf eine attraktive und spannende Weise auf die jüngsten Zoobesucher wirken. Der Zoo Schwerin verzichtet bewusst auf einen großen, zentralen Spielplatz. Vielmehr sollen kleine Spielstationen, Abenteuerpfade und Klettergerüste im direkten Bezug zum jeweiligen, benachbarten Tiergehege stehen und so motivieren, den gesamten Zoo zu durchlaufen.

Nach dieser Maßgabe galt es auch den neuen Besucherpfad und Kletterbereich durch das Gehege von Fischotter und Roten Pandas zu gestalten. Ursprünglich teilte ein einfacher Holzsteg die Tieranlage in zwei ungleichgroße Gehege.

Diesen galt es teilweise zu ersetzen, sodass weiterhin ein Bereich zur barrierefreien Nutzung zur Verfügung steht und ein Abenteuer- und Kletterpfad integriert werden kann. Dieser sollte in die Höhe geführt werden, um den primär baumlebenden Roten Pandas entgegen klettern zu können.

Mit der ABC-Team Spielplatzgeräte GmbH fand der Zoo Schwerin einen Partner zur Umsetzung seiner Wünsche und Ideen. In enger Zusammenarbeit zwischen den maßgeblichen Mitarbeitern sowie unter Berücksichtigung von ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten, entstand eine Spielanlage aus naturbelassenem Robinien-Holz, die sich perfekt dem Landschaftsbild anpasst. Das Ergebnis ist eine hochwertige Spielanlage, die die Attraktivität des Zoos nochmals deutlich erhöht. ■

Fotos: ABC-TEAM Spielplatzgeräte GmbH
Pixabay (Foto kleiner Panda, rechts oben)



Schwerin Zoo is a diversified wildlife park that incorporates an extensive and mature tree population and extends over 62 acres. It is bordered by lakes on two sides – the Schweriner See and the Fauler See – and is in the heart of a nature preserve. The zoo site also serves as a refuge and shelter for local wildlife. But its inhabitants are primarily exotic animals and the zoo is dedicated to the protection of endangered species, including the white rhino, the Siberian tiger and the red panda. Some 1500 animals of 160 different species live in enclosures similar to their natural habitats that harmonise with the surrounding landscape.

Because of the extensive interplay between surroundings and zoo, considerable emphasis is placed on the use of natural materials. Even in the case of the playgrounds, it is ensured that they fit in with the general look of the zoo and, at the same time, prove attractive and appealing to the youngest among the zoo's visitors. A deliberate decision has been made not to install a single, centralised playground in the zoo. There are instead a number of smaller play areas, adventure trails and pieces of climbing equipment scattered throughout the zoo that conform to some extent to the animal enclosures in the vicinity and thus encourage children to tour the whole zoo as they play. Based on the same principle, a new vi-

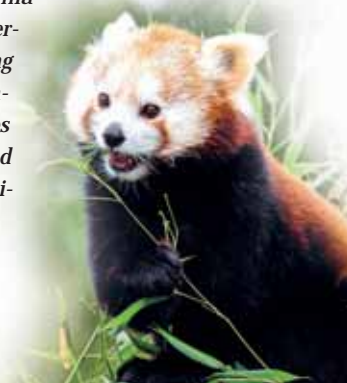
Adventure and climbing trail – but for children not pandas

A playground located between rhinoceroses, tigers and red pandas.

sitor and climbing trail was to be constructed through the otter and red panda enclosure. Originally there was a simple wooden bridge that divided the enclosure into two unequal halves. The plan was to replace this with a feature providing barrier-free access and with an integrated adventure and climbing trail. This was to be extended upwards, so that users could climb up near the red pandas, animals that live principally in trees.

The ABC-Team Spielplatzgeräte GmbH proved to be the partner for implementing the concepts and requirements of Schwerin Zoo. Thanks to close collaboration and taking into account the appropriate ecological and financial constraints, a play feature made of untreated robinia wood has been created that perfectly matches the surrounding terrain. The result is a high-quality play attraction that complies with customer specifications and that meets the needs of both animals and visitors. ■

Images: ABC-TEAM
Spielplatzgeräte GmbH
Pixabay (Photo o.t. left)



powered by melos

stylemaker®

Stylemaker® – Bodenbilder einfach online gestalten

Die Melos Stylemaker®-App ist da! Heben Sie die kreative Gestaltung individueller Bodenbilder auf ein neues Level. Einfach Motive auswählen, Größe und Farben anpassen und direkt online bestellen. Ganz individuell können Sie auch eigene Motive, wie zum Beispiel Vereins- oder Firmenlogos einsenden. Ideal um Ihr Vereinsheim, Ihre Geschäftsstelle, Unternehmenszentrale oder Ihren Showroom auf einzigartige Art und Weise aufzuwerten!

Starten Sie jetzt:

[melos.stylemaker.app](https://www.melos.stylemaker.app)

Melos GmbH | Bismarckstrasse 4-10 | D-49324 Melle
www.melos-gmbh.com | info@melos-gmbh.com
Fon +49 54 22 94 47-0



Kinder erobern neuen Spielplatz im Burgers' Zoo

Zoodirektor Alex van Hooff gibt den Startschuss zur Eröffnung des nagelneuen Spielplatzes im Burgers' Zoo. 50 Kinder stehen aufgeregt in den Startlöchern.

Der Direktor des Königlichen Burgers' Zoos, Alex van Hooff, gab am Donnerstag, den 21. Februar, um 13.30 Uhr mit einem Schuss aus einer Sportpistole das Startzeichen für fünfzig ungeduldig wartende Kinder der Arnheimer Grundschule De Wijzer: Der neu gebaute Spielplatz des Arnheimer Tierparks darf erstürmt werden. Nach der „spielerischen“ Eröffnung ist der Abenteuerspielplatz für alle Besucher zugänglich.

1.000 Quadratmeter nachhaltiger Spielspaß

Nachdem der alte Spielplatz gut 15 Jahre treue Dienste geleistet hatte, war es an der Zeit, ihn zu ersetzen. Der Burgers' Zoo hat daraufhin – auf einer Fläche von tausend Quadratmetern – einen vollständig neuen Spielplatz gebaut. Das verwendete Material ist nachhaltiges Robinienholz, welches eine Lebensdauer von bis zu 25 Jahren aufweisen kann. Die Spielgeräte wurden vom Unternehmen SIK-Holz in Deutschland gefertigt. Der neue Spielplatz benötigt wenig Wartung und wirkt sehr natürlich, weil Form und Struktur des Holzes beim Bau der Spielelemente bewusst beibehalten werden.



Abenteuerspielplatz – aber sicher

Der Erlebniswert nimmt überall in der Philosophie des Arnheimer Tierparks eine zentrale Rolle ein. Aus diesem Grund hat der Burgers' Zoo sich für einen Abenteuerspielplatz entschieden, der jede Menge Spielspaß bietet, bei dem jedoch gleichzeitig viel Wert auf Sicherheit gelegt wurde. Der TÜV hat den Spielplatz umfassend getestet und geprüft. Holzschnitzel am Boden dämpfen einen eventuellen Sturz und machen den Spielplatz – ebenso wie die entsprechend angelegte Promenade – gleichzeitig rollstuhltauglich. In der Nähe der Außenterrasse befindet sich ein Bereich speziell für Kleinkinder. Der andere Teil des Spielplatzes ist für Kinder von vier bis zwölf Jahre konzipiert.

Magische Szenerie: Nebelschwaden und stimmungsvolles Licht bei Burgers' Light

Am Samstag, den 23. Februar, beginnt das Lichttheater Burgers' Light. Aus diesem Anlass bleibt der neue Spielplatz jeden Abend bis 21.00 Uhr geöffnet, damit alle Zoobesucher diese Neuheit entdecken können. Der Spielplatz wird an den Abenden von Burgers' Light mit Nebelmaschinen und stimmungsvollen Lichteffekten in eine magische Szenerie verwandelt. Ein besonderes Ereignis, denn für gewöhnlich ist der Spielplatz abends nicht zugänglich. ■

Fotos: Königlicher Burgers' Zoo



Children conquer new playground located in the midst of Burgers' Zoo

While Zoo Director Alex van Hooff was giving the starting signal for the opening of the brand-new playground in Burgers' Zoo, fifty children were ready and waiting.

On Thursday, 21 February at 1.30 pm, the Director of the Royal Burgers' Zoo Alex van Hooff gave the starting signal for fifty impatiently waiting children of the Arnheim primary school De Wijzer to conquer the new playground of the Arnheim animal park. After the "playful" opening, the adventure playground has also been opened to all other visitors.

1,000 square metres of sustainable fun and enjoyment

After 15 years of faithful service, the time had come to replace the old playground. Thus, Burgers' Zoo decided to build a completely

new playground on an area of 1,000 square metres by using sustainable black locust timber which has a lifespan of up to 25 years. The play devices were built by SIK-Holz in Germany. However, the new playground requires little maintenance and looks very natural due to the conscious decision of maintaining the natural form and structure of the wood when building the play elements.

An adventurous and at the same time safe playground

The leisure experience has a central role everywhere in the Dutch animal park's philosophy. That is why Burgers' Zoo decided to build an adventure playground which should offer both a lot of gaming fun and safety for its visitors. The Technical Inspection Agency has thus rigorously tested and inspected the playground. Wood chips on the floor should reduce the risk of possible accidents while at the same time they are making the floor fit for wheelchairs, just as much as the appropriately designed promenade. Next to the outdoor terrace there is an area especially for toddlers. The other part of the playground has been designed for children aged between four to twelve years.

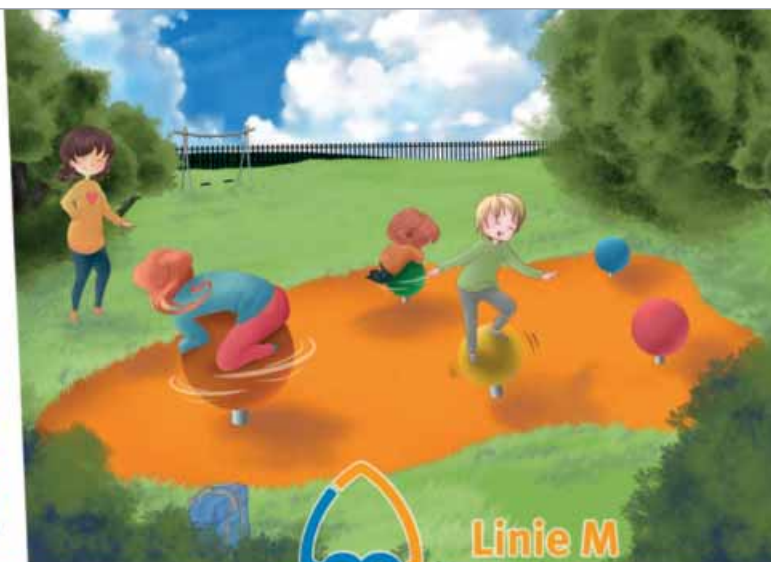
Magic scenery: wafts of mist and atmospheric illumination by Burgers' Light

On Saturday, 23 February the so-called Burgers' Light, a light theatre, opened its doors. It is for this reason why the new playground stays open until 9 pm on these evenings to enable all zoo visitors to enjoy this special event. The effects of fog machines and the creation of atmospheric light effects change the playground into a magical scenery during Burgers' Light nights. This event is very special because on all other evenings the playground is closed. ■

Photos: Royal Burgers' Zoo

Planetarium

Wir holen das kosmische Ballett auf die Erde! Unsere Kautschukplaneten gibt es in verschiedenen Größen, Farben und Funktionen – ideal, um abwechslungsreiche Spiellandschaften zu gestalten.



www.linie-m.de | vertrieb@linie-m.de | 06047 - 97 12 1

Linie M
Metall Form Farbe



Im Zoo Rostock leben 4.200 Tiere in 430 verschiedenen Arten aus aller Welt. Die tierische Artenvielfalt reicht von kleinen Erdmännchen und Zwergseidenäffchen über Pinguine und Schneeleoparden hin zu stattlichen Eisbären und Gorillas. Gleich zwei Mal in Folge wurde der Zoo Rostock in seiner Kategorie zum Besten Zoo Europas gewählt. Für Jung und Alt gibt es hier viel zu erleben.

Lebendige Museen

Im Darwineum und im Polarium, den lebendigen Museen, nimmt der Zoo Rostock die Besucher mit auf eine Reise zu den vielschichtigen Lebensräumen unserer Erde. Das Darwineum ist das Zuhause der Menschenaffen, die hier in der großen Tropenhalle leben, und rund 150 weiteren Tierarten. Im Darwineum wird das Thema Evolution auf anschauliche und spielerische Weise vermittelt. In verschiedenen Themenkojen geht es auf eine Reise durch die verschiedenen Erdzeitalter. Neben spannenden Tierbegegnungen erwartet die jungen Zoobesucher hier auch immer eine Kinderebene zum Spielen und Ausprobieren.

Spielerische Wissensvermittlung gibt es auch im neuen Polarium. Hier liegen Nord- und Südpol nur wenige Schritte voneinander. Die Zoobesucher erleben Eisbären und Pinguine scheinbar hautnah und können diese auch Unterwasser beim Schwimmen und Tauchen beobachten. In den Eiswelten wird der arktische Lebensraum und das Leben des größten Landraubtieres der Welt näher beleuchtet. Neben viel

Wissenswertem gibt es auch hier wieder einige Highlights für Kinder. Beim Weitsprung können sie sich mit dem Eisbären messen, sie können einmal die spitzen Zähne des Königs der Arktis befühlen oder sich in eine gemütliche Eishöhle zurückziehen und spannenden Geschichten lauschen.

Abenteuerspielplätze für Klein und Groß

Am Polarium erwartet die jungen Forscher dann ein ganz besonderer Spielplatz. Auf dem Forschungsschiff Fram folgen sie den Spuren des berühmten Polarforschers Fridtjof Nansen und gehen auf eine Expedition zum Nordpol. Auf dem Schiff können die jungen Abenteurer ausgiebig klettern, rutschen, toben und vieles mehr.

An der Fotostation verwandeln sie sich in Eskimos und können in Iglus Verstecken spielen.

Nur einen Eisbärensprung entfernt liegt gegenüber der Zwergfusspferd-Anlage ein weiteres Spielparadies für Kinder. Die Pilzkarussells zum Hangeln und Drehen erinnern an vergangene Tage. Balancieren, wippen, schaukeln – auf dem großen Spielplatz geht es rund und die jungen Zoobesucher haben viel Platz, um sich auszutoben.

Die Verbindung zwischen dem historischen und dem erweiterten Zooteil schafft der Wasserspielplatz. In der Nähe des Streichelgeheges können die Kinder am plätschernden Wasserrad spielen oder am Strömungskanal eigene Flussläufe erzeugen. Ein wenig weiter können sie dann Wasser pum- ►

Tierwelten entdecken und Abenteuer erleben im Zoo Rostock

Von Maria Seemann
(Zoologischer Garten Rostock gGmbH)



Discover the exotic wildlife and experience adventures at the Rostock Zoo

By Maria Seemann (Zoologischer Garten Rostock gGmbH)

The Rostock Zoo provides a home for 4,200 animals of 430 different species. The animal biodiversity ranges from little meerkats and tiny pygmy marmosets, penguins and snow leopards to imposing polar bears and gorillas. Twice in succession, Rostock Zoo was awarded the best European zoo in its category. However, Rostock Zoo offers a wide range of activities for both young and old.

Living museums

In both the Darwineum and Polarium, the so-called living museums, the visitors of Rostock Zoo are taken on a journey to the diverse ecosystems of our planet Earth. The Darwineum is the home of the great apes and approximately 150 further species who live in the large tropical hall. The main focus in the Darwineum is on evolution and providing the relevant information in a simple and clear way. From the different topic areas, one can travel through the different geological eras. In addition to the fascinating encounters with different animals, the young visitors will also find thematic areas where they can try themselves out while they are playing.

In the Polarium, too, it is possible to gain interesting insights in a playful way. It is here where North and South Pole are just a few steps away from each other. The zoo visitors can observe the polar bears and penguins very closely, even when they are diving and swimming under water. In the icy world the arctic habitat and the life of the largest land-based predator of the world can be observed. In addition to the many interesting facts, there are also some highlights for children such as competing with the polar bears by practising long jump or touching the pointed teeth of the king of the Arctic or just relaxing in the comfortable ice cave while listening to thrilling stories.

Adventure play areas for young and old!

At the Polarium, the young explorers will find a very special playground. On the research vessel Fram they can follow the tracks of the famous polar explorer Fridtjof Nansen and go on an expedition to the North Pole. It is on this ship, where the young explorers can enjoy climbing, sliding or just frolicking around. At the photo station, they can turn into Eskimos when playing hide and seek inside the Igloo.

Only a short distance away one finds the pygmy hippopotamus facilities, another fun paradise for children. The pygmy hippopotamus carousel reminds the visitors of long past glory days. Balancing, rocking, swinging, turning round - at this huge playground everything always goes round and its young visitors have plenty of space to enjoy playing and frolicking.

The water playground provides the connection between the historical and the new part of the zoo. Next to the stroking enclosure, the children can play at the waterside and create their own river courses at the flow channel. A few steps further, they can pump and retain water or even cause an inundation. It is here at the water playground, where the children can splash and play and at the same time watch everything that happens around them. ►

SAVE THE DATE!

Seminar „Bewegung in der Stadt“
11. September 2019 in Ingelheim

www.bewegung-stadt.de



► pen und stauen und sogar für eine kleine Überschwemmung sorgen. Am Wasserspielplatz kann man herrlich planschen, aber auch ausgiebig beobachten und ausprobieren.

Auf den Spuren der Wikinger

Ein paar Schritte weiter erwartet die Zoobesucher der nächste Spielplatz. Die Arche ist schon von weitem an ihren tierischen Bewohnern zu erkennen – Giraffe, Schwein und Co. grüßen schon aus der Ferne und laden zum Klettern und Rutschen ein.

Gut geschützt im Wald liegt der große Wikingerspielplatz. Mit verschiedenen Booten können die jungen Wikinger in See stechen und vom Kletterturm Ausschau nach Spielkameraden halten. Klettern, balancieren, toben, buddeln und vieles mehr sind hier ausdrücklich erwünscht. Während die kleinen Zoobesucher spielen, können die Erwachsenen den jungen Wikingern vom Strandkorb aus zusehen. Ein großes Picknickareal lädt zudem zu einer ausgiebigen Stärkung ein.

Ein neuer Spielplatz entsteht in Kürze auch bei den Husarenaffen und Wanderus. Auf dem Knax-Kletterparcours können die jungen Zoobesucher es den Nachbarn nachmachen und verschiedenste Hindernisse erklimmen.

Ausprobieren lautet die Devise

Neben vielen Spielplätzen gibt es im Zoo zahlreiche Erfahrungsstationen, an denen sich Jung und Alt ausprobieren und spielerisch mit den Fähigkeiten der Tiere messen können. Beim Gepardensprint wird deutlich, wie ein Gepard auch den schnellsten Läufer überholt. Bei den Orang-Utans kann man sich mit den Menschenaffen vergleichen und schauen, wer die längsten Arme hat. Bei den Seehunden wird anschaulich erklärt, wie die Robben mithilfe ihrer Barthaare auch in trüben Gewässern fischen können. Viele Spiele beleuchten auch heimische Pflanzen und Tiere – zum Beispiel die Vogelstimmentrommel, das Baumwürfelspiel oder das Waldtierpuzzle.

Bei einem Zoobesuch wird es garantiert nicht langweilig. Auf insgesamt 56 Hektar gibt es viele tolle Tiere zu erleben und viele Möglichkeiten sich auszutoben. Erfahrungsstationen, interaktive Ausstellungselemente und vieles mehr setzen auf ungezwungene Wissensvermittlung und sollen Anreize schaffen, sich mit bestimmten Themen zu befassen.

Der natürliche Spieltrieb der Kinder wird genutzt, um über spielerische Elemente Bildungsarbeit zu leisten und somit eine der wichtigsten Aufgaben Zoologischer Gärten zu erfüllen. ■

Fotos: Zoologischer Garten Rostock gGmbH

Following the traces of the Vikings

A few steps further, the visitors will reach another playground. Due to its reproduced animal inhabitants, such as the giraffe, pig and others, the ark is already visible from a long distance and invites the kids, even from far away, to climbing and sliding.

The large Viking playground is located at a protected place in the wood. The young Vikings can set to sea with different boats and look for their playmates from the climbing tower. Here, climbing, balancing, frolicking around and digging are explicitly requested activities. While the young visitors are playing, the adult visitors can observe the young Vikings from their beach chairs. In addition, there is a nice picnic-area which invites to have a rest and enjoy a meal or snacks.

In short, a further new playground will be built next to the hussar apes and the lion-tailed macaques. On the climbing route, the young visitors will be able to imitate their "neighbours" by climbing and thus overcoming all obstacles.



The motto is: just try it!

In addition to the many play areas, the zoo provides numerous experience stations, at which both young and old can try to compete with the abilities of the animals. When trying, for instance, the cheetah sprint, it becomes clear why this animal will always pass even the fastest runner. In the Orang-Utan area one can compare oneself with the anthropoid apes and find out who has the longest arms. When visiting the sea dog area, one can learn how the seals manage to fish with the help of their beard hairs even in muddy waters. Additionally, games are offered which focus on regional plants and animals, such as the bird voices drum, the tree dice game or the forest animals puzzle. One thing is certain: for the visitors of Rostock Zoo it is never going to be boring. On a total area of 56 hectares, many amazing animals can be observed while at the same time the kids can enjoy playing and climbing. Experience stations, interactive exhibition items and many more opportunities are focused on an easy knowledge transfer and on creating new incentives for dealing with certain issues.

The natural urge to play of children thus helps to support educational work through playful elements in order to fulfil one of the most important tasks of zoological gardens. ■

Photos: Zoologischer Garten Rostock gGmbH



Bringen Sie den Zauber in Ihre öffentliche Freizeiteinrichtung

Regen Sie die Fantasie Ihrer Besucher an mit klassischen oder thematisierten Spielgeräten. Von großen Spielanlagen und kleinen Drachen-Rutschbahnen bis hin zu Parkmöbeln und Beschattungssystemen, bei HAGS finden Sie die perfekte Lösung für Ihren Außenbereich. Wir beraten Sie gerne bei Ihrem Projekt von der Planung bis hin zur Montage.

Kontaktieren Sie uns heute noch oder besuchen Sie uns auf www.hags.de/zam

HAGS®

Inspiring all generations

Der kleine aber feine Zoo am Meer in Bremerhaven liegt direkt am Weserdeich mit Blick auf das Wasser der Wesermündung in die Nordsee. Der 1928 eröffnete Zoo am Meer in Bremerhaven wurde in den Jahren 2001 bis 2004 an selber Stelle komplett neu gebaut. Aufgrund der sehr kleinen Nutzfläche des Zoos von 1,2 ha konnte überhaupt ein Neubau erfolgen. Der Zoo wird als gemeinnützige "Zoo am Meer Bremerhaven GmbH" geführt mit Unterstützung der Stadt Bremerhaven. Eigentümerin des Geländes und der Zoo-Gebäude ist die Städtische Grundstücksgesellschaft Bremerhaven mbH. Der Zoo wird auf einer sehr geringen Fläche betrieben. Trotzdem war von Beginn an klar, dass ein Spielplatz integriert werden musste, mit der Thematik: Weite Welt der Meere.

Spielerlebnis im Zoo am Meer Bremerhaven

Von Dr. Heike Kück (Zoodirektorin, Zoo am Meer Bremerhaven GmbH)

Warum bei der kleinen Größe des Zoos noch ein Spielplatz?

Kinder sollen sich beim Zoorundgang auf die Tiere, deren Verhalten und Besonderheiten konzentrieren. Das ist aber je nach Alter der Kinder immer nur eine bestimmte Zeit möglich. Lautstarkes Toben und Umherlaufen auf dem Rundweg stört aber

sowohl die Tiere als auch andere Zoobesucher/-innen. Um diesen Konflikt zu lösen, wurde ein etwas „abgeschirmter“ Kinderspielbereich in zentraler Lage des Zoos geplant. Dadurch haben die Kinder nach dem Zoorundgang oder auch zwischendurch die Möglichkeit, sich auszutoben sowie zu klettern und balancieren. Gerade diese Fähigkeiten sind bei Kindern heutzutage nicht mehr besonders ausgeprägt und sollen daher auf diesem Spielplatz gefördert werden. Kinder benötigen für eine gesunde Entwicklung abwechslungsreiche und herausfordernde Bewegungserfahrungen. Durch diesen Spielplatz werden Kinder animiert, der Phantasie freien Lauf zu lassen und in die Kinderwelt abzutauchen. Die Eltern können derweil auf der Terrasse ein Stück Kuchen genießen, haben ihre Kinder immer im Blick und können in schöner Atmosphäre den Zoorundgang noch einmal Revue passieren lassen.

Spielplatzidee

Bei der Planung des Spielplatzbaus sollte der Schwerpunkt des Zoos mit wasserbezogenen und nordischen Tieren oder die Lage direkt am Meer aufgegriffen werden. Bei der Ausschreibung setzte sich das Unternehmen SIK-Holz mit einem Kon-



zept von Thomas Reinicke vom Planungsbüro SpielRaumConcept durch. Die historische Entwicklung Bremerhavens ist eng mit den Geschichten der Hanse und der Segelschiffahrt verbunden. Immer wieder spannend sind Abenteuer der Seefahrer auf ihren Entdeckungsreisen zu fernen Horizonten. Der Roman von Jules Verne: „Zwei Jahre Ferien“ diente als Vorlage für die Story.

Die Geschichte spielt im ausgehenden 19. Jahrhundert. Während der peruanischen Revolution will die Militärregierung die Kriegskasse an einen sicheren Ort bringen. Aber die Geheimmission sickert durch, der Schatz wird geraubt und auf einer Insel versteckt. Die Schatzkarte gelangt an zwei Gauner, Fobes und Pike. Die machen sich auf die Suche nach dem Schatz. Zur gleichen Zeit machen 12 Schüler einen Segeltörn. Bei einem Landgang finden sie eine Flaschenpost von zwei Schiffsbrüchigen. Sie überreden den Kapitän sich auf die Suche zu machen. Sie finden die Gauner Fobes und Pike, die jedoch den Kapitän und die Mannschaft überwältigen. Die Schüler können mit dem Schiff fliehen, geraten jedoch in einen Sturm. Das Schiff zerschellt in der Brandung der Küste vor einer unbekanntem Insel. Die Schüler bergen den Proviant und alles was brauchbar ist und ►

Special playing experience in the Sea Zoo in Bremerhaven

By Zoo Director Dr. Heike Kück
(Zoo am Meer Bremerhaven
Limited Company)

The small but nice Sea Zoo by in Bremerhaven is situated directly next to the Weser dike with a view to the Weser delta from where the water flows directly into the North Sea.

The Sea Zoo in Bremerhaven, which was opened in 1928, had been completely rebuilt at this place during the years 2001 to 2004. The building permit for the new construction of the zoo was based on its very small usable area of approximately 1.2 hectares. The Zoo is registered as a non-profit private limited company "Zoo am Meer Bremerhaven" and supported by the City of Bremerhaven. The owner of the site and the zoo buildings is the limited company for urban properties, the so-called Städtische Grundstücksgesellschaft. As stated previously, the zoo is operated on a very small area.

Nevertheless, it was clear right from the start that a thematic playground focusing on the vast world of the sea had to be integrated.

Why building a playground on such a small space?

During the zoo tour, children should focus on the animals, their specific behaviour and particularities. But depending on the age of the child, this is only possible for a certain amount of time. Due to the fact that loud children would disturb both the animals and other zoo visitors, a separate children's play area had to be installed in a central area of the zoo in order to avoid this conflict. There the children should have the opportunity to enjoy frolicking around, playing, climbing and balancing during or after their zoo tour. In addition, these abilities, which nowadays are less pronounced with children, should thus be promoted at this playground because children need diverse and challenging movement experiences for their healthy development. Hence, this playground should help the children to giving free reign to their fantasies and exploring their own worlds. In addition, the parents can enjoy a piece of cake on the terrace and enjoy the nice atmosphere of the zoo while at the same time they can watch their children playing.

The playground design concept

During the planning process, the main focus of the play area should be on water-related and Nordic animals as well as on its position at the coast. However, it was the SIK-Holz company won the service contract following a tender procedure in the one of which he managed to convince with an outstanding play concept of Thomas Reinicke from the design planning office SpielRaumConcept. The historical development of Bremerhaven is closely linked to the history of the Hanse and sail navigation. The adventures of sailors on their expeditions towards distant horizons are always exciting. Hence, it was the novel by Jules Verne "Two Years' Vacation" which served as a model for the story.

The story took place in the end of the 19th century. During the Peruvian revolution, the military government wanted to bring the war chest to a safe place. But the secret mission was revealed, the treasure was stolen and hidden away on an island. But then, the treasure map fell into the hands of two crooks, namely Forbes and Pike. Thus, they went out in search of the treasure. At the same time, 12 young students ►



► schaffen es, an die Küste zu gelangen. Sie erkunden die Insel und entdecken eine unbekannte Tierwelt. Aus den geborgenen Wrackteilen errichteten sie eine Behausung. Auch Fobes und Pike schaffen es irgendwie von der Insel zu kommen und sind mit einem neuen Schiff immer noch auf der Suche nach dem Schatz. Sie landen auf der Insel der Kinder, die die beiden längst bemerkt haben. Forbes und Pike finden zwar den Schatz, sie werden aber in eine Falle gelockt. Die Höhle bricht zusammen und Gauner und Schatz sind begraben. Die Kinder verlassen die Insel mit dem Schiff der beiden und werden gerettet.

Der ganze Zoo am Meer in Bremerhaven als Schatzinsel, was für eine Story!

Der Spielplatz

Zum größten Teil sind alle Spielplatzelemente auf eine, in der Brandung zerschellte „Bark“ zurückzuführen. Die drei großen Wrackteile Bug, Heck, Mittelschiff und das Masthaus bilden den Kern der Spielrauminszenierung. Aus den drei Masten und sonstigen Schiffstrümmern wurde eine Behausung für die gestrandeten Kinder gezimmert. Die Wrackteile sind durch herumliegende Leitern, Fässer, Seile und umgestürzte Masten miteinander thematisch und konstruktiv verbunden. Aus den Wrackteilen wurde ein großes Masthaus gebaut. Dieses Masthaus wurde wie ein Baumhaus aufgestellt. Dadurch entstand ein Freiraum, unter dem der Besucherweg



weiter verläuft. Vom Oberdeck des ehemaligen Mittelschiffs führt eine Hängebrücke direkt zum Gehege der Keas und erlaubt einen besonderen Einblick in die Vogelwelt Neuseelands. Um auf das Deck des Mittelschiffs zu gelangen, müssen die Kinder eine senkrechte Sprossenleiter erklimmen oder eine Wackelbrücke bewältigen.

Die auf der Insel gestrandeten Kinder erkunden das nahegelegene Umland und gelangen über einen felsigen Kletteranstieg aus großen Feldsteinen, bei dem die natürlichen Höhenunterschiede des Zoos ausgenutzt wurden, zu einer in die Felsenlandschaft eingebauten Tunnelröhrenrutsche. Am Eingang der Rutsche werden die Kinder von einer Seehundskulptur auf einer Springplatte begrüßt, der große Begeisterungstürme besonders bei den Kids hervorruft.

Was macht der Spielplatz mit den Kindern?

Bei der Gestaltung der authentischen Spielelemente wurde großen Wert darauf gelegt, die Natürlichkeit des Holzes zu erhalten: So bekommen die Kinder eine starke Beziehung zur Natur und zum Abenteuer Meer. Das Rollenspiel und damit die thematische Identifikation der Kinder mit bekannten und unbekannt Helden nimmt einen großen Erlebnisfaktor ein. Bewegungsspiele werden in Form von Klettern, Balancieren, Drehen und Schwingen an fast allen Elementen angeboten. Die Kinder erleben mit allen Facetten, was es heißt, einmal ein richtiger Pirat zu sein. Das Masthaus bietet mit seinen zwei Spielebenen Rück- ►

► were on a sailing trip. When going on shore, they found a message in a bottle from two castaways. Hence, they convinced the captain to go out in search of them. That was how they met Forbes and Pike, the two crooks, who captured the captain and his crew. However, the students managed to escape with the boat but unfortunately were caught in a storm. The ship was smashed in the turbulent waters close to the shore of an unknown island. Thus, the students retrieved the provisions and everything which they thought could possibly be useful. When exploring the island, they discovered an unknown fauna. From the recovered wreckage and ship equipment they built a new living quarter. In the meantime, Forbes and Pike also managed to leave the island and continued searching the treasure with their new boat. That is how they came to the island where the children had established themselves. However, the students had already noticed them. Although Forbes and Pike found the treasure, they fell into a trap. However, the cave collapsed and both the crooks and the treasure were buried under the masses of soil. Then, the children left the island with the boat and were finally saved. The entire Bremerhaven Zoo by the Sea as a treasure island: what a story!

The playground

Most of the playground elements are focused on a barque (a type of sailing vessel) which was smashed during a turbulent storm. The three huge wreckages, that is to say the bow, stern and nave

as well as the mast house are forming the core of the playground scenery. The living quarter for the castaways was made from the three masts and other wreckages. The different parts of the wreckage are thematically and physically connected by ladders, barrels and ropes which are lying around, as well as by fallen masts. The large mast house was made from further wreckages and was set up like a tree house. Thus, a free area was created underneath which should serve as a visitors' path. From the upper deck of the former central nave a hanging bridge leads directly to the enclosure of the Keas and enables the visitors to gain a special insight into the bird life of New Zealand. In order to reach the central nave, the children have to climb up a vertical ladder or walk over a wobbly bridge. Those children, who have stranded on the island, will explore the surrounding environment and thus reach a rocky climbing route, which benefits from the natural height differences of the zoo, and which is made from big fieldstones. Finally, they get to the tubular tunnel slide which has been installed into the rocky landscape. At the entrance of the slide, the children will be welcomed by a sea dog sculpture which is particularly popular among the kids and which has been installed on a platform.

Which effects does this playground have on the development of children?

When designing the authentic play elements special atten- ►

Ich bin ein
Entdecker!



PIEPER

Spielgeräte und Freizeitanlagen

Telefon 0 29 62 / 97 11-0

E-Mail post@pieperholz.de

www.PieperHolz.de



► zugsmöglichkeiten, Raum zur Kommunikation und zur Entfaltung der Sinne. Mit dem Fernrohr kann man weite Bereiche des Zoos beobachten. Prickelnd ist der Aufstieg in das 4,5 Meter hohe „Krähennest“.

Die gesamte Spielraumszenierung wurde auf eine weiche Schicht aus blauen Hackschnitzeln der Marke Öcocolor gebettet. Das Heck des gestrandeten Seglers schwimmt kielüber wie auf einem blauen Ozean. Es bildet den Stall und einen geschützten Beobachtungsplatz für Kaninchen. Alte „Rumfässer“ wurden als Beobachtungsplatz umfunktioniert. Bei Regen findet man hier ein kuscheliges und trockenes Plätzchen. Im Heck finden die Kinder Spiele, wie ein Memory und eine Schatzkarte. Spiele zur Entfaltung der Sinne sind besonders wichtig, um die Kombinationsfähigkeiten, die Orientierung, die Reaktionsfähigkeit und die Konzentrationsfähigkeit der Kinder zu schärfen, falls unerwünschte Piraten auf der Insel im Meer plötzlich auftauchen sollten.

Wartung

Seit 2004 wird der Spielplatz jährlich vom Hersteller SIK-Holz gewartet. Kleinere Schäden werden entsprechend der DIN EN 1176-7 sofort behoben. Ursprünglich sollte im Jahr 2019, 15 Jahre nach der Eröffnung und über 4,6 Millionen

Besuchern, im Zoo zum Thema „Spielplatz“ etwas Neues errichten. Der Spielbereich war äußerlich etwas in die Jahre gekommen. Bei der Standfestigkeitsprüfung der Pfosten und Holzteile wurde in der Prüfung mit einem Resistograph festgestellt, dass die Grundsubstanz und Standfestigkeit der Pfosten und aller Konstruktionselemente immer noch hervor-

ragend war. Aus kosmetischen Gründen wurde das äußere Splintholz der Pfosten und Masten komplett abgeschliffen. Alle Schraubverbindungen wurden überprüft und teilweise erneuert. Selbst Seile und Netzelemente wurden nur mit Wasser gereinigt. Heck, Bug, Mittelschiff und Masthaus wurden mit einem farblosen, umweltverträglichen Holzöl antik patiniert.

Der Spielbereich erscheint jetzt wieder in einem authentischen Look. Dieser Prozess des Upcyclings war für alle Beteiligten eine wundervolle und zugleich kostensparende Erfahrung.

Der Zoo hofft, dass die Schatzinsel für viele weitere Jahre ein besonderes Spielerlebnis bietet, das den Zoobesuch komplettiert. ■

Weitere Informationen: www.zoo-am-meer-bremerhaven.de
 Konzept: www.SpielRaumConcept.de
 Thematische Spielraumszenierung und Spielplatzbau: www.sik-Holz.de
 Fotos: Zoo am Meer Bremerhaven GmbH

tion was paid on preserving the natural wood structure in order to promote and strengthen the relation between children, nature and sea adventures. The role playing and thus the thematic identification of the children with known and unknown heroes is a very special play experience. Exercise games are provided in the form of climbing, balancing, turning and swinging at nearly all play elements offered. Hence, the children get to know all the facets of being a real pirate. The mast house with its two play levels, provides both areas to relax and a place for communication and to experience all the senses. Most areas of the zoo can be observed by a telescope. The ascent to the 4,5-metre high crow's nest is also very exciting. However, the entire playground scenery has been embedded by a soft layer of blue wood chips of the trade mark Öcocolor. The stern of the stranded sailing vessel is floating keel over in the blue wide ocean. It serves as a hutch and protected observation area for rabbits. Old "rum barrels" have been converted into an observation place. When it's raining, it is here where one can find a dry place. In the stern, children can play games, such as Memory or Treasure Map. Games for the development of all senses are particularly important in order to sharpen the combination skills, orientation, reactions and concentration of the children in case unwanted pirates suddenly appear on the island in the sea.

Maintenance

Since 2004, the playground has been maintained by the company SIK-Holz. Minor damages have always been repaired immediately ac-

ording to the Norm EN 1176-7. Originally it was intended to create a new playground topic in 2019, 15 years after the inauguration and after more than 4.6 million visitors had visited the playground which is now getting up in years. However, when the stability of the posts and wooden components was checked by resistograph testing, the results showed that the basic substance of the posts and all other structural elements was and still is outstanding. For cosmetic reasons, the outer sapwood of the posts and masts was completely grinded down. All screw connections were tested and partly renewed. All ropes and web elements are cleaned by only using pure water. The antique-looking stern, central nave and mast house were polished with a colourless, environment-friendly wood oil. Now, the play area appears in an authentic look. The upcycling process was a wonderful and at the same time cost-efficient experience for everybody involved.

Thus, the zoo operators hope that the treasure island will still for many years represent a special gaming experience which completes the zoo tour. ■

Further information: www.zoo-am-meer-bremerhaven.de

Design concept: www.SpielRaumConcept.de

Thematic playground scenery and construction:
www.sik-Holz.de

Photos: Zoo am Meer Bremerhaven GmbH



spiel(t)räume für kleine Astronauten
und Sternenforscher

ABC-TEAM®
Spielen ist Leben...

ABC-TEAM® Spielplatzgeräte GmbH • 56235 Ransbach-Baumbach • Telefon +49 (0) 26 23 80 07 - 0 • info@abc-team.de • www.abc-team.de



Fallschutzmaterialien - geprüft und zertifiziert

von Axel Schütze (Dipl.-Ing. AKNW / BDLA /
Landschaftsarchitekturbüro Axel Schütze)

Zur Planung eines Spielbereichs gehört die Auswahl des „Bodens“ und damit des geeigneten Fallschutzes. In der jeweiligen Planungssituation hat man in der Regel die Möglichkeit, zwischen unterschiedlichen Fallschutzbelägen zu wählen. Hierbei ist zu beachten, dass sich entsprechend des eingesetzten Fallschutzbelages, der Charakter eines Spielbereichs stark verändern kann. Es gibt aber auch Situationen, in denen sich nur eine bestimmte Fallschutzart verwenden lässt.

Zunächst ist es wichtig, die einzelnen Fallschutzbelagsarten mit Ihren Vor- und Nachteilen zu kennen, um so für den jeweiligen Standort die richtige Wahl zu treffen.

Die hier verglichenen Fallschutzbelagsarten „Oberboden“, „Rasen“, „Rindenmulch“, „Holzschnitzel“, „Sand“ und „Kies“ sind in der DIN EN 1176-1 als Bodenmaterialien aufgelistet. In der DIN EN 1177 werden die Prüfverfahren für „stoßdämpfende Spielplatzböden“ beschrieben. Hierunter fallen die im Artikel ebenfalls aufgeführten synthetischen, nahtlosen Fallschutzbeläge.

Rasen und Oberboden

Zunächst einmal bietet „Rasen“ als Belag ein sehr breites Nutzungsspektrum. So ist er einerseits im Bereich von Spielgeräten unter Berücksichtigung der maximalen Fallhöhe einsetzbar und bietet des Weiteren als Fläche für jede Art

von Spiel gute Voraussetzungen. So sind Rasenflächen für Ball- und Laufspiele sowie für Rollenspiele und Bodenturnen gut geeignet. Darüber hinaus bieten Rasenflächen ideale Sitz- und Liegemöglichkeiten.

Rasen ist in Deutschland bis zu einer größtmöglichen freien Fallhöhe bis 1,50 Meter einsetzbar. Werden Böschungen oder Bodenwellen als Rasenflächen ausgebildet, so schafft man durch diese Geländebesonderheiten große Spielvariationsmöglichkeiten und -anreize für Kinder. Für den Unterhalter der Spielflächen ist zu berücksichtigen, dass die Flächen regelmäßig zu mähen sind und somit ein permanenter Unterhaltungsaufwand mit entsprechendem Einsatz von Arbeitskräften erforderlich ist. In der Regel sind 8-12 Rasenmahden pro Jahr erforderlich. Wenn der Rasen sich abspielt, so wandelt sich diese Oberfläche in „Oberboden“ um. In Oberbodenbereichen ist eine größtmögliche freie Fallhöhe von 1,00 Meter zulässig. Dies muss bei der Planung von Rasenflächen, die einer wahrscheinlichen Abnutzung unterliegen und damit als Oberboden einzustufen sind, berücksichtigt werden.

Sand und Kies

Der Sand wird sehr häufig als Fallschutzmaterial unter Spielgeräten eingesetzt, da er einerseits bei ausreichender Mindestdichtdicke bis zu einer kritischen Fallhöhe von ▶

An important aspect of planning any play area is the choice of surfacing to ensure it provides sufficient impact protection. Depending on the actual circumstances, it is usually the case that there are several kinds of impact attenuating materials that can be employed. It must at the same time be borne in mind that the material used will have a major influence on the character of the play area. But there are also situations in which it is possible to utilise only one particular impact attenuating material.

It is essential to be aware of what materials are available and of their individual advantages and disadvantages if the correct material is to be selected that suits the site.

The various impact attenuating materials 'top soil', 'grass', 'bark', 'wood chip', 'sand' and 'gravel' are listed in standard EN 1176 part 1 as various types of possible surfacing. The methods of testing 'impact attenuating playground surfacings' are described in EN 1177. These include the synthetic, seamless impact attenuating materials also dealt with in this article.

Grass and topsoil

As a surfacing, grass has a wide range of possible applications. Taking into account maximum fall

Impact protection materials – tested and certified

By Axel Schütze (Dipl.-Ing. AKNW/BDLA/
Landschaftsarchitekturbüro Axel Schütze)

heights, it can be employed as a surfacing under play equipment and, of course, represents a suitable surfacing for areas for all sorts of games, such as ball and running games and role play and ground gymnastics sites. In addition, it is perfect for sitting and reclining on.

In Germany, grass can be used as surfacing under equipment with a maxi- ▶





► 3,0 Meter eingesetzt werden kann, gleichzeitig aber von den Kindern als Modelliermasse in ihrem Spiel Verwendung finden kann. Hierbei ist anzumerken, dass der Sand als stoßdämpfendes Material gemäß der DIN 1176-1 eine Körnung von 0,2 bis 2 mm aufweisen und ohne schluffige oder tonige Anteile sein muss. Dies hat den Hintergrund, dass hierdurch verhindert werden soll, dass ein mit Schlemmanteilchen versehener Sand auf Dauer an den kritischen Stellen zusammengedrückt wird und „verklebt“ und damit seine Fallschutzfunktion einbüßt. Diese kritischen Stellen entstehen vielfach an Aufprallflächen, wo durch erzwungene Bewegungen der Sand verdichtet; beispielsweise am Auslauf von Rutschen, im Landebereich von Schaukeln, Seilbahnen, Wippspielen und Karussells. Nicht von jeder Lieferadresse (Sand- oder Kiesgrube) erhält man die erforderlichen Sandgüte 0,2-2 mm, da der Fallschutzsand für diese Lieferanten oft nur eine untergeordnete Rolle spielt. Über einen Bodengutachter kann die Sieblinie bei Bedarf ermittelt werden.

An dieser Stelle ist jedoch der Hinweis für Spielplatzplaner und -unterhalter wichtig, dass Kinder mit dem Fallschutzsand nicht wirklich gut modellieren können, da es für das Matschen mit Sand und Wasser und dem Herstellen der unterschiedlichsten Sandformen und -skulpturen wichtig ist, dass der Sand genügend schluffige oder tonige Elemente enthält. Somit kann in den Sandspielbereichen, in denen kein Fallen aus der Höhe möglich ist, sondern das Spielen im und mit dem Sand im Vordergrund steht, durchaus ein Sand mit höherem Schluffanteil eingebaut werden.

SAVE THE DATE!

Seminar „Bewegung in der Stadt“
11. September 2019 in Ingelheim

www.bewegung-stadt.de

Darüber hinaus benötigen Sandspielflächen in der Form Pflege, dass der Sand bei Verunreinigungen entweder ausgetauscht wird oder aber diese Flächen mit maschineller Hilfe gewaschen werden.

Lauf- und Ballspiele in Sandflächen sind möglich, erfordern aber einen erheblich größeren Krafteinsatz bei den Kindern, da der Sand beim Laufen immer mitbewegt und verdrängt wird. Für bestimmte Spiele können Sandflächen aber durchaus für zusätzliche Spielanreize sorgen, so können zum Beispiel Schatzsuchen mühelos umgesetzt werden, aber auch Spiele wie z.B. Boccia oder Tauziehen sind in Sandflächen vor allem auch mit kleineren Kindern gut möglich.

Der Kies mit einer Korngröße von 2-8 mm – es wird häufig in diesem Zusammenhang der Begriff „Perlkies“ verwendet – weist an vielen Stellen ähnliche Eigenschaften wie Sand auf. Auch beim Kies ist unbedingt darauf zu achten, dass er ohne tonige und schluffige Anteile geliefert wird, da er sonst ebenso wie der Sand an besonders beanspruchten Stellen verdichtet und zum Teil „hart wie Beton“ wird. Ein Kies, der geliefert wird und bei dem der einzelne Kiesel sichtbare Rückstände von Schluff aufweist, ist gemäß DIN 1176 nicht geeignet. Der Pflegeaufwand mit Austausch bzw. Reinigung ist vergleichbar mit Sandspielflächen. Ähnliches gilt ebenfalls für den Krafteinsatz, den das Kind benötigt, um durch eine Kiesfläche zu laufen, dieser ist hier allerdings noch größer als beim Sand.

Mit dem Einbau von Kies kann dem Spielplatz an den Flächen ein besonderer gestalterischer Aspekt verliehen werden. Kiesflächen wirken aufgrund ihrer Farbgebung und dem Erscheinen von kleinen Wellen oftmals wie Wasserflächen. Bei der Verwendung von Kies am Rand von Wegen muss jedoch beachtet werden, dass durch das Spielen in der Kiesfläche, Kies auf den Weg getragen wird. Kiesel auf der Wegfläche, insbesondere auf gepflasterten oder asphaltierten Wegen, bergen die große Gefahr, dass Passanten oder Kinder darauf ausrutschen. ►



► *mum fall height of 1.5 metres. If slopes and modelled ground are covered in grass, these special terrain forms provide inspiration for children to use them for many different kinds of play activities. Those responsible for the maintenance of the surfacing must ensure that grassed areas are regularly mowed and this means that there will be continuous outgoings for upkeep and the corresponding labour. As a rule, grassed areas will need to be mowed 8 - 12 times a year. When grassed areas become worn, the topsoil is revealed. Above such areas of topsoil, the maximum permitted fall height is 1 metre only. The possible wear and tear that grassed areas may be subject to that might convert them into topsoil areas thus needs to be taken into account during planning.*

Sand and gravel

Sand is frequently used as an impact attenuating material in playgrounds because if a suitable depth of sand is provided, it can be employed under playground equipment with a critical fall height of 3 metres while children can also take advantage of its potential as a modelling material. The standard requires that sand used as impact attenuating material must have a grain size of 0.2 - 2 mm and should contain no silty or clay-like inclusions. This is because sand with such inclusions would adhere together and become impacted at critical sites and thus lose its impact attenuating properties. Such critical sites would be commonly those subject to shock where forced move-

ments compress the sand, such as at the bottom of slides and the landing areas of swings, zip lines, rocking equipment and carousels. Not all sand and gravel suppliers will be able to offer sand with a grain size of 0.2 - 2 mm as impact attenuating sand is often not an article of particular commercial interest to such businesses. It might be necessary to commission a soil specialist to determine the grading curve of the material acquired.

Here I need to point out to anyone responsible for the planning and/or maintenance of a playground that impact attenuating sand is not really a suitable modelling material for children as sand needs a certain amount of silty and clay-like inclusions if it is to be sculpted into stable forms when mixed with water. Hence, sand with a much higher level of silty inclusions can be used in sand pits, where there is no risk of falls from heights and the emphasis is on actually playing with the sand itself.

However, sand pits and play areas do need upkeep as the sand can become contaminated, at which point it will have to be replaced or cleaned using mechanical means. Running and ball games are also possible on sand surfacings but require considerably more effort on the part of the children as their feet sink into the sand and it is lifted when they move. At the same time, sand surfaced areas can provide attractive play options and can readily be adapted for use for treasure hunt games, while other activities such as boules and tug-of-war ►



Seminare rund um den Spielplatz.

Erlangen Sie den Sachkundenachweis für die Überprüfung und Wartung von Spielplätzen und Spielplatzgeräten oder qualifizieren Sie sich zum „Spielplatzprüfer nach DIN 79161-1 und -2“.

BEFÄHIGTE PERSON / FACHKRAFT FÜR KINDERSPIELPLÄTZE

- 02.–04.09.2019, Köln
- 18.–20.09.2019, Berlin
- 04.–06.11.2019, Köln

AUFRISCHUNG

- 03.09.2019, Hamburg
- 30.09.2019, Köln G
- 09.10.2019, Nürnberg
- 18.11.2019, Eschborn G
- 18.11.2019, Berlin

QUALIFIZIERTER SPIELPLATZPRÜFER NACH DIN 79161-1 + -2

- 16.–20.09.2019, Köln
- 11.–15.11.2019, Berlin

QUALIFIZIERTER SPIELPLATZPRÜFER NACH DIN 79161-1 + -2 AUFBAUKURS

- 23.–25.09.2019, Berlin

BEFÄHIGTE PERSON / FACHKRAFT STANDORTGEBUNDENE FREIZEITANLAGEN IM AUSSENBEREICH

- 14.–15.11.2019, Köln
- 09.–10.12.2019, Berlin

Weitere Infos erhalten Sie unter:
Tel. 0800 8484006 (gebührenfrei)
servicecenter@de.tuv.com
www.tuv.com/kinderspielplaetze

TÜV Rheinland Akademie GmbH
Alboinstraße 56
12103 Berlin

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.



TIPP:



Die neue Fallschutz Broschüre des BSFH zum download unter:

www.bsfh.info

► Rindenmulch und Holzschnitzel

Rindenmulch und Holzschnitzel lassen sich wie Sand und Kies als Fallschutzmaterial bis zu einer Fallhöhe von 3,0 Meter verwenden. Im Gegensatz zu Sand und Kies werden diese Naturmaterialien Rindenmulch und Holzschnitzel aber durch den natürlichen Abbauprozess auf Dauer umgewandelt. Die Flächen müssen somit immer wieder erneuert und entsprechend Rindenmulch oder Holzschnitzel nachgeliefert werden. In trockenen, sonnigen Bereichen werden diese Materialien weniger schnell abgebaut als in schattigen, feuchten Bereichen. Trotzdem ist ein Einsatz von diesen Fallschutzmaterialien gerade in waldigen Spielbereichen oftmals gewünscht, da sich das Material häufig „nahtlos“ in die angrenzenden Waldbereiche einfügt.

Synthetische Fallschutzbeläge

Bei allen zuvor aufgeführten Fallschutzmaterialien kommt es natürlicherweise zu einem Herauspielen des Materials aus den Spielflächen bzw. zum „Verschmutzen“ angrenzender Flächen oder Einrichtungen (Kindertagesstätten, Schulen, etc.). Zudem kommt es vor, dass Spielgeräte auf Tiefgaragen oder Dachflächen errichtet werden sollen, wo kein Auftrag von mindestens 30 cm Fallschutzmaterial möglich ist. Desweiteren gibt es Situationen, bei denen Fallschutz an Böschungen oder auf Bodenmodellierungen aufgebracht werden soll.

Um an diesen Spielplatzbereichen dennoch ausreichenden Fallschutz zu gewährleisten, kann synthetischer Fallschutz aufgebracht werden. Dieser besteht in der Regel aus gebundenen-Granulaten und wird in Ortseinbauweise eingebaut. Die Stärke beträgt je nach Erfordernis von Seiten der Fallhöhe mindestens 40 mm bis über 100 mm. Hierbei werden von den Herstellern ►

► can also be played on sand surfaces even by smaller children. Gravel with a grain size of 2 - 8 mm (frequently called pea gravel in this context) has similar characteristics to sand when used in certain sites. In the case of gravel it is essential to ensure that it has no clay-like or silty inclusions as, just like sand, it would then become impacted at sites subject to stress and could even become as hard as concrete. The German standard DIN 1176 specifies that gravel supplied with visible residues of silt on particles cannot be used as an impact attenuating surfacing. The maintenance requirements with regard to replacement and cleaning are similar to those for sand. Even greater effort is required by children to run across a gravel surface.

With the help of gravel, it is possible to use playground surfacing to give an appealing touch to the design of a playground. Because of the colouration and the way it forms small waves, gravel can often look very much like water. One thing that needs to be considered is that if gravel surfacings are used near pathways, it is very likely that play activities will cause the gravel to be transferred onto the paths. There is the risk that gravel on pathways, particularly paved or asphalted paths, can cause passers-by and children to slip and fall over.

Bark and wood chip

Bark and wood chip can be used, in common with sand and gravel, as fall attenuating materials under equipment with a maximum

fall height of 3 metres. In contrast with sand and gravel, the organic materials bark and wood chip undergo natural degradation over time. This means that surfacings need to be repeatedly replaced so that bark and wood chip must be repurchased. In dry, sunny sites, these materials less rapidly degenerate than in shaded, moist areas. In spite of this, use of these as fall attenuating materials is often desirable in playgrounds in wooded areas as they blend in perfectly with the surroundings.

Synthetic impact protection materials

In the case of all the materials described above, play activities will cause the material to be transferred from the actual play area and to 'contaminate' adjacent sites and facilities where it can be a nuisance – particularly in the case of day care centres and schools. There are also situations in which play equipment is installed on top of underground car parks or roof areas where it is not possible to provide the minimum depth of 30 cm fall attenuating material required. Furthermore, it may also be necessary to provide for impact attenuation on slopes or modelled terrain.

In such contexts, it is possible to use synthetic impact attenuating materials to protect children against the effects of falling. As a rule, these are made from bonded granules and are installed on-site. These should have a minimum thickness of 40 mm while up to 100 mm may be required depending on the corresponding fall height. The manufacturers of these impact attenuating materials of- ►

SANDREINIGUNG haben wir nicht erfunden...
...aber wir machen's einfach am besten

SANDMASTER

Wir reinigen für Sie:

- KUNSTSTOFFBÖDEN**
- KUNSTRASEN**
- SANDPLÄCHEN**
- STEIN & BETON**

Sandmaster GmbH
Heinrich-Otto-Straße 22
D-73240 Wendlingen

T +49 (0)7024 805 90-0
F +49 (0)7024 805 90-20

info@sandmaster.de
www.sandmaster.de

BBSFH
Wir schaffen Spielräume

WLB

DVV

IAKS



► der Fallschutzbeläge nicht nur die unterschiedlichsten Farben angeboten, sondern es kann auch mit Farbverläufen, Intarsien und jeglichen Bildern gearbeitet werden, die vom Kunden gewünscht werden. Bei der Farbwahl ist es häufig sinnig, die gewählte Farbe aus mehreren Farben zusammensetzen zu lassen. Auf diese Weise wird verhindert, daß die Fläche bei Verschmutzungen direkt unansehnlich wird, da eine Mischung aus unterschiedlichen hellen/dunklen Farbtönen diese Verschmutzungen optisch schluckt. Sollte zum Beispiel ein grüner Belag gewählt werden, so erzeugen dunkle und helle Grüngranulate gemischt dafür, dass die Fläche wie ein Rasen und damit natürlicher wirkt. Da die farbigen Granulate teurer als rein schwarze Granulate sind, werden die Fallschutz-



flächen als zweilagige Sandwichbeläge hergestellt. Zunächst wird die untere schwarze, stoßabsorbierende Dämpfungslage in der erforderlichen Stärke eingebaut. Darauf wird die farbige Verschleißschicht in den ausgewählten Farben und Bildern in der Regel 10 mm stark aufgetragen wird. Das Material kann auch in Böschungsbereichen eingebaut und sowohl wasserdurchlässig als auch wasserundurchlässig ausgebildet werden.

Auch im Kleinspielfeldbereich wird dieses Material häufig eingesetzt. Hier lassen sich einfach Linien mit Farbe dauerhaft auftragen oder Embleme und Schriftzüge von den Vereinen oder Sponsoren als Intarsien mit einarbeiten. ■

Fotos: Landschaftsarchitekturbüro Axel Schütze

► for them in a wide range of different colours while they can also be made to customer requirements, with graduated tones, inlays and images. It is a good idea to select several different tones of the colour chosen. A blend of lighter and darker tones will optically offset the unattractive appearance when such surfacing becomes soiled. If a green coloured surfacing is selected, for example, the darker and lighter green mixture will make the surfacing look rather like grass, and thus more natural. As the coloured granules are more expensive than black ones, impact attenuating surfacings are usually installed in the form of a double-layered sandwich construction. Initially installed is the lower, black shock-absorbing layer in the required thick-

ness. On top of this is positioned the coloured wearing course layer with the selected tones and images and a thickness usually in the range of 10 mm. Such material can also be installed on slopes; it is possible to make the surfacing either water-permeable or water-impermeable.

These materials are also frequently used as surfacings in small sized games courts. Here any lines, emblems and/or lettering required by the clubs or club sponsors can be included as permanent inlays. ■

Images: Landschaftsarchitekturbüro Axel Schütze



Regupol® Fallschutzböden: Für den Fall der Fälle

Der Spielplatz ist ein Ort der Begegnung und Bewegung. Wo spielerisch Grenzen ausgetestet werden, schützt Regupol® Fallschutz, was wirklich wichtig ist.

Unsere Regupol® Fallschutzböden sind in erster Linie eines: geprüfte und zuverlässige Spielplatzböden. Für uns steht die Sicherheit der Kinder an erster Stelle. Gerade, wenn es auf den Spielgeräten hoch hinausgeht.

Regupol® Fallschutz steht schon seit Jahrzehnten für größtmögliche, geprüfte und zertifizierte Qualität.

Aber kann ein Fallschutzboden noch mehr leisten? Ja, Regupol® Fallschutzböden kann. Denn wir stellen Fallschutzböden her, die durch Farbe, Form und Haptik Kinderherzen höherschlagen lassen.

Durch die fugenlose, ebene Oberfläche unserer Regupol® Fallschutzbeläge entstehen barrierefreie Treffpunkte für Jung und Alt: für inklusives Spielen unter größtmöglichen Sicherheitsaspekten.

Regupol® Fallschutzböden finden Sie nicht nur auf dem klassischen Kinderspielplatz. Wir haben Fallschutzböden für den Klettersport, für Parkourflächen oder für Indoorspielplätze entwickelt.

Vertrauen Sie auf uns: Wir wissen, wie man Boden gut macht.



KONTAKT:

BSW Berleburger Schaumstoffwerk GmbH

Am Hilgenacker 24 | D-57319 Bad Berleburg

Telefon: +49 2751 803-0 | Fax: +49 2751 803-109

E-Mail: info@berleburger.de | www.berleburger.com



Öcocolor: Natürlich sicher – bester Fallschutz für Ihr Projekt

Wenn Ihr Fallschutz...

- ... sicher, geprüft und nach DIN EN 1176/77 zertifiziert sein soll,
- ... Sie auf ein umweltfreundliches und natürliches Produkt Wert legen,
- ... das Material farbenfroh, vielseitig nutzbar und befahrbar sein soll,
- ... Sie wenig Aufwand für Einbau und Unterhalt betreiben wollen, Ihnen Langlebigkeit und hohe Qualität wichtig sind...

...dann ist es Zeit für Öcocolor-Fallschutz-Holzschnitzel!

KONTAKT:



Öcocolor GmbH & Co. KG

Hemkenroder Str. 14 | 38162 Destedt

Telefon: 0049 (0)5306-941444 | Fax 0049 (0)5306-941445

E-Mail: info@oecocolor.de | www.oecocolor.de



Individuelle Fallschutzlösungen für jede Anforderung

Synthetisch, natürlich, wartungsarm, umweltfreundlich und langlebig, unterschiedlicher könnten diese Eigenschaften kaum sein. All diese Anforderungen in einem Produkt zusammengefasst, gibt es nicht, jedoch haben wir die Möglichkeit eine Kombination davon in einer Spielfläche zu vereinen.

Für jede Anforderung lässt sich die passende Lösung zwischen Holz hackschnitzel, Kunstrasen und gegossenem Fallschutz aus EPDM finden.

KONTAKT:



SYLOFA

Sylofa GmbH

Badweg 2 | 55218 Ingelheim

Telefon: +49 (0) 6132 / 99 99 030

Fax: +49 (0) 6132 / 99 99 033

E-Mail: Info@sylofa.de | www.sylofa.de

NATUR PUR

Premium Holz hackschnitzel aus Douglasie

Nachhaltiges Fallschutzprodukt bis 300 cm Fallhöhe

Abgesiebte Hackschnitzel in Korngröße 10-20 mm

TÜV-geprüfte Qualität nach EN 1177

Unbehandeltes Frischholz

Reine Douglasie aus Stammholz

Preisgünstiges Fallschutzprodukt

Umweltfreundlich

Rüttelsiebung, zweifach gesiebt und entstaubt

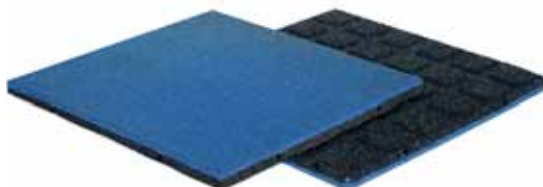
The new generation of safety rubber tiles – GRANUFLEX Holding Kft.



FS Safety rubber tiles:

Safety first - Advantages of shock-absorbing coverings - Shock Absorption System

- Extended connecting system (Easy-to-install)
- New size variation 500x500 mm or 1000x1000 mm
- Certificates: TÜV EN 1177, ISO 9001;



FSN rubber tiles:

The new generation of safety rubber tiles!

- More efficient shock absorption:
- Extended connecting system (Easy-to-install, more stabil design)
- New size variation 500x500 mm or 500x1000 mm
- Certificates: TÜV EN 1177, ISO 9001;



ES Rubber tiles:

- ELASTICITY OPTIMISED FOR SPORTS: multifunctional purposes (fitness, crossfit, kettlebell, yoga).
- PERFECT SLIP RESISTANCE
- WATER PERMEABLE
- PRACTICAL SIZES: 500X500 mm and 1000x1000 mm.
- COLOUR POSSIBILITIES

CONTACT:



GRANUFLEX Holding Kft.

Zsuzsa Szander | International sales manager

Tel: +36 1 453 0400/33 | E-Mail: Szander.zsuzsa@granuflex.hu

www.granuflex.hu



Erfolgskombi seit 40 Jahren: Anspruchsvolles Design und Sicherheit

EUROFLEX® Produkte gewährleisten seit 40 Jahren höchsten Sicherheitsstandard auf Kinderspielflächen. Kinder fühlen sich darauf wohl und können sich gefahrlos austoben.

EUROFLEX® Fallschutzplatten bieten wirksamen Schutz, wenn Kinder von Spielgeräten springen oder fallen, sie verringern den Aufprall und reduzieren die Verletzungsgefahr. EUROFLEX® Fallschutzplatten bewähren sich besonders als elastischer Bodenbelag unter Turn- und Klettergeräten. EUROFLEX® EPDM Fallschutzplatten vereinen höchste Spielsicherheit mit anspruchsvollem Design, zur Freude der Kinder.

Fallschutz ist nicht nur auf Spielplätzen ein wichtiger Bestandteil, auch bei Fitnessgeräten im Außenbereich sinnvoll.

Das EUROFLEX® Spielplatzzubehör macht jeden Spielplatz zum Erlebnis. Es lässt Kindern Raum für Kreativität und Phantasie und bietet vielfältige Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten.

EUROFLEX® Game Floor ist als Spielelement einfach in jede Fallschutzfläche zu integrieren und fördert die Bewegung und Spielfreude der Benutzer.

KONTAKT:



KRAIBURG Relastec GmbH & Co. KG

Fuchsberger Straße 4

29410 Salzwedel

<https://www.kraiburg-relastec.com/euroflex/>

FLEXPERIENCE – das hochwertige Fallschutzsystem

FLEXPERIENCE – the high-quality fall protection system

Die Sicherheit und Gesundheit unserer Kinder hat bei Fallschutzsystemen oberste Priorität. Dieser Prämisse folgt FLEXPERIENCE und liefert alle benötigten Komponenten für einen sicheren Fallschutzbelag. Installiert durch lokale Lizenzpartner bilden die Komponenten ein synchronisiertes System mit optimaler Fallschutzfunktion. Im Gegensatz zu vergleichbaren fugenlosen Fallschutzbelägen besteht FLEXPERIENCE in der Nutz- und der Basisschicht aus hochwertigem Neuware-EPDM-Granulat. Das geschäumte, speziell für die hohen Anforderungen eines Fallschutzbelages entwickelte Basisschicht-Granulat führt zu hervorragenden Dämpfungseigenschaften und ist zudem konform zur REACH-Verordnung. Somit erfüllt FLEXPERIENCE sowohl die strengsten Anforderungen an Fallschutz als auch an Umwelt- und Gesundheitsschutz.

The safety and health of our children is the top priority in fall protection systems. FLEXPERIENCE follows this premise and provides all needed components for a safe fall protection surface. Installed by local license partners, the components form a synchronized system with optimal fall protection properties. In difference to comparable seamless fall protection systems, FLEXPERIENCE is made of high-quality virgin EPDM granules in the top and base layer. The foamed base layer granules, especially developed for the high requirements of a fall protection system, leads to excellent damping



properties and are also compliant with the REACH regulation. Thus, FLEXPERIENCE fulfills both the most stringent requirements for fall protection and for environmental and health protection.

KONTAKT:



FLEXPERIENCE by Gezolan AG

Werkstrasse 30 | CH-6252 Dagmersellen

Tel.: +41 62 748 30 40

info@flexperience.org | www.flexperience.org



Polytan GmbH: Neuer Lieblingsplatz im Park am Gleisdreieck

Auf einem über Jahrzehnte unzugänglichen Brachgelände des ehemaligen Anhalter- und Potsdamer Güterbahnhofs in Berlin entstand mit dem Park am Gleisdreieck eine innerstädtische Grünanlage, in der durch ihren Facettenreichtum jeder Besucher seinen Lieblingsplatz finden kann. Ein solcher Lieblingsplatz von Kindern und Jugendlichen ist sicherlich auch die Spieltopografie direkt unter einem alten Viadukt.

Die Oberfläche der Spieltopografie besteht aus dem Fallschutzbelag Polytan FS und wurde multifunktional angelegt. So laden niedrige Hügel, die sich zu den Wegen hin aufrollen, Skateboarder zu Downhill-Fahrten ein; Kleinkinder erfreuen sich an sechs in den Boden eingelassenen Trampolinen und Jugendliche nutzen die Streetball-Felder mit Basketballkörben für Matches. Eine Torwand, Reckstangen, Drehscheiben und über das Spielfeld verstreute Sitzbänke vervollständigen das Areal. Weiße Bodenmarkierungen begrenzen in spielerisch abgewandelter Form (Fußball)-Spielfelder und Hügel Landschaften oder stellen ein Zahlenspiel bzw. ein Bodenlabyrinth dar.

BAUTAFEL:

Bauherr: Land Berlin, vertreten durch die Grün Berlin GmbH

Landschaftsarchitektur: Atelier LOIDL Landschaftsarchitekten

Spieltopografie: Polytan FS | Farbe = Maigrün

Installation: März 2012

Auszeichnungen: Deutscher Landschaftsarchitektur-Preis 2015

KONTAKT:

polytan

50 YEARS POLYTAN

Polytan GmbH

Gewerbering 3 | 86666 Burgheim

Tel.: 08432 87-0 | E-Mail: info@polytan.com | www.polytan.de



HET Fallschutzplatten – zuverlässig und langlebig

Mit unseren ELTECPUR® play Fallschutzplatten bieten wir eine große Auswahl an elastischen Untergründen für Fallhöhen bis zu 3,00 m. Motivplatten und Hüpfspiele bieten zusätzliche Möglichkeiten bei der individuellen Gestaltung von Spielflächen. Die Fallschutzplatten können auf gebundenem sowie ungebundenem Untergrund im Innen- und Außenbereich installiert werden und bieten einen zuverlässigen und wartungsarmen Fallschutz über viele Jahre. Dank der ebenen Oberfläche sind die ELTECPUR® play Fallschutzplatten ohne Probleme mit Rollstühlen und Kinderwagen befahrbar. Zur Vermeidung von Stolperfallen und zur Absenkung der Seitenränder sind passende Keilrandelemente erhältlich.

Seit vielen Jahren stellen wir Fallschutzplatten zur Verlegung unter Spielgeräten her. Diese sind streng nach der aktuellsten Norm DIN EN 1177:2018 geprüft. Durch die Verwendung von hochwertigen Recycling-Materialien leisten wir alljährlich unseren Beitrag zum Umweltschutz. Die von uns eingesetzten Reifengranulate der TECHNIGOM Reihe aus eigener Produktion, entsprechen den Normen TS 14243 (Gummi), den Normen NF EN 15 330 und NP P 90-112 (Kunstrasen), sowie der REACH Verordnung. Somit können wir genau prüfen welche Reifen zu unseren hochwertigen Gummigranulaten für den Bereich Sport & Freizeit verarbeitet werden. Die Gesundheit und Sicherheit unserer Kunden steht für uns an erster Stelle!

KONTAKT:

HET 
ELASTOMERTECHNIK

HET Elastomertechnik GmbH

Hagenauer Straße 53 | D-65203 Wiesbaden

Tel. +49 611 504029-22

Fax +49 611 504029-30

www.het-group.com



Prüfungsangst auf Spielplätzen?

Der **InspecS®-Revisionseinsatz** ermöglicht Ihnen uneingeschränkt Inspektionen regelmäßig zu prüfender Fundamentstellen im Fallschutzbelag gemäß DIN/EN1176.

Übergangslos eingebettet, sichert er durchgängige Fallschutzeigenschaften nach DIN/EN1177.

Einmaliger Einbau, statt jährlich wiederkehrender Baukosten. Ressourcenschonend. Nachrüstbar. Diebstahlsicher.



KONTAKT:



PROCON Play and Leisure GmbH

Van-der-Reis-Weg 11 | 59590 Geseke

Tel.: +49 (0)29 42 97 51-0

E-Mail: info@procon-gmbh.com



Wünsche gehen in Erfüllung mit dem Melos-Stylemaker®

Mit dem Stylemaker® können verschiedene Bodenbilder aus EPDM-Granulat für Fallschutzböden gestaltet werden – Nutzer haben die Wahl zwischen Designs und Themenwelten aus der App oder können eigene Wunschmotive hochladen.

Melos macht es möglich!

Hier geht es zur App: [melos.stylemaker.app](https://www.melos.stylemaker.app)

KONTAKT:

melos

Melos GmbH

Bismarckstrasse 4-10 | D-49324 Melle

E-Mail: support@stylemaker.app

www.melos-gmbh.com

Neue Fallschutzplatten ohne Steckverbinder und Kleber

Der Fallschutzmarkt verändert sich. Die Puzzle Mat 3D steht für eine neue Generation von Fallschutzplatten, die sich ohne Steckverbinder in der Hälfte der bisherigen Arbeitszeit verlegen lässt.

Die Firma Gum-tech produziert seit 20 Jahren Gummiprodukte und Fallschutzplatten in unterschiedlichen Formen und Ausführungen. Über die Jahre konnte sich das Familienunternehmen mit hochwertigen Grundmaterialien und einer breiten Auswahl an Wasserdrainagen einen Namen machen. Wie auf dem Markt üblich konzentrierte sich das Entwicklerteam vor allem darauf UV-Beständigkeit, Rutschfestigkeit und den TÜV zertifizierten Fallschutz zu optimieren. Die Verknüpfung der Platten mit Steckverbindern wurde als gegeben hingenommen und nicht hinterfragt. Einem Spielplatzgerätehersteller aus Deutschland ist es letztendlich zu verdanken, dass sich das Gum-tech Entwicklerteam diesem Thema annahm und eine universell anwend-

bare Fallschutzplatte mit einer neuen Verknüpfungstechnik entwickelte.

Im Zuge einer Neuorientierung des Spielplatzgeräteherstellers begann das Partnerunternehmen mit unterschiedlichen Spielplatzbauern zusammenzuarbeiten. Die Umstellung brachte mit sich, dass das Unternehmen auf Grund der Auftragslage auch mit solchen Spielplatzbauern und Landschaftsgärtnern zusammenarbeiten musste, für die die

Anwendung von Fallschutzplatten grundsätzlich neu war. In dieser

Phase wurde der Spielplatzgerätehersteller vor drei Hauptprobleme gestellt. Erstens, waren die Kosten für die Installationsarbeiten unerwartet hoch. Zweitens, wurden Fugenabstände oftmals nicht eingehalten bzw. Steckverbinder vergessen und nicht fachgemäß verwendet, sodass die Platten mit der Zeit verrutschten. Drittens, wurde der Untergrund nicht immer entsprechend vorbereitet, sodass

Unebenheiten zu einem Abbrechen der Steckverbinder führten. Mit dieser Sachlage konfrontiert reagierte das Management der Firma Gum-tech und verglich die zahlreichen Rückmeldungen mit den Erfahrungen bei bisherigen Projekten. Es stellte sich heraus, dass vor allem die unsachgemäße Verlegung eine durchaus regelmäßig auftretende Thematik bei der Kundenbetreuung war. Fortan setzte sich das Entwicklerteam daran eine Fallschutzplatte zu entwi-





Um in diesem Fall durch aufwendiges Zuschneiden keine Zeit zu verlieren wurden zusätzlich Rand- und Eckplatten entwickelt, die sich ohne Probleme an die Puzzle Mat 3D anbringen lassen.

Insgesamt führten die Probleme des deutschen Spielplatzgeräteherstellers zu der Entwicklung einer Fallschutzplatte, die den Fallschutzmarkt nachhaltig revolutionieren wird. Die Puzzle Mat 3D lässt sich auf Beton, Kies und Split verlegen. Selbst Sonderlösungen, wie ein Unterbau mit Sand, stellen dank der 3D Verknüpfung keine Probleme mehr dar. Mit ihrer besonders stabilen Verknüpfung und der einfachen Verlegetechnik wird die Puzzle Mat 3D althergebrachte Lösungen schrittweise ersetzen und neue Standards für den Fallschutz definieren. ■

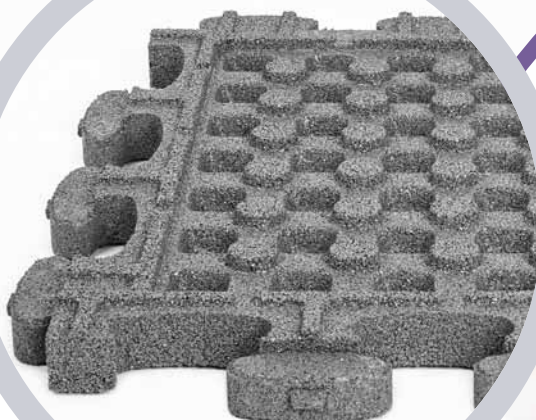
ckeln, die ohne Steckverbinder auskommt und trotzdem nicht verklebt werden muss.

Kernidee bei der Puzzle Mat 3D ist die Verknüpfung der Fallschutzplatten. Die Verknüpfung der Puzzle Mat 3D kommt ohne Zweitmaterialien aus und besteht wie die Platte selbst aus Gummigranulat. Die patentgesicherten Platten sind dreifach gesichert, was zunächst bedeutet, dass die Platten durch die Puzzleform horizontal nicht verrutschen. Zwischenelemente verhindern, dass sich die Fallschutzplatten vertikal aufwölben und sich auch bei starker Belastung nicht verschieben. Die Sicherungsknöpfe und hierzu passenden Einbuchtungen stabilisieren die Verknüpfung zusätzlich und sorgen dafür, dass die Platten auch bei kleineren Unebenheiten im Boden fest zusammenhalten. Auch wenn die 3D Verknüpfung Fugen vordefiniert und so nicht nur stabiler als eine vergleichbare Verknüpfung mit Steckverbindern ist, sondern Zeit spart und eine aufwendige Feinjustierung bei der Installation der Platten obsolet macht, sind die Abschlüsse wie bei Puzzleplatten üblich nicht gerade.

Weitere Informationen:

Gum-tech®

Gum-tech GmbH
Schleißheimer Str. 27
80333 München, Deutschland
Tel.: + 49 172 79 88591
E-Mail: wilhelm@gum-tech.de
Web: www.gum-tech.de





Attraktive Spielplätze und Sportanlagen auf der BUGA Heilbronn

In Heilbronn am Neckar präsentiert sich die Bundesgartenschau auf 40 Hektar Gelände als Motor der Stadtentwicklung. In die Gartenschau mit ihrem vielfältigen Angebot ist erstmals eine Stadtausstellung zum modernen Wohnen integriert. Der erste Bauabschnitt des neuen Stadtquartiers Neckarbogen mit 22 Gebäuden und einer Jugendherberge ist bereits fertiggestellt und bewohnt. Dies stellt für eine Bundesgartenschau ein Novum dar. Zu den Attraktionen auf dem Gelände zählen neben temporären Schaugärten, wöchentlich wechselnden Blumenschauen und zahlreichen Ausstellungsbeiträgen vor allem auch verschiedene Sportanlagen und Spielplätze, die als Daueranlagen von den Heilbronner Bürgerinnen und Bürgern auch nach der BUGA langfristig genutzt werden können.

Der Wasserspielplatz

Am Floßhafen, einem der beiden Seen auf dem Gelände, befindet sich auf einer inselförmigen Anlage ein Spielplatz der besonderen Art. Schattige Plätze laden zum Verweilen ein, während sich der Nachwuchs auf dem Wasserspielplatz austobt. Im Holzdeck der Insel befinden sich kreisrunde Aussparungen in verschiedenen Größen, die mit Sumpfeichen und Gräsern bepflanzt sind. Mehrere Bänke sind als Sitzgelegenheiten auf der Insel verteilt. Die dreieckige Halbinsel greift die Form des Floßhafens auf. Hohe, grün schimmernde Stahlpfosten mit eingehängten Kunststoffkugeln stehen symbolisch für Schilfhalme mit abgelegtem Froschlaich. In den teilweise miteinander verbundenen Kunststoffkugeln kann geklettert werden. Zwischen den Pfosten sind Kletterseile gespannt, die sich zu Schaukeln und Netzen verdichten. Zusammen greifen sie die Idee der Metamorphose von der Kaulquappe zum Frosch auf und geben ein unverwechselbares Bild ab.

Angrenzend an den Landspielbereich befindet sich der Wasserspielbereich. Das Wasserbecken mit seinen Steinplatten zeigt einige Attraktionen: so werden durch Druckknöpfe an-

geschlossene Fontänen und Sprudler aktiviert, Stauwehre ermöglichen das Anstauen und Lenken von Wasser. In Intervallen sorgen Nebendüsen für einen diffusen Schleier. Sitzstufen am Rand des Wasserspielplatzes laden zum Verweilen ein.

Planung und Bauleitung: sinai Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin

Ausführung Garten- und Landschaftsbauarbeiten und Spieleinbauten: Jörg Seidenspinner Garten- und Landschaftsbau GmbH, Stuttgart

Der Kletterfelsen

Am Hafepark dominiert der Kletterfelsen, ein Spielplatz, der vor einer Stützwand an der engsten Stelle der augenfälligen Parkskulptur integriert wurde. Der raue, grau-beige Spritzbeton erweckt den Eindruck einer Felsenwand. Spielobjekte wie Hangeln, Aufstieg, Seilklettern, Hang- und Röhrenrutschen sind Attraktionen für Kinder. Im Boulder-Bereich sind die Griffe in einer niedrigen Greifhöhe angebracht, bei denen auch ohne Seil auf Absprunghöhe geklettert werden kann. Für erfahrene Kletterer gibt es zwei hohe Kletterwände, an denen es mit Seilsicherung auf verschiedenen Routen nach oben geht. Bis zu 13 Sicherungslinien können an den beiden Wänden realisiert werden. An fünf Umlenkpunkten ist zudem Toprope-Klettern möglich. Von einem Aussichtsbalkon am oberen Rand der Anlage lässt sich fast das gesamte Areal mit Karlssee, Floßhafen, temporären Gärten und Stadtausstellung überblicken.

Planung und Bauleitung: sinai Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin

Ausführung Spundwände: Wolff & Müller Tief- und Straßenbau GmbH & Co KG, Waldenburg

Ausführung Spritzbetonarbeiten: TARKUS IngenieurSanierung GmbH, Berlin ►

At Heilbronn/Neckar the national garden show is presenting itself on an area of 40 hectares as a driving force of urban development planning. For the first time, the garden show with its diverse offerings also includes an urban exhibition on modern living. The first construction phase of the new urban Neckarbogen district with its 22 buildings and a youth hostel has already been completed and the new residents have already moved in. This, however, constitutes a novelty in the context of a national garden show.

In addition to the temporary show gardens, the main attractions of the show are the weekly changing flower shows and numerous exhibition contributions as well as different sports facilities and a playground which can be used by the citizens of Heilbronn as a permanent area even after the BUGA show has ended.

The water playground

At Floßhafen (one of the two artificial lakes on the site named after a former harbour on the Neckar river), the visitors will find a playground of a special kind on an island-like facility. Shady places invite them to have a rest while their children are frolicking at the water playground. Circular-shaped openings of different sizes have been cut into the wooden deck of this peninsula and planted with swamp oaks and grasses. Several benches set out on the island serve as seating areas. The triangular shape of this peninsula is meant to represent the shape of the former harbour. High steel posts shimmering green with inserted plastic balls symbolise reed stems with frogspawn. The partly interconnected plastic balls are designed to let children climb up and down as climbing ropes have been stretched between the posts in such a way that they intertwine to serve as swings and webs. Altogether all this is meant to symbolise the metamorphosis of tadpoles changing into frogs and thus provide an unmistakable image.

Adjacent to the land play area, there is a water play area. The water basin with its stone slabs offers several attractions, such as separate fountains and sputters activated by special push buttons as well as weirs which allow retaining and directing the water. At regular intervals, sub-nozzles create a diffuse water mist while the seating steps near the water playground invite to stay.

Attractive playgrounds and sports facilities at the national garden show BUGA Heilbronn

Planning and construction management: Company *sinaï Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin*
Implementation of garden and landscape construction work as well as installation of devices:

Company *Jörg Seidenspinner Garten- und Landschaftsbau GmbH, Stuttgart*

The climbing rock

The harbour park is dominated by the climbing rock, a playground integrated in front of a retaining wall at the narrowest point of the conspicuous park sculpture. The rough grey-beige shotcrete makes it look like rock face. Climbing, ascending, rope climbing, hill and tube sliding are very attractive activities for children. In the boulder area, the handholds are installed at a low reaching height to enable children to climb here at jump height without safety ropes. Experienced climbers can choose between two high climbing walls equipped with safety cables. Both of them offer different routes upwards. Up to 13 safety lines can be used at both walls. In addition, top-rope climbing is offered at five deviation points. From a viewing balcony at the upper edge of the facility, one has a view of the entire area including Karlssee, Floßhafen, the temporary gardens and the city exhibition.

Planning and construction management: Company *sinaï Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin*

Implementation sheet pile walls: Company *Wolff & Müller Tief- und Straßenbau GmbH & Co KG, Waldenburg*

Shotcrete works: Company *TARKUS Ingenieur Sanierung GmbH, Berlin*

Play devices (proportionally): Company *Kompan GmbH, Flensburg*
Garden and landscape works as well as play devices (proportionally): Company *Bietigheimer Gartengestaltung GmbH, Tamm*

The beach playground

At the beach play area, a climbing scaffold, which reminds of the Neckar river rafting, has been installed. Planks painted in red are connected with each other just like - in the old days - the tree trunks were bound together as rafts and sent down the Neckar river towards the River Rhine. Several play decks are connected like steps and thus turn into a playable raft at the beach. While the raft poles form the supporting structure, the ropes serve as both connecting and play elements. Black hats on the pole brackets of the climbing scaffold remind of the traditional headgear ▶





- **Ausführung Spieleinbauten (anteilig):** Kompan GmbH, Flensburg
Ausführung: Garten- und Landschaftsbauarbeiten und Spieleinbauten (anteilig): Bietigheimer Gartengestaltung GmbH, Tamm

Der Strandspielplatz

Am Strandspielplatz ist ein Klettergerüst aufgebaut, das an die Flößerei am Neckar erinnert. Rot gestrichene Bretter sind so miteinander verbunden wie in früheren Zeiten die Baumstämme, die als Floßreihen zusammengebunden auf ihren Weg den Neckar abwärts zum Rhein und weiter geschickt wurden. Mehrere Spieldecks verbinden sich nacheinander in Stufen und werden so zu einem am Strand liegenden Spielfloß. Flößerstangen bilden das Tragwerk, Seile sind Verbindungs- und gleichzeitig Spielelemente. Schwarze Hüte auf den Stangenhalterungen des Klettergerüsts erinnern an die traditionellen Kopfbedeckungen der Flößer. Neben dem Spielplatz befindet sich ein sandiger Strandabschnitt am Karlssee, der Platz zum Sandburgen bauen und Planschen bietet.

Planung Spielplatz:
 geskes.hack Landschaftsarchitekten GmbH, Berlin
Bauleitung: Roland Steinbach -
 Freier Landschaftsarchitekt bdlA, Öhringen
Ausführung Garten- und Landschaftsbau:
 Fichter Garten- und Landschaftsbau GmbH, Magdala
Bau Sportgerät: ZIMMER.OBST GmbH, Spreenhagen

Das Beachvolleyballfeld

Am Nordende des Bundesgartenschau Geländes, im sogenannten Wohlgelegen, wurde ein Beachvolleyball-Platz angelegt, von dem aus man direkt auf den alten Neckar blickt. Die eigentliche Spielfläche mit den Maßen 16 Meter x 8 Meter und Outdoor Beachsand befindet sich nahe des Anlegebereichs für das Schiffsshuttle, das während der BUGA den Eingang Wohlgelegen mit der Alten Reederei und dem Campuspark verbindet. Angrenzende Ruheflächen ermöglichen es den Sportlern, jederzeit Pausen einzulegen.

Planung und Bauleitung: sinai Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin
Ausführung: Jörg Seidenspinner Garten- und Landschaftsbau GmbH, Stuttgart

Der Sportpunkt im Campuspark

Ein Rundkurs mit verschiedenen Bereichen zur Stärkung der Muskulatur sind Teil des Sportpunkts im Campuspark auf der Bundesgartenschau Heilbronn 2019. In den Rundkurs sind neben Trampolin, Stangen für Klimmzüge, Monkey Bar und anderen Sportgeräten auch ein Bereich zur Dehnung der beanspruchten Muskulatur integriert. Ergänzt wird der Sportpunkt durch drei Gradierwerke aus einem mit Reisig gefüllten Rahmen aus Lärchenholz, die an die Salzvorkommen in der Region erinnern und mit fünfprozentiger Sole besetzt werden. Der Sportpunkt zählt wie alle anderen Spielplätze und Sportanlagen auf der BUGA zu den Daueranlagen.

Planung: Lavaland GmbH, Berlin
Bauleitung: Roland Steinbach -
 Freier Landschaftsarchitekt - Öhringen
Ausführung Garten- und Landschaftsbau:
 Fichter Garten- und Landschaftsbau GmbH, Magdala
Bau Sportgerät: PLAYPARC Allwetter-Freizeitanlagenbau GmbH, Bad Driburg
Bau Gradierwerk: Weise & Partner, Bad Berka

Das Multifunktionsspielfeld

Im Neckaruferpark, nahe der neuen Jugendherberge und historischen Wilhelmschleuse lädt ein Multifunktionsspielfeld, ein kombiniertes Basketball- und Volleyballfeld zur sportlichen Betätigung ein. Das Spielfeld in Regelgröße ist mit einem Gelenk schonendem EPDM-Belag, einem Ballfangzaun, Pfosten für ein Volleyballnetz und Basketballkörben versehen. Eine Platzfläche am Sportfeld ist mit Sitzgeländern bestückt, die als Tribüne, zum Aufenthalt oder Auflehnen genutzt werden können. Die barrierefreie Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer auf das Sportfeld bietet die Möglichkeit der Teilnahme am Ball-sport.

Planung und Bauleitung: sinai Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin
 Ausführung Garten- und Landschaftsbauarbeiten und **Sporteinbauten:** Bietigheimer Gartengestaltung GmbH, Tamm

Weitere Informationen: www.buga2019.de
 Fotos: Copyright © Bundesgartenschau Heilbronn 2019 GmbH ■

of the rafters. Next to the playground, there is a sandy beach section on the Karlssee, a perfect place for building sand castles and splashing around.

Playground planning: Companygeskes.hack
Landschaftsarchitekten GmbH, Berlin

Construction management: Roland Steinbach –
Freelance landscape architect BDLA, Öhringen

Gardening and landscaping: Company Fichter Garten-
und Landschaftsbau GmbH, Magdala

Play devices: ZIMMER.OBST GmbH, Spreenhagen

The beach-volley field

At the northern end of the garden show site, in the so-called Wohlgelegen (well- located area), a beach-volley field was created from which one has a direct view on the old Neckar river. The actual play area of 16 by 8 metres as well as the Outdoor Beachsand area are situated next to the ship shuttle peer, which - for the duration of the BUGA show - connects the Wohlgelegen entrance area with Alte Reederei (old shipping company). Adjacent rest areas allow sportsmen to pause at any time.

Planning and construction management: Company sinai
Gesellschaft von Landschaftsarchitekten
mbH, Berlin

Implementation: Company Jörg Seidenspinner
Garten- und Landschaftsbau GmbH, Stuttgart



The sports meeting point at Campus Park

A circular course with different training sections for building up and strengthening muscles is part of the sports meeting point at the Campus Park of BUGA Heilbronn 2019. In addition to the trampoline, pull-up bars, the Monkey Bar and other sports facilities, a training

section for stretching stressed muscles has also been integrated in the circular course. The sports meeting point is complemented by three graduation towers consisting of an untreated larch wood frame stuffed with bundles of brushwood. They remind of the salt deposits found in the region and are sprinkled with five-percent brine. Just as all other play areas and sports facilities, the sports meeting point belongs to the permanent areas of the BUGA show site.

Planning: Company Lavaland GmbH, Berlin

Construction management: Roland Steinbach –
Freelance landscape architect - Öhringen

Gardening and landscaping: Company Fichter Garten-
und Landschaftsbau GmbH, Magdala

Sports devices: Company PLAYPARC

Allwetter-Freizeitanlagenbau GmbH, Bad Driburg

Construction graduation tower: Company Weise & Partner, Bad Berka

The multifunctional play area

In the river bank park of the Neckar, next to the youth hostel and the historical Wilhelm lock, a multifunctional play area consisting of a combined basketball and volleyball field invites to practising sports. The court is of regular size and equipped with a joint-friendly EPDM coating, posts for the volleyball net and basketball hoops. Part of the area is equipped with seating railings serving as stands, inviting to stay or just to lean on. Barrier-free access to the field allows wheelchair users to participate in ball sports.

Planning and construction management: Company sinai

Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH, Berlin

Gardening and landscaping as well as installation of sports devices: Company Bietigheimer Gartengestaltung GmbH, Tamm

Additional information available on: www.buga2019.de

Photos: Copyright © Bundesgartenschau Heilbronn 2019 GmbH ■

SIK-Holz
Spielen – Individuell – Kreativ

Unsere neue Broschüre für
Kindergarten-Spielplätze ist da
mit vielen individuellen und
klassischen Produkten.
Gleich anfordern!

SIK-Holzgestaltungs GmbH
+49(0)33742.799 0 | www.sik-holz.de

Kindergarten
Spielplätze



Seilspielgeräte bringen Bewegung ins Spiel

*Rope play equipment adds an
exciting new dimension to play*



Modell: Art. 4591-72 /
Slackmaster Kombination 2

Hersteller:
Huck Seiltechnik GmbH
Dillerberg 3
D-35614 Ablar-Berghauses
Tel.: +49 6443 8311-0
www.huck.net

► Preis: 3.280 Euro
Netto zzgl. MwSt. und Fracht



Modell: Art. 4687-25 /
Piratenschiff „Störtebeker“

Hersteller:
Huck Seiltechnik GmbH
Dillerberg 3
D-35614 Ablar-Berghauses
Tel.: +49 6443 8311-0
www.huck.net

► Preis: 13.113 Euro netto
zzgl. MwSt. und Fracht



Modell: Terranova.141

Hersteller:
Berliner Seilfabrik GmbH & Co.
Lengeder Str. 4
13407 Berlin - Germany
Tel.: +49.(0)30.41.47.24-0
www.berliner-seilfabrik.com

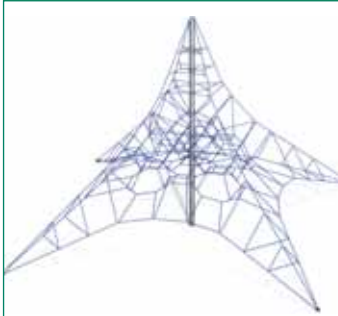
► Preis: 10.230,00 Euro
zzgl. MwSt.



Modell: DNA Tower L.02

Hersteller:
Berliner Seilfabrik GmbH & Co.
Lengeder Str. 4
13407 Berlin - Germany
Tel.: +49.(0)30.41.47.24-0
www.berliner-seilfabrik.com

► Preis: 21.750,00 Euro
zzgl. MwSt.



Modell: Raumnetz Aktiv 6000 /
Art-Nr. MB Aktiv 6000

Hersteller:
Hags-mb-Spielidee GmbH
Hambachstraße 10
D-35232 Dautphetal-Allendorf
Tel.: +49 (0) 6466 9132410
www.hags.de

► Preis: 10.070,00 Euro
netto zzgl. MwSt./Frachtfrei



Modell: Kletteranlage UniPlay
Swixy / Art-Nr. 8071069

Hersteller:
Hags-mb-Spielidee GmbH
Hambachstraße 10
D-35232 Dautphetal-Allendorf
Tel.: +49 (0) 6466 9132410
www.hags.de

► Preis: 5.077,00 Euro
netto zzgl. MwSt./Fracht



Model: 11-5020-XXE-0-000 /
Seilspiel

Hersteller:
Kinderland Emsland Spielgeräte
Thyssenstraße 7
D-49744 Geeste
Telefon: +49 (0)5937 - 971890
www.emsland-spielgeraete.de

► Preis: 2.165,00 Euro netto



Modell: 08.606.4
Motorik-Seilanlage Liedberg

Hersteller:
Seibel Spielplatzgeräte gGmbH
Wartbachstraße 28
D-66999 Hinterweidenthal
Tel.: +49 (0) 6396 / 9210-30
www.seibel-spielgeraete.de

► Preis: 6.669,00 Euro
netto zzgl. 7% MwSt.



**Modell: 18.324.1 Kletterwald
Mönchhütte**

Hersteller:
Seibel Spielplatzgeräte gGmbH
Wartbachstraße 28
D-66999 Hinterweidenthal
Tel.: +49 (0) 6396 / 9210-30
www.seibel-spielgeraete.de

► **Preis: 15.406,00 Euro**
netto zzgl. 7% MwSt.



**Modell: Koboldfalle /
Art.-Nr. 175593**

Hersteller:
Lappset GmbH
Kränkelsweg 32
D-41748 Viersen
Tel. +49 8(0) 2162-501980
www.lappset.de

► **Preis: 2.539,00 Euro**



**Modell: Netzpyramide S /
Art.-Nr. 200201**

Hersteller:
Lappset GmbH
Kränkelsweg 32
D-41748 Viersen
Tel. +49 8(0) 2162-501980
www.lappset.de

► **Preis: 9.412,00 Euro**



Modell: In den Netzen zappeln

Hersteller:
Zimmer.Obst GmbH
Am Winkel 9
D-15528 Spreenhagen
Tel.: +49 (0) 33633 / 69890
www.spielraumgestaltung.de

► **Preis: 20.950,00 Euro**
netto zzgl. MwSt. und Fracht



Modell: Tellerbalance

Hersteller:
Zimmer.Obst GmbH
Am Winkel 9
D-15528 Spreenhagen
Tel.: +49 (0) 33633 / 69890
www.spielraumgestaltung.de

► **Preis: 4.150,00 Euro**
netto zzgl. MwSt. und Fracht



**Modell: Best.Nr. 55101 /
Klitternetzpyramide Cone**

Hersteller:
Obra-Design | Ing. Philipp GmbH & Co.KG
Satteltal 2
A-4872 Neukirchen a. d. Vöckla
Tel. +43 (0)7672-2162-0
www.obra-play.com

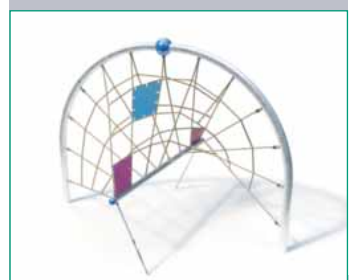
► **Preis: ab 10.316,00 Euro**
(exkl. MwSt.)



**Model: Serpentes Kombi Alpha /
Art.-Nr.: 1523001**

Hersteller:
Playparc Allwetter-Freizeit-
Anlagenbau GmbH | Zur Kohlstätte 9
D-33014 Bad Driburg-Siebenstern
Tel. +49 (0) 5253 / 40599-0
www.playparc.de

► **Preis: 27.453,30 Euro**
inkl. 19% MwSt., exkl. Versand



Modell: 0-27289-000 / Actio 289

Hersteller:
Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5
D-27324 Eystrup
Tel.: +49 (0) 4254 - 93 15 0
www.kaiser-kuehne.com

► **Preis: 6.772,00 Euro**
zzgl. MwSt. und Versand



Modell: 0-27360-000 / Actio 360

Hersteller:
Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
Im Südloh 5
D-27324 Eystrup
Tel.: +49 (0) 4254 – 93 15 0
www.kaiser-kuehne.com

► Preis: 15.125,00 Euro
zzgl. MwSt. und Versand



Modell: Ozean Arena / COR8550

Hersteller:
Kompan GmbH
Raiffeisenstraße 13
D-24941 Flensburg
Tel.: +49 (0) 461 77306
www.kompan.de

► Preis: 38.700,00 Euro
(zzgl. Fracht & MwSt.)



Modell: Himmelsbrücke /
COR10330

Hersteller:
Kompan GmbH
Raiffeisenstraße 13
D-24941 Flensburg
Tel.: +49 (0) 461 77306
www.kompan.de

► Preis: 300.700,00 Euro
(zzgl. Fracht & MwSt.)



Modell: Seilklettergarten
Bad Nauheim / Best. Nr. 24-001

Hersteller:
Pieper Holz GmbH
Im Westfeld 2
D-59939 Olsberg-Assinghausen
Tel.: +49 (0) 2962 9711-0
www.pieperholz.de

► Preis: 5.352,10 Euro
zzgl. MwSt. und Versand



Modell: Seilklettergarten
Nordwalde / Best. Nr. 24-002

Hersteller:
Pieper Holz GmbH
Im Westfeld 2
D-59939 Olsberg-Assinghausen
Tel.: +49 (0) 2962 9711-0
www.pieperholz.de

► Preis: 5.184,20 Euro
zzgl. MwSt. und Versand



Modell: Football (0600)

Hersteller:
Europlay NV
Eegene 9
9200 Dendermonde – Belgium
Tel.: +32 (0) 52226622
www.europlay.eu

► Preis: 10.021,00 Euro



Modell: Family swing (S110)

Hersteller:
Europlay NV
Eegene 9
9200 Dendermonde – Belgium
Tel.: +32 (0) 52226622
www.europlay.eu

► Preis: 7.158,00 Euro



Modell: „Seillandschaft Aarhus“:
Best.-Nr.: 7.6320-140312-41

Hersteller:
Spiel-Bau GmbH
Alte Weinberge 21
D-14776 Brandenburg
Tel.: +49 (0) 3381 26140
www.spiel-bau.de

► Preis: 19.565,00 Euro
netto zzgl. Transport + MwSt.



Modell: „Graslandschaft Essen“:
Best.-Nr.: 8S-170201-41

Hersteller:
Spiel-Bau GmbH
Alte Weinberge 21
D-14776 Brandenburg
Tel.: +49 (0) 3381 26140
www.spiel-bau.de

► Preis: 31.725,00 Euro
netto zzgl. Transport + MwSt.



Modell 52506501100 / climbo
Kletteranlage Terion

Hersteller:
eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. KG
Industriestr. 1
D-97285 Röttingen
Telefon +49 (0) 9338 89-0
www.eibe.de

► Preis: 2.552,55 Euro /
Brutto (inkl. MwSt.)



Modell 52504307100/ active trail
Kombination 04

Hersteller:
eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. KG
Industriestr. 1
D-97285 Röttingen
Telefon +49 (0) 9338 89-0
www.eibe.de

► Preis: 6.817,51Euro /
Brutto (inkl. MwSt.)



Modell: Sirius mit Anbauelementen

Hersteller:
smb Seilspielgeräte GmbH Berlin
in Hoppegarten | Technikerstraße 6/8
D-15366 Hoppegarten
Tel.: +49 (0) 3342 / 50837-20
www.smb.berlin

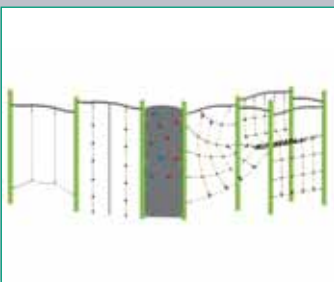
► Preis: ab 16.432,00 Euro
(zzgl. MwSt. und Fracht)



Modell: Kletterknoten Koloss
Art.Nr.: EM-K-6600-DOU/KF/P1

Hersteller:
Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH
Wasserburger Str. 70
D-83352 Altenmarkt a. d. Alz
Tel.: +49 (0) 8621/5082-0
www.spielplatzgeraete-maier.com

► Preis: 7.407,00 Euro
(zzgl. ges. MwSt.)



Modell: Kletter-/Seilparcours
Art.Nr.: EM-C-3830195

Hersteller:
Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH
Wasserburger Str. 70
D-83352 Altenmarkt a. d. Alz
Tel.: +49 (0) 8621/5082-0
www.spielplatzgeraete-maier.com

► Preis: 10.000,00 Euro
(zzgl. ges. MwSt.)



Modell: AP1706

Hersteller:
Park Kent Mobilyalari A.
Flughafenallee 22
D-28199 Bremen
Tel.-Nr.: +49 (0) 421 69 59 6666
www.parkkent.eu

► Preis: 3.980,00 Euro + MwSt.



Modell: AP1714

Hersteller:
Park Kent Mobilyalari A.
Flughafenallee 22
D-28199 Bremen
Tel.-Nr.: +49 (0) 421 69 59 6666
www.parkkent.eu

► Preis: 10.630 Euro + MwSt.



MADE IN GERMANY

MEHR FÜRS GELD



NEU
Online-Shop:
www.espas.de

espas  [®]
SPIELGERÄTE & STADTMOBILIAR

espas® GmbH
Graf-Haeseler-Straße 7-11
D-34134 Kassel

Tel: +49 (0)561/574 63 90
Fax: +49 (0)561/574 63 99

info@espas.de
www.espas.de

Mitglied im
BSFH

Negativ-Preis „Plagiarius“ rückt Diebstahl geistigen Eigentums ins öffentliche Licht

Plagiate und Fälschungen sind einfalllos, moralisch verwerflich und sie führen zu Stillstand. Oftmals billig und unter menschenverachtenden Arbeitsbedingungen hergestellt, verursachen sie teils existenzgefährdende Schäden bei innovativen Herstellern. Zudem bergen sie nicht zu unterschätzende Sicherheitsrisiken für die Käufer. Lukrative Gewinne vor Augen, nehmen viele Fälscher all dies billigend in Kauf. Die Täterstruktur reicht vom ideenarmen Wettbewerber über rücksichtslose Händler bis hin zur organisierten Kriminalität. Globalisierung, digitale Kommunikation, das Internet und leichtgläubige (Online-) Schnäppchenjäger begünstigen die explosionsartige Ausbreitung von Produkt- und Markenpiraterie.

Plagiarius: Gegen dreisten Ideenklau, für mehr Fairness und Respekt

Der vom Designer Prof. Rido Busse ins Leben gerufene Negativ-Preis „Plagiarius“ wurde am 08. Februar 2019 auf der Frankfurter Konsumgütermesse „Ambiente“ zum 43. Mal verliehen. Bereits seit 1977 vergibt die Aktion Plagiarius e.V. den gefürchteten Schmäh-Preis an Hersteller und Händler besonders dreister Plagiate und Fälschungen. Ziel ist, die plumpen und skrupellosen Geschäftspraktiken von Produkt- und Markenpiraten ins öffentliche Bewusstsein zu rücken und Industrie, Politik und Verbraucher für die Problematik zu sensibilisieren. Gleichzeitig hebt der Verein die Wichtigkeit und Wirksamkeit von gewerblichen Schutzrechten hervor. Und er steigert bei Konsumenten die Wertschätzung für kreative Leistungen, indem er ihnen vor Augen führt, dass die Entwicklung eines Produktes von der ersten Idee bis zur Marktreife viel Zeit, Geld, Know-how und Innovationskraft kostet. Dafür steht auch die Trophäe des Negativ-Preises: Ein schwarzer Zwerg mit goldener Nase – Symbol für die immensen Profite, die ideenlose Nachahmer sprichwörtlich auf Kosten von Kreativen und der Industrie erwirtschaften.

Gesetz vs. Moral – auch ‚Nachahmungsfreiheit‘ legitimiert keine Herkunftstäuschung

Die Auszeichnung mit dem „Plagiarius“ sagt nichts darüber aus, ob ein nachgemachtes Produkt im juristischen Sinne erlaubt oder rechtswidrig ist. Die Aktion Plagiarius kann kein Recht sprechen. Sie darf aber auf Unrecht aufmerksam machen. Bevor die jährlich wechselnde Jury die Preisträger auswählt, werden die vermeintlichen Plagiatoren über ihre Nominierung informiert und erhalten die Möglichkeit zur Stellungnahme. Neben fallbezogenen Informationen fließen diese Reaktionen, sofern erfolgt, mit in die Bewertung ein. Der Jury geht es nicht darum, legale Wettbewerbsprodukte, die optisch und technisch eigenständig sind, zu brandmarken. Intention ist vielmehr, plumpe 1:1 Nachahmungen, die dem Originalprodukt absichtlich zum Verwechseln ähnlich sehen und die keinerlei kreative oder konstruktive Eigenleistung aufweisen, in den Fokus zu rücken. Erfreulicherweise haben bereits zahlreiche Nachahmer aus Angst vor der Prämierung mit dem „Pla-

giarius“ eine Einigung mit dem Originalhersteller gesucht und beispielsweise Restbestände der Plagiate vom Markt genommen, Unterlassungserklärungen unterschrieben oder Lieferanten preisgegeben.

Kavaliersdelikt? Kompliment? Mitnichten. Reine Profitgier!

Plagiate und Fälschungen passieren nicht „aus Versehen“. Die Nachahmer handeln vorsätzlich. Sowohl mangels eigener Ideen, als auch aus Profitgier. Sie kopieren ungeniert erfolgreich am Markt etablierte Produkte. Die Erscheinungsformen reichen von Designplagiaten über Technologieklau bis hin zu Markenfälschungen. Feilgeboten werden die nachgemachten Waren in allen Preis- und Qualitätsabstufungen: Von gefährlichen Billigfälschungen bis hin zu qualitativ hochwertigen Plagiaten, die kaum günstiger oder sogar teurer als das Originalprodukt sind. Die Folgen für die Originalhersteller: Umsatzeinbußen, Verlust von Arbeitsplätzen, unberechtigte Haftungsrisiken sowie mangelnde Erträge für zukünftige Produktentwicklungen, und somit Fortschritt. Gerade in Zeiten von Social Media und Influencer Marketing sind für Markenhersteller ungerechtfertigte Reputationsschäden meist noch gravierender als die finanziellen Schäden. Enttäuschte Kunden wenden sich angesichts der Vielzahl von Alternativ-Anbietern schneller denn je von der Marke ab und beeinflussen quer über den Globus Freunde und Follower mit ihren Erfahrungen, Meinungen und Empfehlungen.

Der Schein trügt: Sicherheitsrisiken bei Plagiaten hoch, aber nicht immer sichtbar

Original und Plagiat sind nur auf den ersten Blick täuschend ähnlich. Gleiches Aussehen bedeutet keineswegs zwangsläufig die gleiche Qualität, Leistungsfähigkeit und vor allem Sicherheit. Dieser Illusion sollten sich Verbraucher nicht blauäugig hingeben. Weder aus Unwissenheit, noch aus fehlendem Unrechtsbewusstsein oder mangelnder Wertschätzung für das Original und schon gar nicht auf der Jagd nach dem vermeintlich besten Schnäppchen oder Statussymbol. Märkte regeln sich über Angebot und Nachfrage. Somit liegt es in der Verantwortung jedes Verbrauchers sich bewusst gegen Ramsch mit Label von Kriminellen – und für die eigene Sicherheit – zu entscheiden.

Gerade beim Einkauf im Internet sollten Verbraucher sehr genau hinschauen und nicht voreilig und kritiklos auf „Kaufen“ klicken. Sie sollten sorgfältig die allgemeine Seriosität des Anbieters sowie Impressum, Zahlungsbedingungen (Achtung bei „nur Vorkasse“), Widerrufsmöglichkeiten etc. prüfen.

Zoll bestätigt Zunahme von gefälschten Waren, die Gefahrenpotential bergen

Allein 2017 haben die europäischen Zollbehörden laut EU-Kommission an den EU-Außengrenzen mehr als 31 Millionen rechtsverletzende Produkte mit einem Gesamtwert von über 580 Millionen Euro beschlagnahmt – und das ist nur die Spitze des Eisbergs. Alarmierend ist die Tatsache, dass der Anteil gefälschter, potenziell gefährlicher Waren zunimmt. Zoll und auch Interpol haben in den letzten Jahren u.a. bereits folgende Produkte aus dem Verkehr gezogen: Verunreinigte Parfums und Kosmetika, technische Produkte mit mangelhafter Elektronik, gepanschte Lebensmittel, fehlerhaftes oder schadstoffreiches Kinderspielzeug, falsch oder gar nicht dosierte Medikamente uvm.

Der diesjährige Laudator, Prof. Dr. Prof. h.c. Arndt Sinn, Direktor des Zentrums für Europäische und Internationale Strafrechtsstudien an der Universität Osnabrück, fasste in seiner Rede die negativen Auswirkungen wie folgt zusammen: „Der illegale Handel mit gefälschten Produkten führt zu schädlichen Auswirkungen auch auf die Volkswirtschaften: Innovation und Einnahmen nehmen ab und das Steueraufkommen sowie die Beschäftigungsquoten sinken. Werden die illegalen Gewinne dann mittels Geldwäsche in den legalen Finanzkreislauf eingeschleust, werden die legalen Märkte unterminiert, was letztendlich von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung ist.“

China: Fälschernation, Werkbank des Westens – und auf dem Weg zu „Made-in-China 2025“

Die Zoll-Statistiken zeigen eindeutig, dass China nach wie vor mit großem Abstand das Hauptursprungsland gefälschter Waren ist. Vor diesem Hintergrund thematisieren Politiker aller Industrienationen bei jedem Treffen mit chinesischen Regierungsvertretern die Probleme westlicher Firmen in Bezug auf Produktpiraterie und unfaire Marktzugangsbarrieren. Gleichzeitig aber verfolgt China seit Jahren mit Nachdruck und mit Investitionen in Milliardenhöhe seinen ehrgeizigen Zehnjahresplan „Made in China 2025“: Das Land will zu den technologisch führenden Industrieländern aufschließen. Weg von der verlängerten Werkbank des Westens hin zum ernsthaften Mitbewerber auf den Weltmärkten. Diese Strategie Chinas beinhaltet auch die gezielte Übernahme westlicher Unternehmen, die zukunftsweisende Schlüsseltechnologien besetzen. Westliche Regierungen und Firmen realisieren langsam die Gefahr, die für die eigene Wettbewerbsfähigkeit auf den globalen Märkten von dieser Entwicklung ausgeht und fangen an gegenzusteuern.

Ein globales Problem mit vielen Profiteuren entlang der Wertschöpfungskette

Zoll-Statistiken berücksichtigen nur Waren, die aus Drittländern in das jeweilige Gebiet (z.B. EU oder U.S.A.) eingeführt werden sollten, sie erfassen keine Rechtsverletzungen innerhalb dieser Region. Fakt ist aber, unlautere Nachahmungen werden häufig auch in Industrieländern hergestellt, vertrieben oder sogar von dort in Auftrag gegeben. Oftmals von ideenarmen Mitbewerbern oder ehemaligen Produktions- bzw. Vertriebspartnern. Sehr gezielt prüfen Mitbewerber die Existenz von gewerblichen Schutzrechten. Sind keine eingetragen, werden Anspruchsdenken und Skrupel über Bord geworfen und fremde Design- und Techniklösungen als eigene Leistung ausgegeben. Das belegen sowohl die Erfahrungen der Aktion Plagiarius als auch des Branchenverbandes VDMA. Im aktuellen VDMA-Produktpiraterie-Bericht war China klar Ursprungsland Nr. 1 von Plagiaten. Gleichwohl folgen zum wiederholten Mal Deutschland mit 19% auf Platz 2 und Italien mit 18% auf Platz 3.

Plagiarius-Preisträger 2019 ab 15. Februar im Museum Plagiarius in Solingen

Das Museum Plagiarius zeigt in seiner einzigartigen Ausstellung mehr als 350 Plagiarius-Preisträger der unterschiedlichsten Branchen – jeweils Original und Plagiat im direkten Vergleich. Außerdem dabei: Typische vom Zoll beschlagnahmte Markenfälschungen. In Führungen werden spannende Fakten und Details vermittelt. ■

www.museum-plagiarius.de

Weitere Informationen:

www.plagiarius.com





Kongress „Kinder bewegen“ – Wir müssen alltagsaktiver werden

Die achte Ausgabe vom Kongress „Kinder bewegen“ am KIT zeigt, wie wichtig Bewegung für die körperliche und geistige Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist.

Kinder in Deutschland bewegen sich immer noch zu wenig. Zu diesem Ergebnis kommen Sportwissenschaftlerinnen und Sportwissenschaftler des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) in der Vorabauswertung der aktuellen Daten ihrer Langzeitstudie (2009–2021) „Motorik-Modul“ (MoMo). Dass Bewegung jedoch wichtig für die geistige und körperliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist, zeigte der 8. Kongress „Kinder bewegen“, der vom 21. bis 23. März 2019 am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) stattfand. 60 Minuten Bewegung täglich empfiehlt die Weltgesund-

heitsorganisation Kindern und Jugendlichen. Die „Studie zur körperlichen Aktivität und Fitness von Kindern und Jugendlichen in Deutschland“ (MoMo) zeigt jedoch, dass etwa 85 % bereits dieses Minimum nicht erreichen. „Die langfristigen Folgen können Krankheiten wie Adipositas, Diabetes, Gelenksbeschwerden und Herz-Kreislaufkrankungen sein“, sagt Professor Alexander Woll, Leiter des Instituts für Sport und Sportwissenschaft (IfSS) des KIT, das den Kongress veranstaltet.

„Diese erschreckenden Erkenntnisse stellen uns alle vor die Aufgabe, Kinder und Jugendliche stärker in Bewegung zu bringen. Wir müssen an den Motiven und Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen ansetzen und sie dort abholen, wo sie ihr Leben leben – auch in der digitalen Lebenswelt. Dies gilt auch für die bewegungsbezogene Gesundheitsförderung. Nur wenn es uns gelingt an den Schlüsselpunkten der Kindermotivation anzudocken, werden wir langfristig erfolgreich sein, das Gesundheitspotential von Bewegung besser als bisher auszunutzen.“, sagt Prof. Woll.

Programm mit über 200 Seminaren, Workshops und Vorträgen

Der dreitägige Kongress richtete sich an Wissenschaftler, Erzieherinnen und Erzieher, Übungsleiter sowie Fachkräfte der Medizin, Pädagogik und Therapie, die Kinder und Jugendliche von 0 bis 17 Jahren motivieren wol-





len, aktiver zu werden. Expertinnen und Experten aus dem In- und Ausland stellten in mehr als 200 Seminaren und Workshops neue wissenschaftliche Erkenntnisse, praktische Übungen sowie Angebote und Tipps für die Bereiche Bewegung, Spiel, gesunde Ernährung und psychische Gesundheit vor. Die Doppelschirmherrschaft des Kongresses übernahmen Julia Klöckner, Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, sowie Jens Spahn, Bundesminister für Gesundheit.

In 200 Veranstaltungen hat der Kongress den über 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zusätzlich die Möglichkeit geboten, den Zusammenhang von Be-

wegung und der kindlichen, körperlichen und geistigen Entwicklung aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Konkrete Sportideen für Kinder wie Yoga, Slacklinen, Turnen oder Tanzen fanden ebenso einen Platz im Programm wie die Theorie dahinter: Welche pädagogischen Ansätze und Lehrkompetenzen helfen dabei, motorische Fertigkeiten spaßorientiert im Verein oder im Unterricht zu vermitteln? Lehrkräfte konnten sich ein Bild darüber machen, welchen Raum das Klassenzimmer zu Bewegungsspielen bietet und wie sie Musik gezielt zur Motivation oder auch zum Sprachtraining nutzen können.

Zu den Programm-Highlights zählten die drei Hauptvorträge, die Informationen, aktuelle Ergebnisse und Denkanstöße geliefert haben, etwa zum Zusammenhang zwischen Bewegung und Gehirnentwicklung, der Bedeutung der Kleinkindpädagogik für die kindliche Entwicklung und wie körperliche Ertüchtigung gegen Burnouts helfen kann.

Den Eröffnungsvortrag „Bewegung und Gehirnentwicklung aus neurowissenschaftlicher Sicht“ hielt Professor Manfred Spitzer. ■

Fotos: Lisa Graf, KIT



Technisch ausgereift

Farbenfroh

Robust

Hally-Gally®

Fordern Sie unseren Katalog an!

SPOGG Sport-Güter GmbH
 Schulstraße 27 · D-35614 Asslar-Berghausen
 Tel. 064 43/81 1262 · Fax 064 43/81 1269
www.hally-gally-spielplatzgeraete.de

BSFH
Wir schaffen Spielräume

ZUKUNFT STADT@GRÜNBAU

Stadterneuerung 2019



Zukunft Stadt@GRÜNBAU BERLIN

Ein Fachkongress rund um die Themen
Freiraum- und Stadtentwicklung am
11. April 2019 auf dem Berliner
Messegelände im Marshall-Haus.

Poller mit Mehrwert. „Die selbstverteidigende Stadt“. Rückhaltebecken beugt Folgen des Klimawandels vor. Nachwuchs auf dem Dach: die Themen im Fachforum Zukunft Stadt@GRÜNBAU BERLIN am 11. April 2019 auf dem Berliner Messegelände waren wahrlich breit gestreut. Bleibt die Frage: Welcher Teilnehmer der Veranstaltung hat sich bei diesem breiten Themenspektrum alle Vorträge angehört?

Gemeinsam mit den Partnern Playground@Landscape sowie Garten+Landschaft hatte die bautec Branchenexperten eingeladen, sich über aktuelle Fragen und planerischen Herausforderungen in der Freiraum- und Stadtentwicklung auszutauschen.

Für die Themen Spiel, Sport und Bewegung im öffentlichen Raum war das internationale Fachmagazin Playground@Landscape verantwortlich:

Bewegung ist in Lastrup erwünscht – für alle. Die klassische Hausmeister-Mentalität gibt es an der Sportschule Lastrup im Kreis Cloppenburg nicht mehr. Aus einem aufgegebenen öffentlichen Spielplatz neben einer Sportschule ist ein offener Bewegungsraum für alle Generationen entstanden. In seinem Referat beschrieb Christoph Rohling die Arbeitshypothese mit der Einladung: „Kommt rein! Wenn die Anlage frei ist, dürft ihr spielen.“ Rohling leitet die Sportschule und verwirklichte das Projekt, das nach nur 18 Monaten Planungs- und Bauzeit altersunabhängige Möglichkeiten für Verein- und Freizeitsport-





ler schafft. Es versammelt auf 1.000 Quadratmetern Sportgeräte und Spielräume aller Art und nennt sich „Mehrgenerationen-Fitnessparcours“. Dabei wurde bei der Auswahl der Sportgeräte auf Vandalismus resistente Qualität ebenso Wert gelegt wie auf die Anwendung neuester sportwissenschaftlicher Erkenntnisse.

Rohlings Kostenvoranschlag sah 125.000 Euro vor, von denen die Sportschule aus den Erlösen der Übernachtungen und anderer Dienstleistungen, 25.000 beisteuern wollte. Am Ende wurden es 127.000 Euro, und der Eigenanteil stieg auf 40.000 Euro.

Stadtlandschaft als Bewegungsraum: Martin Gessinger ist Traceur. Er betreibt die Sportart Parkour mit dem Ziel, sich nur mit

den Fähigkeiten des eigenen Körpers möglichst effizient über Hindernisse zu bewegen. Beim Fachforum Zukunft Stadt@Grünbau Berlin 2019 berichtete er, wie er die Philosophie des Parkours auf das Unternehmen TraceSpace übertragen hat. Es gestaltet öffentliche Räume so, dass der Bewegung Raum gegeben werden kann, ohne dass klassisches Spielgerät installiert wird. Dafür muss man kein Leistungssportler sein, auch wenn das der Mythos des von Dach zu Dach springenden Traceurs suggeriert. Gessingers Ziel: „Räume zu schaffen, wo offensichtlich ist: Hier darfst du dich bewegen.“ Durch diese subtile Aufforderung entsteht Infrastruktur, die Bewegungsmangel entgegenwirkt. Der Zugang ist niedrigschwellig, damit jeder sein persönliches Potenzial entfalten und dabei noch etwas für seine Gesundheit tun kann. Gessinger sagt, es sei für alle „von Senioren bis zu kleinen Kindern alles möglich“. Trotz ungewöhnlicher Werkstoffe mit „unnormiertem Charakter“ wie Ziegelsteinen gelingt es, deutsche und EU-Normen zu erfüllen und so die öffentliche Hand als Auftraggeber zu gewinnen.

Außerdem präsentierten sich die Unternehmen Berliner Seilfabrik GmbH & Co., Hörmann KG VKG, Kaiser & Kühne Freizeitgeräte und smb Seilspielgeräte GmbH. ■

Zukunft Stadt@GRÜNBAU BERLIN gehört zum Messekonzept der Ausstellung GRÜNBAU BERLIN, die als eigener Bestandteil in die bautech vom **18. bis 21. Februar 2020** integriert ist. Unter dem Motto „Außenräume gestalten, bauen und pflegen“ präsentieren sich hier Hersteller, Dienstleister und Händler zum Thema Grüne Stadtentwicklung.

Fotos: Volkmar Otto / Messe Berlin





Bewegungsplan 2019 – Viele Innovationen und Informationen rund um zeitgerechte Spiel- und Bewegungsareale

Am 02. und 03. April 2019 fand im hessischen Fulda das bereits siebte Bewegungsplan-Plenum von Playground@Landscape statt. Auch in diesem Jahr fanden sich wieder über 170 Teilnehmer ein, um spannenden Fachvorträgen und einer aktuellen Podiumsdiskussion beizuwohnen sowie sich an anregenden Workshops zu beteiligen. Neben dem Hauptprogramm nutzten die Besucher ebenfalls die Möglichkeit sich untereinander und mit den Referenten fachlich auszutauschen, die kleine Begleitausstellung zu besuchen und das Ambiente und die Gastronomie des Veranstaltungsortes zu genießen.

Im Mittelpunkt stand aber wie in jedem Jahr das Programm des Plenums, welches auch 2019 mit vielen spannenden und informativen Beiträgen versehen war. Der Pädagoge Prof. Rolf Schwarz von der Universität Karlsruhe eröffnete die Veranstaltung mit einem kurzweiligen Vortrag rund um das Thema „Lernen und Bewegen“. Er legte wissenschaftlich dar, wie körperliche Aktivität die Leistung des menschlichen Gehirns verbessert und stellte dabei vor allem die Bedeutung von Bewegungsräumen in den Vordergrund. Darauf folgte ein Beitrag des Landschaftsarchitekten Sebastian Fauck zu „Planung und Bau von Wasserspielplätzen“, in welchem er Normen und wichtige Voraussetzungen erläuterte und anhand vieler Praxisbeispiele die Vielfältigkeit der Gestaltungsmöglichkeiten aufzeigte. Beim anschließenden Programmpunkt „Ausstattung von Spielplätzen auf Schulhö-



fen“ legte der Referent Prof. Ahmet Derecik von der Universität Osnabrück die vielfältigen Optionen in der Schulhofgestaltung dar und klassifizierte verschiedene Geräte nach ihrer Eignung.

Nach der Mittagspause schloss Frau Petra Meyer-Deisenhofer von der Stadt Lausanne den Themenbereich „Kinder- und familienfreundliche Stadtgestaltung“ ab, in dem sie die Spielplatzplanung in der ausgezeichneten familienfreundlichen Stadt Lausanne in der Schweiz anhand vieler umgesetzter Projekte vorstellte. In der diesjährigen Podiumsdiskussion des Plenums, die dann folgte, ging es um das aktuelle Thema „Wieviel Norm braucht der Spielplatz?“ Der Experte für Spielplatzsicherheit der DEULA Warendorf, Friedrich Blume, der Schuldirektor Hermann Städtler, der sich in einem eigenen Projekt für mehr Bewegung auf Schulhöfen einsetzt, der Erste Vorsitzende des Bundesverbandes der Spiel- und Freizeitgerätehersteller und Geschäftsführer des Unternehmens eibe, Tilo Eichinger, und der Leiter des Grünflächenamtes Heilbronn, Herr Hans-Peter Barz, diskutierten darüber, wieviel Risiko beim Spielen auf Spielplätzen noch vorhanden sein sollte, wie Kinder Risikokompetenz lernen können und inwiefern die zunehmende Anzahl von Normen dabei hinderlich ist. Dabei kamen durchaus kontroverse Ansätze und viele verschiedene Gesichtspunkte zum Vorschein. Man war sich aber insgesamt einig, dass eine zunehmende „Übernormierung“, die Kinder mehr ►

'Bewegungsplan 2019' – plenty of innovations and information all around contemporary playground and exercise spaces

The now seventh 'Bewegungsplan' seminar organised by Playground@Landscape was held in Fulda in Hessen on 2 and 3 April 2019. Again, more than 170 participants came and used the opportunity to attend the interesting and informative podium discussions and to take part in the inspiring workshops. In addition to the main programme, participants could exchange views, see what was being showcased in the small accompanying trade exhibition or simply enjoy the ambience and catering offered by the event venue.

At the core, however, as every year, was the seminar programme, which in 2019 also included a wealth of innovative and informative presentations. The educational specialist Prof. Rolf Schwarz of the University of Karlsruhe inaugurated the event with a fascinating talk on the subject of 'Learning and exercise'. There were subsequent presentations on the topics 'Planning and construction of water playgrounds' and 'Designing school playgrounds' and there was an introduction to how playground planning is approached in one of the most family-friendly cities in Switzerland Lausanne. This year's podium discussion centred on the problem of whether excessive legislation is becoming detrimental to playgrounds. A playground safety expert, a school headmaster (who campaigns for more exercise in schools) and representatives of the German Association of Play and Leisure Equipment Manufacturers (BSFH) and a local authority considered the issue of how much risk playgrounds should offer, how children can learn to protect themselves and whether the increasing level of health and safety regulation is preventing this. On the conclusion of the first day, those who attended the plenum discussion were then able to choose between one of four workshops on offer. These dealt with the themes 'Play equipment safety: local authority practical examples standard-conform or not?', 'Field trip: exercise spaces in Fulda', 'How to design a successful parkour park' and 'How to involve locals in the planning of play facilities – successful strategies'. In the evening, everyone came together for dinner in the Wappensaal room of the hotel. The second day of the event began with talks

on the planning of a dirt bike course, the ActiveCity in Hamburg and a central facility for roller sport fans in Göppingen before the main theme playground safety reappeared in the programme. The three presentations dealt with the new standards for the design of accessible play spaces, parkour facilities and permanently installed outdoor fitness equipment. Participants were able to take home with them for use in their day-to-day work new insights and an awareness of what new innovations are now available. The organisers would like to take this opportunity once more to thank all speakers, workshop providers and sponsors for their support of the event and, of course, all participants for attending. TT ■

The next 'Bewegungsplan' event is to be held on 21 and 22 April 2020.





Ben Scheffler von TraceSpace brachte zunächst den Teilnehmern den Parkour-Sport durch Selbsterfahrung näher, bevor die Grundlagen der Planung gemeinsam erarbeitet wurden. Im Partizipationsworkshop gab der Fachmann Clemens Klikar von stadt.menschen.berlin einen Überblick über die Möglichkeiten und Variationen von Beteiligungsprozessen und gab viele Hinweise im Umgang mit dem Thema. Am Abend trafen sich alle Anwesenden zum traditionellen gemeinsamen Abendessen im Wappensaal des Veranstaltungshotels. Dort wurde bei hervorragender Verpflegung weiter über die Themen des Tages diskutiert und eigene Erfahrungen ausgetauscht.

Am zweiten Tag des Plenums standen zunächst Vorträge über moderne Bewegungsareale in der Stadt auf dem Programm. Zunächst berichteten die Planer

Vanessa Kügler und Max Grafinger über den Planungsverlauf und den Bau einer Dirtbikeanlage in Kassel

und stellten dabei vor allem die vielen Schwierigkeiten vor, die man bis Fertigstellung des Areals überwinden musste.

Darauf folgte ein Beitrag des Landschaftsarchitekten Kolja Naumann über die Active-City in Hamburg, wo

auch über das Stadtgebiet verteilte Fitnessbereiche den Einwohnern sportliche Aktivität unter freiem Himmel ermöglichen.

Den letzten Vortrag zum Themenblock hielt dann Frau Ute Eisele von der Stadt Göppingen, die einen zentralen Platz für Rollsportler in Göppingen umgesetzt hatte, der von verschiedenen Sportlergruppen sehr gut angenommen wird.

Zum Abschluss des Bewegungsplan-Plenums spielte der Themenblock Spielplatzsicherheit nochmal eine große Rolle.

In den drei Vorträgen ging es diesmal rund um neue und bestehende Normen für verschiedene Bereiche der Bewegungsarealplanung.

Der Landschaftsarchitekt Lothar Köppel stellte die Änderungen an der DIN 18034 „Spielplätze und Freiräume zum Spielen“ vor – eine Norm, die den innovativen barrierefreien Spielplatz ermögli- ▶

▶ in ihrer Entwicklung schadet, als dass sie sie schützt, verhindert werden sollte. Zum Abschluss der ersten Tages konnten sich die Besucher des Plenums einem von vier Workshops anschließen. Die Themen waren „Spielgerätesicherheit: Kommunale Praxisbeispiele – Normgerecht oder nicht?“, „Exkursion: Bewegungsareale in Fulda“, „Wie man ein gelungenes Parkour-Areal plant!“ und „Partizipation in der Planung von Spielangeboten – erfolgreiche Strategien“. Der Sicherheitsworkshop mit Friedrich Blume analysierte wieder verzwickte Fälle von Spielplatzsicherheit vor allem auch im Hinblick auf die jüngste Neuauflage der Norm. In der Exkursion wurden ein bestehendes und ein sich in der Planung befindliches Bewegungsareal in Fulda und Umgebung besucht und von Workshopleiter Herr Dr. Jan Ries und an der Planung beteiligten Akteuren vor Ort erläutert. Der Planungsworkshop für Parkouranlagen mit den Leitern Martin Gessinger und







► chen soll. Im folgenden Beitrag stellte dann der Vorsitzende der Europäischen Normungsausschuss, Herr Andreas Bast, die DIN EN 16899 für Parkoureinrichtungen vor. Den Abschluss des Plenums bildete dann der Vortrag des Spielplatzsicherheitsexperten Peter Schraml, der sich mit der DIN 16630 für standortgebundene Fitnessgeräte im Außenbereich beschäftigte und diese den Zuhörern näher brachte.

Anschließend konnten die Teilnehmer mit neuen Erkenntnissen und Innovationen für ihre tägliche Arbeit ausgestattet

die Heimreise antreten. Die Veranstalter des Plenums bedanken sich auf diesem Weg nochmal ausdrücklich bei allen Referenten, Workshopleitern und Sponsoren für ihre Unterstützung des Plenums sowie bei allen Teilnehmern für ihren Besuch. Viele Vortragspräsentationen des Plenums 2019 und auch der Vorjahre sind kostenfrei unter www.bewegungsplan.org im Bereich „Downloads“ erhältlich. TT ■

Das Bewegungsplan-Plenum 2020 wird am 21. und 22. April 2020 stattfinden.

DAS **Bewegungsplan** PLENUM 2019 WURDE UNTERSTÜTZT VON:

Goldsponsor:



PLAYPARC

Mehr Spielraum für (Bewegung)
playparc Allwetter-
Freizeit-Anlagenbau GmbH
www.playparc.de

Silbersponsoren:



Berliner

Spielgeräte fürs Leben
Berliner Seilfabrik GmbH & Co.
www.berliner-seilfabrik.com



BSW

BSW GmbH
www.berleburger.com



eibe Produktion + Vertrieb GmbH & Co. KG
www.eibe.de

TURNBAR

Eiden&Wagner Metallbau GmbH
www.turnbar.net



Eurotramp Trampoline Kurt Hack GmbH
www.eurotramp.com



INSTITUT FÜR
SPORTSTÄTTEN-
PRÜFUNG
ISP GmbH
<https://isp-germany.com/>



Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH
www.kaiser-kuehne-play.com



Kinderland
Emsland Spielgeräte

Kinderland Emsland Spiel- und
Freizeitgeräte GmbH & Co. KG
www.emsland-spielgeraete.de



Lappset Spiel-, Park- und Freizeitsysteme GmbH
www.lappset.de



Linie M - Metall Form Farbe - GmbH
www.linie-m.de



Masstab Mensch – Peter Schraml
www.masstabmensch.de



Öcocolor GmbH & Co. KG
www.oecocolor.de



Pro ludic GmbH
www.proludic.de



SIK-Holzgestaltungs GmbH
www.sik-holz.de



smb Seilspielgeräte GmbH
Berlin in Hoppegarten
www.smb.berlin



SPIEL-BAU GmbH
www.spiel-bau.de

SPORTS & LEISURE FACILITIES

3/2019

Pumptracks — großer Spaß für Rad- und Rollsportler

*Pump tracks — great fun for
cyclists and (roller-) skaters*

Skateparks — zeitgemäße Umsetzungen sind gefragt

Skate parks — contemporary implementations are in demand



Die Region Bamberg rollt noch diesen Sommer auf Deutschlands modernster Pumptrack-Anlage

Von Robin Specht (RadQuartier.com)

Der Ursprung und die Idee einer neuen Freizeitanlage stand für die kleine Gemeinde um Herrn Bürgermeister Wolfgang Möhrlein schon recht lange fest. Monate, sogar jahrelang wurden Vorschläge sondiert, Ideen in Workshops erarbeitet, Skateanlagen geprüft und etwaige Standorte für eine neue Sportanlage in Betracht gezogen. Doch keines der ausgearbeiteten Konzepte konnte den Gemeinderat und die Jugend so recht überzeugen die Ideen weiter

auszuarbeiten oder gar Geld zu investieren. Der neu in sein Amt eingetretene Stadtjugendpfleger Franz Bezold sollte im Winter 2018 die Wendung dieses eingefahrenen Problems bringen und alles auf den Kopf stellen. Der 25-Jährige nebenberufliche Fitnesstrainer, schaute sich die verfahrenere Situation, die angestrebten Ziele des Projekts sowie die Wünsche der Jugend genau an. Dabei wurde schnell klar, Litzendorf braucht etwas Neues, Frisches und Einzig-

From this summer, it will be possible to enjoy the thrills on Germany's most up-to-date pump track near Bamberg

By Robin Specht (RadQuartier.com)

The small community of Litzendorf led by its mayor, Wolfgang Möhrlein, had long had the desire to install a new leisure attraction. Over months and years, various proposals had been considered, ideas had been processed in workshops, various skatepark concepts reviewed and various sites for the new facility had been proposed. But none of the projects that had emerged were enticing enough to win over the local council and young people and persuade them to part with their cash. When Franz Bezold, the new youth welfare officer, assumed his duties in the winter of 2018, he would bring a resolution to this apparently insoluble problem by standing everything on its head. Bezold,

who was 25 years of age and worked part time as a fitness trainer, looked at the dead-end situation, the aims of the project and the wishes of the local young people more closely. It soon became clear to him that Litzendorf needed something new, different and unique - otherwise there was no satisfactory way around the problem.

As so often in life, it was the first thing that came to mind and the gut instinct that would prove to be the answer. Bezold, an enthusiastic mountain biker, remembered that near Selb in Upper Franconia, Bavaria's largest pump track had been opened just a few months previously





artiges – sonst gibt es für dieses Problem maximal eine Notfalllösung.

Wie so oft im Leben, so sollte auch hier die erste Idee die richtige sein und das Bauchgefühl nicht trügen, denn der ambitionierte Mountainbiker Franz erinnert sich, dass nur wenige Monate zuvor im oberfränkischen Selb, Bayerns größte asphaltierte Pumptrack Anlage eröffnete. Seither kamen Besucher von Jung bis Alt und aus allen Ecken Deutschlands auf diese öffentliche und städtische Sportanlage, so dass diese nahezu überlaufen wird. So schnell war die Idee einer Pumptrack Anlage für die Gemeinde Litzendorf geboren und noch schneller wurde der telefoni-



and had proved so popular with young and older visitors from all over Germany that this public, municipally owned facility had become practically overrun. And that is how the notion for a pump track for Litzendorf came suddenly into being. No time was wasted getting into contact with the business RadQuartier that is not only responsible for running Germany's largest facility for new sports activities in Kirchenlamitz in the Fichtel Mountains but also planned, constructed and launched the facility in Selb and is considered to be the specialist when it comes to the design and implementation of pump tracks. Just a few days later in early December, mayor Wolfgang Möhrlein, Günther Rahm and RadQuartier founder and CEO Robin Specht sat down for initial discussions in the town hall and youth welfare offi-

sche Kontakt zum Unternehmen RadQuartier aufgenommen, welches als Fachunternehmen für die Umsetzung von Bike- und Pumptrackanlagen u.a. die erwähnte Sportanlage in Selb errichtet hat. Nur wenige Tage sollten vergehen, bis das erste Abstimmungsgespräch Anfang Dezember mit Bürgermeister Wolfgang Möhrlein, Günther Rahm und RadQuartier Gründer und Geschäftsführer Robin Specht im Rathaus stattfand, bei dem der Jugendpfleger Franz Bezold von seiner neuen Idee berichtete und alle anderen Beteiligten das Wort Pumptrack wohl zum ersten Mal überhaupt hörten. Doch die Vision einer solchen Anlage für die Gemeinde gepaart mit den eindrucksvollen Bildern der Anlage aus Selb und der Leidenschaft hinter der Idee überzeugte alle ▶

cer Franz Bezold presented his proposals and the other participants came to hear the words 'pump track' for the first time. But the idea of having an attraction of this kind for the community paired with the impressive images of the facility in Selb and the fervour with which Bezold pressed his case soon persuaded everyone that this was the way forward and that the possibilities for implementation should be reviewed.

Potential sites were inspected on the very same day and an outline concept given to the RadQuartier team.

The first plans and concept with a cost estimate were submitted to the local council prior to Christmas last year. A largely unused and rundown asphalted area that had been employed years previously as an ice stock rink and basketball court was to be transformed into a family- ▶



► Anwesenden dieser nach zu gehen und eine Umsetzung zu prüfen. Noch am selben Tag wurden mögliche Standorte gesichtet und eine Grobplanung an das RadQuartier Team vergeben. Noch vor Weihnachten letzten Jahres konnten die ersten Planungen, die Konzeption und ein Kostenüberschlag dem Gemeinderat präsentiert werden. Dabei wurde die nahezu unbenutzte und kaputte asphaltierte Fläche, welche Jahre davor als Eisstock- und Basketballplatz diente, in der Konzeption so umgestaltet, dass diese danach eine familienfreundliche und moderne Sportanlage in Form einer asphaltierten Pumptrack Anlage ist. Die individuell für dieses Grundstück ausgearbeiteten 3D-Designentwürfe und das Planungsunternehmen schafften es innerhalb weniger Minuten den Gemeinderat zu begeistern, so dass dieser einstimmig die weiteren Planungsschritte genehmigte. Bei den danach durchgeführten Jugendbeteiligungswshops wurden natürlich auch die zukünftigen Sportler und Interessenten informiert, mit einbezogen und nach ihren Wünschen und Ideen für ihre Region befragt.

► *friendly, state-of-the-art leisure exercise facility in the form of an asphalted pump track. The 3D draft designs prepared specifically for the site and the former professional mountain biker Robin Specht were enough to convince the council after just a few minutes so that they unanimously approved further progress with the project. During the subsequent workshop with young people, the future users and other interested parties were provided with information, encouraged to provide input and asked to contribute their wishes and ideas for the local attraction.*

But it was not just the circle of those involved and the encouragement for the new project that the 6074 residents of the local community had so long looked forward to that would grow; the plans and ideas took on

Doch nicht nur die Interessensgemeinschaft und der Zuspruch um das neue und gefühlt so lange in der 6.074 Einwohner-Gemeinde gesuchten Projekts sollten wachsen, auch die Planungen und Konzeptionen entwickelten sich zu einem so rund abgestimmten und perfekten Bild, dass auch die Regierung von Oberfranken die Tragweite eines solch geplanten Leuchtturmprojekts erkannte und ihre Unterstützung mit 80% durch das Sachgebiet Städtebau zusagte. Schon in der nächsten Ratssitzung im Januar diesen Jahres wurden die finalen Pläne der neu geplanten Freizeitanlage neben dem bestehenden Fußball- und Tennisplatz präsentiert und zur Ausschreibung freigegeben.

Eine fast 1.000 m² große innovative Sportanlage, die durch Wellen, Kurven, Hindernisse und den Mountainbikesport-orientierten Obstacles dazu dienen soll, dass sich mehr als 15 Sportarten, Jung und Alt, Anfänger und Profi auf einer alters- und sportartübergreifenden Pumptrack Anlage verknügen können.

Das sogenannte Pumpen, verantwortlich für die Namensgebung die-

such a perfectly coordinated and ideal form that the government of Upper Franconia began to sit up and become aware of the potential relevance of such a lighthouse project; it committed to providing 80% of the financing from its town planning budget. In the next council meeting in January of this year, the final plans for the new facility adjacent to an existing football pitch and tennis court were presented and an invitation to tender was issued.

The innovative attraction with its rollers, curves, features and mountain bike-orientated obstacles extends to nearly 1000 m² and can be used for more than 15 different forms of wheeled sport, by young and old, beginners and experts on this versatile pump track.

The pumping required by users that gives this kind of facility its name re-





ser Anlagen, ist das gezielte Be- und Entlasten während der Fahrt, welches den Nutzern ermöglicht ganz ohne zu pedalieren oder anzuschieben immer wieder Schwung zu generieren und weiter den in einer Endlosschleife angelegten Kursdesign zu folgen. Durch die mit speziellem Asphalt ausgestattete Oberfläche können dort vom klassischen Skateboarder, Inline Skater, Scooter-Fahrer, BMXer, Longboarder und auch alle Arten von Bikes und Mountainbikes bis hin zum Rollstuhl Sportler (WCMX Athlete) diese Sportanlage nutzen. Doch der Projektleiter des Bauunternehmens hatte sich mit seinem Team aus Sportwissenschaftlern, Architekten, Fachplanern und Profi-Athleten etwas ganz besonderes überlegt. Neben dem großen Hauptkurs, der nicht nur verschiedene Lines, Fahrlinien und Variationen bereitstellt, sollte durch die hohe Frequentierung



quires them to generate momentum by up and down body movements rather than by pedalling or other push-start techniques so that they thus travel around the endless loop of the course. The track has been surfaced with special asphalt so that it can also be used by skateboarders, inline skaters, scooter users, BMXers, longboarders and riders of all kinds of cycles and mountain bikes and even wheelchair users (WCMX athletes). But the project head and his team of sports scientists, architects, specialist planners and professional athletes also had something special up their sleeves. In addition to the large main track with its various lines, trails and variations, an

dieser Anlagen auch etwas für die jüngsten Nutzer entstehen und so wurde kurzerhand ein über 100 m² großer Kids und Laufrad Kurs mit in die Gesamtanlage eingeplant. Nicht nur das koordinative und motorische Fähigkeiten so schon im Kindesalter trainiert und dadurch Unfallprävention und Spaß an Bewegung vereint werden, vielmehr vereint eine solche Freizeitanlage in dieser Kombination perfekt Familien und Menschen. Das komplette Design der Anlage wurde so

konzipiert, dass trotz asphaltierter Oberfläche sehr viel Wert auf Naturverbundenheit gelegt wurde.

Dies hatte zur Folge, dass eine eigens für Mountainbike/BMX angelegte mit Sprüngen präparierte und aus spezieller Erde geformte Strecke (Jumpline) noch in den Pumptrack integriert wurde, welche ebenfalls als Gesamtrundkurs in Kombination mit dem Pumptrack befahrbar ►

attraction was to be provided to encourage young users and a 100 m² kids and cycle trail was incorporated in the facility. This ensures that children can begin training their coordination and motor skills at an early age and learn how to avoid accidents and enjoy exercise, thus making the facility a site that brings together people and families. Despite the asphalt surface, considerable emphasis was

placed on retaining a natural ambience. As a consequence, a jumpline section for mountain bike/BMX users made from special soil was incorporated in the pump track that can also be used as a circuit trail in combination with the pump track. This modern landscape is offset ►

► ist. Das moderne Stadtbild runden dabei Bäume und neu angelegte Grünflächen im Innen- und Außenbereich ab. Doch als i-Tüpfelchen darf sicher die zeitgesteuerte Flutlicht-Anlage sowie die unsichtbar im Asphalt verbaute Rundenmessanlage mit digitalen Displays erwähnt werden.

Nach der in diesem Frühjahr durchgeführten Ausschreibung und einem weiteren Zuschlag der Gesamtumsetzung an die Firma RadQuartier, ging es im gleichen Tempo weiter. Schon Anfang April begannen der Rückbau der kaputten Sportfläche und der Abbruch der alten Asphaltdecke. Kurz danach rollten auch schon die ersten Bagger an, um die etlichen hundert Tonnen Mineralgemisch zu einem Rundkurs zu formen. In nur wenigen Wochen verwandelten die sogenannten Trail Builder und Pumptrack-Designer die in der Gemeinde bis dato in Vergessenheit geratene Fläche zu einem neuen Gesprächsthema. Von Baustellenbesichtigung zu Baustellenbesichtigung und vor allem nach den durchgeführten Jugendbeteiligungsworkshops veränderte sich die neue hügelige Landschaft hinter dem Bauzaun fast täglich, bis zu dem Zeitpunkt an dem Tonnen über Tonnen von 185 Grad heißen Asphalt geliefert wurden. In händischer Feinstarbeit verwandelte das Team in wenigen Tagen die Baustelle in einen Pumptrack. Die darauffolgenden Arbeiten wie die Installation der Flutlichtanlage, die Begrünung des gesamten Parks, dem Einbau des Induktions-



schleifensystems sowie des Beschilderungskonzepts beendeten die Umsetzung in nur sechs Wochen noch Ende April.

Da die Gemeinde Litzendorf jedoch noch die Arbeiten, die im investierten Gesamtmaßnahmenpaket von 300.000 Euro enthalten sind, selbst durchführt, wie die Entsiegelung und den Neubau der Straße direkt zum Pumptrack, müssen sich alle noch mit der Eröffnung der Anlage bis zum Sommer dieses Jahres gedulden.

Einen kleinen Vorgeschmack jedoch gab es schon für die fleißigen Jugendlichen und Sportler des Workshops, welche unter Anleitung der Profi-Athleten des RadQuartiers die ersten Testfahrten an einem Sonntag im Mai absolvieren durften. Leider bleibt dies für Nutzer, der durch den TÜV sicherheitstechnisch abgenommenen Anlage, bis zur offiziellen Eröffnung am 14. Juli 2019 um 14 Uhr eine Ausnahme. Denn erst ab dann wird die modernste Pumptrack Anlage in Deutschland den Bauzaun öffnen, das unsichtbare Rundenzählssystem mit Displays aktivieren, die Flutlicht Spotlights anschalten und die ersten offiziellen Fahrten bei dem großen Openingevent mit Sportlern aus der ganzen Bundesrepublik feierlich eröffnen. ■

Fotos: Robin Specht (RadQuartier.com)

► by trees and newly planted green sections outside and within the facility. But the icing on the cake is undoubtedly represented by the floodlighting and the circuit counting sensors buried invisibly in the asphalt with their digital display.

Following the award of the contract to RadQuartier and additions to the plans, implementation of the project continued at the same rapid pace in spring. Work on the decrepit sports facility and removal of the old asphalt surfacing began in early April. Shortly after this, the excavators arrived to form the several hundred tonnes of mineral mixture into a circular track. In just a few weeks, the trail builders and pump track designers had converted a site that had been neglected by the locals up to then into a new talking point. Day by day and particularly in line with the conclusions of the young persons' workshop, the new hilly landscape behind the hoarding began to take shape until the track surfacing consisting of tonnes of asphalt at a temperature of 185°C was delivered. With deft manual skills, the nationwide team managed to convert the building site into a pump track in just a few days. The other features, such as the floodlighting system, the planted areas,

the induction loop system and the signage, were soon put in place, meaning the work was completed in only 6 weeks by the end of April. However, as Litzendorf local council still needs to complete other work covered by the total budget package of €300,000, such as the unsealing and construction of a road directly adjacent to the pump track, the facility will not be officially opened to the public before the summer of this year.

But a little foretaste of what is to come was given to the young people and athletes who attended the workshop who, under the supervision of the professional athletes of RadQuartier, were able to try out the track on a Sunday in May. Sadly, other potential users will have to wait until the TÜV has approved the facility and for the official opening ceremony that is to be held at 2.00 pm on 14 July. From mid-July, Germany's most up-to-date pump track will be available for use; the concealed circuit counting system and displays will be activated, the floodlights switched on and the first official circuits will be ridden during the opening event by sportspeople originating from throughout Germany. ■

Images: Robin Specht (RadQuartier.com)

Regupol®

PLAYFIX® 
FALLSCHUTZBÖDEN

Kletterzentrum Innsbruck, Österreich

playfix® Fallschutzböden setzen Maßstäbe bei Qualität und Sicherheit.
Die fugenlosen Kunststoffböden bieten geprüften Fallschutz bis 3 Meter Fallhöhe,
sind langlebig und in zahlreichen Designs erhältlich.



Was ist ein Pumptrack? Und wie sieht eine dazugehörige Projektphilosophie aus?

Von Konrad Willar, pumtrack.de

Pumptracks sind speziell angefertigte Aktionsflächen im öffentlichen und nicht öffentlichen Raum, die der mobilen Fortbewegung auf Rollen und Rädern dienen. Die dem Pumptrack eigene Fahrtechnik, das Pumping, entwickelt sich spielerisch durch die Verbindung der vorgegebenen Geländestruktur mit den diversen Sport- und Freizeitgeräten und wird durch Ausprobieren, Zuschauen und den in-

dividuellen Übungsaufwand gefestigt. Dieser Bewegungsablauf, der in einem gezielten Be- und Entlasten besteht, funktioniert dabei unabhängig vom Fahrgerät.

Die zentrale Idee von Pumptracks ist es, Kindern die Möglichkeit zu geben, motorische Fähigkeiten und physische Eigenschaften wie Kraft

What is a pump track? And what is the appropriate strategy to deal with a related project?

By Konrad Willar, pumtrack.de

There are both private and public pump tracks. They are specially designed circuits for all kinds of cycles and other forms of wheeled equipment. The technique used to master a pump track – the so-called 'pumping' – occurs naturally in view of the terrain structure and whatever sport or leisure conveyance is being employed. Users become accustomed to it through trial and error, observing others and practice. Pumping actually involves generating forward momentum by moving the body up and down and functions irrespective of the equipment in use.

The core concept of any pump track is to give young people the opportunity to develop their motor skills and acquire other physical capabilities such as strength and stamina while riding round the track.

In addition, the fun of riding and the pleasure of being mobile will encourage them to regularly exercise on the track over the long term.

The tracks with their solid surfacing are not only suitable for bikers, but can also be used by many others, such as skateboarders, longboarders, inline skaters and scooter riders. Even young children can use these tracks to train their motor skills on a balance bike. Beginners can slowly get to grips with the techniques required through relatively risk-free and playful acquirement of the skills while more experienced riders can further their abilities through training on the track alone and with others. The inexperienced can learn from the experts, while the latter will happily pass on their expertise and help train beginners. The shared activity promotes a constructive togetherness among the user com-





und Ausdauer auf Rollen und Rädern auszubilden. Weiterhin steht die Motivation zur nachhaltigen und regelmäßigen Nutzung eines Rollsportgerätes durch Fahrspaß und die Freude an der Bewegung im Vordergrund.

Die Rundkurse mit befestigter Oberfläche können mit Fahrrädern und vielen anderen Sportgeräten, wie zum Beispiel Skateboards, Longboards, Inline Skates und Scootern befahren werden. Selbst Kleinkinder haben hier die Möglichkeit, ihre motorischen Fertigkeiten mit dem Laufrad zu trainieren. Auf diese Weise ist für Anfänger ein relativ gefahrloser, spielerischer Einstieg durch langsames Herantasten möglich, während versierte Fahrer ihr Können durch das Training auf und den Austausch an der Bahn weiterentwickeln. Ungeübte lernen von

den Fortgeschrittenen und eifern ihnen nach, Fortgeschrittene geben ihr Wissen weiter und schulen die Anfänger. Die gemeinsame Aktivität fördert ein konstruktives Miteinander unter den Nutzern und die Atmosphäre, die durch unterschiedliche Leistungslevels entsteht, wirkt sich positiv auf das soziale Umfeld aus.

Aufgrund ihrer Niederschwelligkeit bilden Pumptracks gerade für Familien mit Kindern ein attraktives Kurzausflugziel.

Projekt Pumptrack Anlage auf dem Freizeitgelände Bohne in Hagen

Ausgangslage: Auf einer ehemaligen Industriefläche im inner- ▶

munity while the milieu created by the varying levels of skill on display has a positive effect on the whole atmosphere.

Because they can be used by anyone, pump tracks are ideal destinations for families planning a short excursion.

The pump track project on the Bohne recreational site in Hagen

Initial situation: A pump track extending to some 33 x 35 m (approx. 1000 m² of asphalted surface) was to be constructed on a brownfield site in the centre of Hagen. As sufficient drainage was not provided by the existing sumps, it was decided to build a fully asphalt-surfaced circular track with point drainage.

Construction technique:

The track was pre-formed using a layer of gravel with drainage provided by the surrounding slopes, grassed areas and the above-mentioned

existing sumps. In the case of the Hagen pump track, point drainage was also provided. Fully asphalt-surface pump tracks are an ideal attraction in urban environments, schools and other heavily frequented sites. The maintenance costs for this kind of facility are minimal as it is both durable and weather-proof; not only this, but it can be used the whole year round. Other options for use are provided by the similarly asphalt-surfaced edging. (plasticine model of the track, see image on page)

Planning, initial structure and asphalt surfacing:

Only specialist firms have the ability to construct asphalt pump tracks, particularly if these are to be provided with a fully asphalted surface. Provision of asphalt surfacing is a complex process and asphalt cannot be used on every form or type of surface. It is essential that the various angles and features of the course are taken into account during planning and when putting in place the substructure. It takes experience and much skill to be able to structure and compact the ▶





► städtischen Raum sollte eine Pumptrackanlage mit einer Grundfläche von ca. 33x35m (ca. 1000m² asphaltierte Fläche) entstehen. Da die Entwässerung nicht über die üblichen Sickergruben realisiert werden konnte, wurde ein vollflächig asphaltierter Rundkurs mit Punktabläufen in Betracht gezogen.

Baubeschreibung:

Die Formen der Anlagen werden mit einer Schottertragschicht vormodelliert, die Entwässerung erfolgt gewöhnlich über umliegende Böschungen, Begrünungen und die bereits genannten Sickergruben. Im Falle des Pumptracks Hagen wurde die Entwässerung über Punktabläufe realisiert. Gerade für urbane Umgebungen, Schulhöfe und ähnlich stark frequentierte Flächen eignen sich vollflächig asphaltierte Pumptracks außerordentlich. Während die Unterhaltskosten bei dieser Ausführung sehr gering ausfallen, sind weiterhin dauerhafte Sta-



bilität und eine wetterunabhängige, ganzjährige Nutzung gegeben. Durch die ebenfalls asphaltierten Randflächen ergeben sich zudem weitergehende Möglichkeiten der Nutzung. (Plastilin Modell der Anlage S. Bild Seite)

Zusammenhang Planung-Rohbau-Asphaltierung:

Der Bau asphaltierter Pumptrack-Anlagen und gerade auch der Bau vollflächig asphaltierter Rundkurse sind nur durch Fachfirmen möglich. Während nicht jede beliebige Form oder Fläche asphaltiert werden kann, gestaltet sich der Asphalteinbau selbst sehr komplex. Das Wissen bezüglich der Winkel und Formen ist sowohl bei der Planung als auch bei der Realisierung des Unterbaus von großer Bedeutung. Auch der Aufbau und die Verdichtung der Schottertragschicht erfordern viel Erfahrung und gewissenhaftes Arbeiten. In Bezug auf Pumptracks ist es für Planer daher unabdingbar, Unterstützung von entsprechend spezialisierten Firmen einzuholen.

► gravel base course layer correctly. This means that planners need to obtain the advice and support of specialised construction companies.

Planning and construction:

Close collaboration between planners and constructors is necessary if the resultant form is to be both coherent and functional. Ideally, pump tracks should be both designed and constructed by a single provider. It is not possible to fully depict all the details of a track in the form of 2D or even 3D plans. Hence, construction cannot simply follow a preconceived concept. Once the asphalt surfacing is in place, it is advisable to undertake trial circuits on a track to ensure that the 'flow' is suitable. Hence final touches can be added and the various features optimised. While the distances between the rollers (small hillocks) and the radii of curves will be predefined, the individual form of curves, the transitional

sections between elements and the specific form of rollers determine whether the course as a whole will work, be fun to use and thus be accepted. It is not important for the design to ensure that distances between rollers are identical. It is much better to vary the form of rollers so that the more ambitious riders can use these to generate creative lines, tricks and jumps while children and beginners also have an area suitable for them. It is similarly important to ensure that the facility attracts as many different target groups as possible, such as BMXers, mountain bikers, skateboarders and inline skaters, not to mention children with scooters and balance bikes. The objective is to create a connection with the existing social environment and thus provide a pump track that complies with the stated factors and blends in perfectly with the given ambience. It is also advisable in



Zusammenhang Planung-Bau:

Um schlüssige Formgebungen und funktionale Anlagen zu gewährleisten, ist eine enge Abstimmung zwischen Planung und Umsetzung unumgänglich. Fachplanung und Ausführung sollten im Idealfall aus einer Hand kommen. Die organischen Formen der Pumptracks sind weder in 2D- noch in 3D-Planungen detailliert darstellbar. Dies schließt eine vollständig auf einer Planung basierende Ausführung aus. Daher werden die Anlagen vor dem finalen Asphaltieren nochmals befahren um den "Flow" zu testen. Dieser Vorgang im Feld ist unerlässlich für den Feinschliff und Optimierung der Formen. Während die Abstände der Pumps (Hügel) und die Radien der Kurven exakt festgelegt werden, ist die individuelle Formgebung der Kurven und der Übergänge zwischen den einzelnen Elementen, sowie die individuelle Form der Hügel entscheidend dafür, ob die Anlage als Ganzes funktioniert, Spaß macht und damit auch angenommen wird. Für die Planung ist es nicht bedeutsam, die Abstände zwischen den Pumps gleichförmig zu gestalten. Die Form der Hügel sollte vielmehr so variiert werden, dass ambitionierten Nutzern Möglichkeiten für kreative Linien, Tricks und Sprünge zur Verfügung stehen, während Kinder und Anfänger ebenfalls ein Areal zur Entfaltung erhalten. Weiterhin gilt es, einer möglichst breiten Zielgruppe aus verschiedenen Sportarten wie BMX, MTB, Skateboarding und Inline Skating, sowie auch Kindern mit Scootern und Laufrädern Raum für die Nutzung der Anlage zu bieten. Das Ziel besteht darin, einen Bezug zum bestehenden Sozial-Raum herzustellen und einen Pumptrack zu schaffen, der die genannten Faktoren berücksichtigt und sich bestmöglich in das bestehende Umfeld einfügt. Eine Einbeziehung von Nutzern in Form von Bürger-/Jugendbeteiligungen ist bei der Planung und Initiierung von Pumptracks in den allermeisten Fällen sinnvoll. Wie auch bei dem beschriebenen Projekt in Hagen wird der Wunsch nach einer solchen Anlage oft aus der jeweiligen Szene an Politik und Verwaltung herangetragen. Die Rundkurse sind in der Regel kommunal finanziert und mit Drittmitteln bezuschusst. So wurde der Pumptrack in Hagen hauptsächlich mit städtischen Mitteln gebaut und durch das Städtebauförderungsprogramm des Bundes, "Soziale Stadt", unterstützt. Im ländlichen Raum kommt oft eine Bezuschussung aus dem EU-Fördertopf LEADER in Betracht. ■

Fotos: pumtrack.de

most cases to consult with the local citizens and young people during the planning and start phase of a pump track project. As in the case of the Hagen project, a facility such as this is often initiated because requests for the provision of such a facility have been received by the local authority. Construction of circuit tracks are generally financed from local municipal funds and also third-party resources. The pump track in Hagen, as a case in point, was built using local authority money and with the support of the federal government's urban development programme 'Soziale Stadt'. For projects in rural areas, it is also possible to obtain funding through the EU's LEADER programme. ■

Images: pumtrack.de

INDOOR Welten

SUREPLAY® wasserundurchlässige Systeme
mit einzigartigen Eigenschaften

Südseeinsel, Tropical Island



EN 1176 und mehr: Brand- und Rutschhemmung,
Widerstandsfähigkeit bei hohen Punktlasten

Gaudi-Viertel, Tripsdrill



Vielseitige Oberflächengestaltung:
Themen, Konzepte, 3D Landschaften

Familotel, Radstadt



Wir setzen Ihre Ideen um und garantieren
die Ausführung in höchster Qualität.

**SURE
PLAY**

**PROCON Play and Leisure
GmbH** | Van-der Reis-Weg 11
59590 Geseke | Germany
Telefon: +49 2942 9751-0
Mail: info@procon-gmbh.com
www.procon-gmbh.com



Neue Herausforderungen für den Bau von Skateparks

Von Hans-Jürgen Kuhn

Skateboarding hat in Deutschland seit mehr als 40 Jahren einen festen Platz unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen als Urban Sport. Es hat in diesen Jahren unterschiedliche Phasen der Ausprägung gefunden, mal die Nähe zum organisierten Sport gesucht und sich in Vereinen zusammen geschlossen, dann wieder Phasen der absoluten Kommerzialisierung erlebt. Die gelegentlich benutzte Bezeichnung als „Trendsportart“ geht daher am Wesen dieses Sports und Lifestyle vorbei.

Das seit zwanzig Jahren dominante Street-Skaten verzichtet auf skatespezifische räumlich-materielle Rahmungen, wie sie aber durchaus auch in klassischen Sonderräumen des Skatens (Skatehallen, Skateparks und Streetplaza) bereitstehen. Das Skaten auf der Straße, die Suche nach geeigneten Skate-Spots im öffentlichen Raum, stellt für viele

das „eigentliche“ Skateboarding dar. Mit der Entscheidung des IOC 2016, die beiden Disziplinen „Street“ und „Park“ als vorübergehende olympische Disziplinen 2020 bei den Olympischen Spielen in Tokyo aufzunehmen, gibt es jedoch eine wichtige Veränderung, die den Sport nachhaltig prägen wird.

Die Förderung einer kleinen Gruppe ausgewählter Skater*innen, die sich als „Team Deutschland“ mit finanzieller Förderung durch den DOSB auf eine Qualifikation für Tokyo vorbereiten sollen, hat deutlich gemacht, das systematisches Training für internationale Wettkämpfe auch Trainingsstätten erfordert, die den hohen Ansprüchen baulich gerecht werden. Vor allem für die Disziplin Park ist es nicht möglich, das erforderliche fahrerische Können auf den in deutschen Städten vorhandenen Skateanlagen zu erlernen. In Abgrenzung zu Street besteht

New challenge for skatepark constructors

By Hans-Jürgen Kuhn

Skateboarding has been a popular form of urban sport practised by young people and young adults in Germany for more than 40 years. During this period, it has manifested itself in various forms as a type of organised sport undertaken by clubs and then there have been phases in which it was subject to the pressures of commercialisation. Although sometimes ranked with other new forms of sport, this activity and yes lifestyle has a character that is all its own.

Street skateboarding the form that has been dominant over the last 20 years requires no special facilities such as those provided in classic skate sport installations, such as skate halls, skateparks and street plazas. Many consider that the essential spirit of skateboarding is embodied by the quest of finding suitable places to practice the activity in public areas. However, the decision of the IOC in 2016 to initially admit both the 'street' and 'park' disciplines as sports to the Olympic Games in Tokyo from 2020 represents a major change that will determine to a large extent the form of the sport in future over the long term.

The sponsorship by the German Olympic Sports Confederation (DOSB) of a small group of selected skateboarders who are to repre-

sent Germany by qualifying for participation in Tokyo has made it clear that as systematic training in preparation for international competitions has become necessary, dedicated training venues that provide suitably ambitious structures are now also needed. When it comes to the 'park' discipline in particular, it is not possible to acquire the skills required in the skateparks currently available in Germany. In contrast with street skateboarding, the terrain used for park skateboarding consists primarily of bowl-like transitional elements cast in concrete and ramps with differing depths and heights that should be designed so that skateboarders have the maximum possible options to display their abilities on individually chosen routes.

Most of the skateparks that have been built in Germany in the last 10 to 15 years have been constructed on the initiative of park authorities or youth support organisations and these usually considered these facilities to be simply recreational attractions rather than proper sports venues. The local authorities behind these projects simply saw it as their duty to provide special spaces where kids could have fun on their skateboards (and BMX bikes). The idea was often also to tempt young ska-

das Terrain bei „Park“ größtenteils aus schüsselartigen Transition-Elementen, die in Betonschüsseln auf unterschiedlichem Höhenniveau so konzipiert sein sollten, dass die Skater*innen möglichst viele Optionen haben, ihr Können auf unterschiedlichen Fahrwegen individuell zu interpretieren.

Die meisten in Deutschland in den letzten 10 -15 Jahren gebauten Skateparks wurden durch Grünflächenämter oder die Jugendförderung initiiert, selten gab es bei den verantwortlichen Entscheidern die Vorstellung, es handle sich um Sportstätten. Initiiert und gebaut von Gemeinden und Kommunen, ging es in der Regel darum eine kleine Fläche jugendgerecht zu gestalten und für Skaten (und BMX) einen gesonderten Raum zu schaffen. Oft auch verbunden mit der Erwartung, die jugendlichen Skater*Innen würden dann die öffentlichen Stadträume nicht mehr mit ihren Boards „zweckentfremden“. Selten sind dabei große und vielfältige Anlagen entstanden, die den freizeit- aber auch leistungssportlichen Ambitionen der Skater*Innen Rechnung tragen.

Die im Deutschen Inline und Rollsport Verband (DRIV) zuständige Nationale Skateboardkommission hat daher große Probleme für die Durchführung von Deutschen Meisterschaften in den Disziplinen Street und Park geeignete Anlagen zu finden. Mit dem ca. 2.500 m² großen, im Jahr 2018 fertiggestellten Skatepark in Düsseldorf-Eller gibt es eine Anlage, in der dies möglich ist. Aktuelle Bauvorhaben in einzelnen Kommunen, bei denen von aktiven bzw. ehemaligen Skatern gegründete Planungsbüros beteiligt waren, geben Hoffnung, dass bei diesen Baumaßnahmen auch die Interessen ambitionierter Skater*innen Beachtung finden. Dies steht auch keineswegs im



Widerspruch zu einer Nutzung durch weniger Geübte, sondern lässt sich integrativ verbinden. Voraussetzung ist allerdings, dass solche Anlagen auch im Bereich von ca. 1000 m² eine hinreichende Vielfalt an skatebaren Elementen bieten.

Da der Großteil der Skateparks in Deutschland als frei zugängliche Anlage im Freien (outdoor) gebaut sind, stellt sich spätestens nach der Olympia-Entscheidung der Bedarf nach Skatehallen (indoor) völlig neu. Hier fehlt es vollständig an einer ausreichenden Infrastruktur, bestehende Hallen werden meist von privaten Unternehmen als kommerzielle Sporteinrichtungen für BMX, Scooter und Skateboarder betrieben. Wenige Hallen können kostendeckend durch Skateboardvereine betrieben werden, kommunale Skatehallen (analog zum klassischen Turnhallenbau) fehlen fast vollständig. Der Blick ins europäische Ausland zeigt allerdings, dass es auch anders geht. Sollte Skateboarden als dauerhafte olympische Disziplin verankert werden (Paris 2024 und Los Angeles 2028), stehen diejenigen, die sich auf dieses Abenteuer langfristig einlassen wollen, vor einem großen Problem! ■

Zum Autor:

Hans-Jürgen Kuhn hat 1977 in Berlin einen der ersten Skateboardvereine in Deutschland gegründet und ist heute noch als Vorsitzender der Skateboardkommission im DRIV aktiv. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.skateboarddeutschland.de oder bei kuhn@skateboarddeutschland.de

Fotos: Hans-Jürgen Kuhn (Motiv Skatepark im Poststadion Moabit, Berlin)

teboarders away from using the public thoroughfares for their activity. As a result, the facilities themselves tend to be neither extensive nor complex and do not satisfy the needs of the more ambitious skateboarder.

The consequence is that the National Skateboard Committee, part of the German Inline and Roller Sports Association (DRIV), is now finding it difficult to identify facilities suitable for the training of professionals hoping to participate in the German championships in the street and park disciplines. One site that is suitable, however, is the approx. 2500 m² skatepark in the Eller district of Düsseldorf that was opened in 2018. At the same time, there are projects in the pipeline in some localities in which planning offices founded by active and former skateboarders are involved that seem to aspire to taking into account the needs of more experienced skateboarders. Such sites will not be exclusive but inclusive, as they could also be used by less practised skateboarders. It is essential that such facilities even those extending to just 1000 m² include a suitably diverse range of skateable elements.

As the vast number of skateparks in Germany are publicly accessible and are sited outdoors, a new requirement for indoor skate halls has

come into being as a result of the recognition of skateboarding as an Olympic sport. The necessary infrastructure is completely lacking. Most existing skate halls are privately owned and are commercial enterprises run for the benefit of BMXers, scooter riders and skateboarders. Most skateboard associations simply do not have the resources to operate halls solely for their own use; there are next to no skate halls owned by local authorities (rather like fitness gyms). But take a look at what is happening in other European countries, and a different picture emerges. If skateboarding becomes a permanent Olympic discipline (and we see again in Paris in 2024 and Los Angeles in 2028), any German competitors hoping to win Olympic gold as skateboarders are faced with a major problem! ■

About the author

Hans-Jürgen Kuhn founded one of the first skateboard associations in Germany in 1977 in Berlin and is today chairman of the DRIV Skateboard Committee. For more information, go to www.skateboarddeutschland.de and kuhn@skateboarddeutschland.de

Photos: Hans-Jürgen Kuhn (scenery Skatepark in Poststadion Moabit, Berlin)



Skatepark Saarbrücken – ein Areal für olympische Ansprüche?

Norbert Szombati, LNSDKT - Planungsbüro für Skateparks (Skatepark Planung & Marketing)

Hat die Teilnahme von Skateboarding an den Olympischen Spielen Einfluss auf den Bau lokaler Skateparks?

Im Sommer 2020 feiert Skateboarding seine olympische Premiere bei den Sommerspielen in Tokyo. Dort werden jeweils 40 Männer und Frauen aus aller Welt antreten, um sich in den Disziplinen ‚Street‘ und ‚Park‘ um Gold, Silber und Bronze zu messen. Die Jugendkultur

Skateboarding im Spannungsfeld zwischen Kommerzialisierung und Versportlichung – eine Entwicklung, die in der Skateboard Community durchaus kritisch betrachtet und kontrovers diskutiert wird. Doch macht sich diese Entwicklung auch bei der Planung und beim Bau von

Saarbrücken skatepark - an area for Olympic demands?

Norbert Szombati, LNSDKT – planning office specializing in skatepark design (Skatepark Planung & Marketing)

Does the approval of skateboarding for the Olympic Games have an impact on the building of local skateparks?

In summer 2020, skateboarding will debut as an Olympic sport at the Summer Olympics in Tokyo. There, 40 men and 40 women from all over the world will be vying for gold, silver and bronze medals in the categories “street” and “park”. The skateboarding youth culture between the conflicting poles of commercialisation and focus on high-level performance for competition – a development that has definitely sparked criticism and a heated and controversial debate among skateboarders. However, does this development also have an impact on the planning and building of skateparks? Will skateparks even be standardised by the IOC like other sports facilities in future? The Saarbrücken skatepark planned by

LNSDKT was opened in April 2019 and thus serves as a recent example illustrating the current situation.

The 740 m² skatepark is situated in the middle of a 22-acre park, the historic Bürgerpark recreation area. The park was planned by Peter Latz on the ruins of Saarbrücken’s destroyed coal harbour as part of an ecological urban renewal scheme in the years from 1985 to 1989 and implemented together with schoolchildren, students and local residents. It was awarded the Landscape Architecture Prize of the Association of German Landscape Architects (BDLA).

Around the turn of the millennium, some precast concrete skating elements were installed on the existing asphalt surface within the Bürger-

Skateparks bemerkbar? Werden Skateparks in Zukunft gar wie andere Sportanlagen vom IOC standardisiert? Der von LNDSKT geplante Skatepark Saarbrücken wurde im April 2019 neu eröffnet und dient somit als aktuelles Beispiel zu dieser Thematik.

Der 740 m² große Skatepark befindet sich inmitten einer neun Hektar großen Parkanlage, dem historischen Bürgerpark. Die Anlage wurde auf den Trümmern des zerstörten Kohlehafens von Peter Latz als Ansatzpunkt einer ökologischen Stadterneuerung in der Zeit von 1985-1989 geplant und gemeinsam mit Schülern, Studenten und Anwohnern der Umgebung realisiert und wurde mit dem Landschaftsarchitekturpreis des Bundes Deutscher Landschaftsarchitekten (BDLA) ausgezeichnet.

Um die Jahrtausendwende herum wurden einige Skate-Elemente in Form von Beton-Fertigteilen auf die bestehende Asphaltfläche im Bürgerparks installiert. Zu dieser Zeit war dies in Deutschland die übliche Methode Skateanlagen zu realisieren, aus dem Fertigteil-Katalog und meist ohne Beteiligung der lokalen Nutzer. Seitdem hat sich Skateboarding weiterentwickelt bis hin zu einer olympischen Sportarten und damit auch die Bedürfnisse der Skater als Großteil der Nutzergruppe.

Heute hat sich die Ortbeton-Bauweise nach US-amerikanischem Vorbild auch hierzulande etabliert, da sie das höchste Maß an individuellen Gestaltungsmöglichkeiten bietet und somit potentiell jede Anlage zum Unikat macht. Anders als beim Fußball oder Basketball, unterstützt selbst der Weltverband ‚World Skate‘, der verantwortlich für die sportlichen Richtlinien von Skateboarding in Tokyo 2020 ist, die individuelle Gestaltung von Skateparks.

Weiterhin haben Skateboarder gelernt, sich in Vereinen zu organisieren und ihre Vorstellungen und Visionen von ihrem Platz zum Skaten gemeinsam an Städte und Gemeinden heranzutragen. Heutzutage ist eine Planung ohne Berücksichtigung einer Teilnehmungsgruppe aus lokalen Nutzern schon fast nicht mehr denkbar. Wie schon in den 1980er Jahren waren auch bei der Entstehung des neuen Skateparks für den Bürgerpark die Bürgerinnen und Bürger bzw. Nutzerinnen und Nutzer stark in das Projekt involviert.

Die Nutzer äußern in Teilnehmungs-Workshops ihre Wünsche, welche meist aus sehr konkreten Vorstellungen einzelner Elemente bestehen – z.B. ein Stufenset mit Handlauf. Diese Wünsche werden vom Planer aufgenommen und unter Berücksichtigung verschiedenster weiterer Faktoren wie Fläche, Budget, Umfeld, Aufenthaltsqualität, Ziele des Auftraggebers, usw. in ein stimmiges Gesamtkonzept gebracht.



Stufenset mit Handlauf und ein Bowl in Saarbrücken

Im Fall Saarbrücken hat das Planungsbüro LNDSKT aus Köln als Fachplaner für Latz + Partner in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Saarbrücken, dem Saar Skateboarding e.V. und weiteren Beteiligten das Design entwickelt. Ziel war es, ein Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu schaffen, das den Bürgerpark belebt, das städtische Leben bereichert und einen wesentlichen Teil zur interkulturellen Verständigung und Integration beiträgt. Lukas Junk, Vorsitzender des Vereins Saar Skateboarding e.V., und seine Mitstreiter haben nicht nur bei der Planung der neuen Skater-Anlage im Bürgerpark Saarbrücken mitgewirkt. Sie haben auch 80.000 Euro Spenden gesammelt. Die restlichen Kosten des insgesamt 484.000 Euro teuren Skateparks tragen zu je einem Drittel Bund, Land und Stadt. ►

park. At that time, this was the common way of implementing skateparks in Germany: using precast components and usually without involving local users. Since then, skateboarding has evolved into an Olympic sport and so have skaters' needs as the vast majority of users.

Today, the US-style in-situ concrete has also established itself as the preferred approach to concrete construction in Germany, as it provides the highest level of flexibility and a wide range of individual design possibilities and thus potentially makes each skatepark unique. Unlike football or basketball, even the international governing body World Skate, which is responsible for establishing the sporting guidelines for skateboarding in Tokyo 2020, endorses the individual design of skateparks.

Moreover, skateboarders have learned to become organized, form clubs and put forward their ideas and visions of their skatepark to cities and municipalities. Nowadays, planning is almost unthinkable without

involving local users. As in the 1980s, citizens and users were heavily involved in the new skatepark project for the Bürgerpark.

The users express their wishes in participation workshops, usually having very concrete and detailed ideas of individual elements – e.g. a set of stairs with handrail. These wishes are considered by the planner and incorporated into a coherent overall concept, taking into account various other factors such as the area, budget, surroundings, public amenity value, client's objectives, etc.

Set of stairs with handrail and a bowl in Saarbrücken

In the case of Saarbrücken, the Cologne-based LNDSKT planning office developed the design as specialist consultants for Latz + Partner in close cooperation with the City of Saarbrücken, the Saar Skateboarding e.V. association and other parties involved. The aim was to ►



► Die generelle Herausforderung für den Planer von Skateparks besteht vor allem darin, die richtigen Kompromisse im Sinne eines stimmigen Gesamtkonzepts zu machen, denn die Wünsche der Nutzer liegen in nahezu allen Fällen weit über den zur Verfügung stehenden Mitteln. Im Bürgerpark explizit gewünscht waren ein Stufenset mit Handlauf und ein Bowl. Beides Elemente, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Zudem werden diese ausschließlich von Fortgeschrittenen genutzt und nehmen verhältnismäßig viel Fläche ein. Aus sportlicher Sicht repräsentiert ein Stufenset, als Replikat eines städtischen Mobiliars, die olympische Disziplin ‚Street‘. Der Bowl mit sei-

nen organischen Formen repräsentiert die olympische Disziplin ‚Park‘. Eine Zusammenführung beider Elemente in eine Einzige ist aufgrund stark unterschiedlicher Fahrgeschwindigkeiten absolut nicht zu empfehlen.



Eine baulich voneinander getrennte Umsetzung im stimmigen Gesamtkonzept erfordert eine Fläche von ca. 1.500 m². Diese Problematik von ‚Street‘ vs. ‚Park‘ bestand allerdings schon bevor die Diskussion um Skateboarding und Olympia überhaupt in die Öffentlichkeit rückte. Man kann also davon ausgehen, dass die stark unterschiedlichen Wünsche eher

► *create a facility for children, young people and adults, which helps to regenerate and revitalise the Bürgerpark, enhances the quality of urban life and makes a major contribution to intercultural understanding and integration. Lukas Junk, chairman of the Saar Skateboarding e.V. association, and the other active members of the association were not only involved in the planning of the new skatepark in the Saarbrücken Bürgerpark, but they also raised 80,000 euros in donations. The federal government, the federal state of Saarland and the City of Saarbrücken each bear one third of the remaining costs of the € 484,000 skatepark. The general challenge facing skatepark planners is above all to make the right compromises in terms of a coherent overall concept, for in almost all cases, the users' requests exceed by far the available bud-*

get. A set of stairs with handrail and a bowl were explicitly requested for the Bürgerpark. Both are elements that could not be any more different. Besides, these are used only by advanced skaters and require a relatively large amount of space. From a sporting point of view, a set of stairs, as a replica of urban furniture, represents the Olympic discipline "street". The bowl with its organic shapes represents the Olympic discipline "park". A combination of both elements into one is absolutely not recommended due to very different skating speeds. Separating these two elements spatially and at the same time integrating them into a coherent overall concept requires an area of approx. 1,500 m². However, this problem of "street" vs. "park" had existed long before the discussion about skateboarding and the



kulturellen Ursprungs und mit der Vielseitigkeit von Skateboarding begründet sind. Der entscheidende Faktor und gemeinsame Nenner ist der Spaß am Skateboard fahren. Somit wurden für das Skatepark Design in Saarbrücken zunächst die essentiellen Elemente der beiden Disziplinen definiert und anschließend in angepasster Form auf der begrenzten Fläche zusammengeführt. Das alles wurde in eine vorhandene Parzelle topographisch elegant in den Bestand eingebettet und nutzt die vorhandenen Strukturen und räumlichen Gegebenheiten. Die Zuschauer und pausierenden Skaterinnen und Skater haben auf der Rasentribüne perfekten Überblick über das Geschehen und finden an heißen Tagen Schatten unter den Kiefern und Wildkirschen. Das Arrangement an Elementen greift Material und Farbsprache des existierenden Bürgerparks auf. Es wirkt als wäre der Skatepark schon immer da gewesen.

Olympics became a public issue. One can therefore assume that the very different requests are rather influenced by culture and can be ascribed to the versatility of skateboarding. The decisive factor and common denominator is the fun of skateboarding. For the skatepark design in Saarbrücken, the essential elements of the two disciplines were first defined and then adapted to be combined in a limited space. The skateboard facility was embedded in an open plot of the existing recreation park, elegantly hugging the topography and using the existing structures and spatial conditions. Spectators and skateboarders taking a break can view the action in the skatepark from a raised part of the lawn. On hot days, pine trees and wild cherry trees provide shade. The skating elements are strategically arranged and match the materials and colour scheme of the surrounding Bürgerpark. It looks as though the skatepark had always been a part of the recreation park.

Fazit

Ein Skatepark im öffentlichen Raum ist in erster Linie ein Ort des Zusammenkommens und keine Arena für Wettkämpfe oder ein Leistungs-Sportzentrum. Das gemeinschaftliche Verbringen von Freizeit mit hoher Aufenthaltsqualität ist entscheidend. Die Möglichkeit für Einzelne sich auf den nächsten Wettbewerb vorbereiten zu können, wird auf begrenzter Fläche stets zweitrangig bleiben. Dieser Aspekt wird erst bei größeren Anlagen, welche auch als Wettkampfort dienen sollen, zu Gewicht kommen. Ob sich die Teilnahme von Skateboarding an den Olympischen Spielen auf die Planung von lokalen Skateparks auswirken wird? Nicht im Bürgerpark Saarbrücken und auch nicht in den allermeisten zukünftigen Planungen. ■

Fotos: LNDSKT

Conclusion

Skateparks in public space are primarily meeting places and not competitive sports centres. Being a place with a high public amenity value, where people of all ages and backgrounds can spend their leisure time together, is the primary objective. The possibility for individual skateboarders to practise and prepare for the next competition will always be of secondary importance and be restricted to a limited area. This aspect will only come into play with larger skateparks, which are also intended to be used as competition venues. Will the approval of skateboarding for the Olympic Games have an impact on the planning of local skateparks? Not in the Saarbrücken Bürgerpark and not with most future skatepark projects either. ■

Photos: LNDSKT

GET IN CONTACT



AAST Spielgeräte VertriebsgmbH
 Ansprechpartner: Fr. Michaela Mindl,
 Hr. Andrew Stelzhammer
 Teichgasse 173 | 2272 Niederabsdorf
 Tel.: 0043 2536 22473
 Fax.: 0043 2536 22473-3
 E-Mail: office@aast.com | Internet: www.aast.com

PRODUCTS & SERVICES:

Der Spezialist für Rutschen aus glasfaser-verstärktem Kunststoff (GFK). Die AAST GmbH hat GFK-Rutschen, Polyethylen-Röhrenrutschen, Erlebnisrutschen und eine Fülle von Spielzeugkombinationen, in allen Variationen, in ihrem Programm.

Your specialist for slides made of fibreglass-reinforced plastic. The product line of the AAST GmbH comprises slides of fibre-glass-reinforced plastic, polyethylene tubular slides, adventure slides and a whole host of playground combinations of all kinds.



ABC-Team Spielplatzgeräte GmbH
 Eisensteinstraße | Industriegebiet Rohr | D-56235 Ransbach-Baumbach
 Tel: +49 (0) 2623 8007 0 | E-Mail: info@abc-team.de | Internet: www.abc-team.de

PRODUCTS & SERVICES:

• Herstellung von Spielgeräten individuell nach Kundenwunsch • Betreuung in allen Projektphasen: Planung und Konstruktion • Montage und Wartung • Fertigung aller Spielgeräte nach den aktuellen Vorgaben der EN 1176


• Fabrication of play units on customers requests • Assistance during the entire project: design and manufacturing • installation and maintenance • All playground equipment is in accordance with European Playground Standards EN 1176



Algebra Spielplatzbetreuung GmbH
 Schwechaterstraße 4 | A-2322 Zwölfaxing
 Tel.: +43(0)17075622
 Fax: +43(0)17075622 22
 e-mail: office@algebra.eu.com
 home: www.algebra.eu.com

PRODUCTS & SERVICES:

PLANUNG | MONTAGE | INSTANDHALTUNG | UMBAUTEN | REPARATUREN | SERVICE
 SPIELPLATZAUSSTATTUNGEN | FITNESSGERÄTE | STADTMOBILIAR
 FALLSCHUTZ | SPORTARTIKEL



Berliner Seilfabrik GmbH & Co.
 Lengeder Str. 2/4
 D-13407 Berlin
 Tel: +49 (0) 30 41 47 24 0
 Fax: +49 (0) 30 41 47 24 33
 www.berliner-seilfabrik.com
 info@berliner-seilfabrik.com

PRODUCTS & SERVICES:

Mit unserer umfangreichen Produktpalette an Spielgeräten bieten wir zu jedem Bereich des Spielens im Freien eine interessante, unverwechselbare Lösungen an.

**Spielgeräte Seilsportgeräte Kletternetze Parkour
 Netzlandschaften Niedrigseilgärten Inclusive Play
 Urban Playpoints individuelle Lösungen**

Bundesverband der Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen – Hersteller e.V.



**Federation of German Manufacturers of
 Playground Equipment and Leisure Facilities**
 Ihr Ansprechpartner im BSFH: Lic. Jur. Gerold Gubitz
 Nove-Mesto-Platz 3B | 40721 Hilden
 Telefon: 02103 9785411 | Telefax: 02103 9785419
 gubitz@bsfh.info | www.bsfh.info

PRODUCTS & SERVICES:

Der BSFH ist die wirtschaftspolitische Vertretung der Hersteller von Spielgeräten und Park- und Freizeitanlagen. Fachgruppen: Spielgerätehersteller, Fallschutzprodukte, Montage und Wartung, Zulieferer.

The BSFH is the trade association for manufacturers of equipment for playgrounds, parks and leisure facilities. Specialist fields: manufacturers of play equipment, impact protection products, assembly and maintenance, suppliers.

Regupol® Fallschutzböden nach DIN EN 1177:2008 Regupol® Safety Flooring according to DIN EN 1177:2008



BSW GmbH
 Am Hilgenacker 24 | D-57319 Bad Berleburg
 Tel.: +49 (0) 2751/803-141
 Fax: +49 (0) 2751/803-149
 info@berleburger.de | www.berleburger.com

PRODUCTS & SERVICES:

Fallschutzplatten aus Gummifasern & Gummigranulat; Fallschutz- und Elastikplatten mit Nuttschicht aus durchgefärbtem EPDM; elastische Verbundpflaster & Sandkasteneinfassungen, Palisaden, Randsteine etc.; playfix® – der fugenlose Fallschutzboden; Kunststofflaufbahnen & Sportböden

Safety Tiles made of rubber fibres and granules; Safety Tiles with EPDM topping; Elastic Tiles; Interlocking Paver; Elastic Sand Pit Edgings, Palisades etc.; playfix® – seamless safety flooring; Athletics Tracks; Flooring for multipurpose game courts



Entdecken Sie mit uns das Vergnügen an der Bewegung
 Outdoor-Fitnessgeräte | Street Workout | Parkour | Agility
 E: info@colmex.cz | T: +420 773 666 066 | W: www.colmex.cz
 COLMEX s.r.o., Kubelkova 1224/42, 130 00 Prag, Tschechische Republik

PRODUCTS & SERVICES:

Bereits 1500 qualitätsgeprüfte Projekte weltweit | Umfassender Ansatz – Vom ersten Test über Design, Herstellung bis zur Installation
 Alle Produkte auf Lager | Konstruktion komplett aus Metall | Edelstahl
Premiumserie: Edelstahl mit Teakholzverkleidung



**Deula Westfalen-Lippe GmbH
 Bildungszentrum**
 Dr.-Rau-Allee 71 | 48231 Warendorf
 Tel.: +49 (0) 2581 63 58 - 0
 Fax: +49 (0) 2581 63 58 - 29
 info@deula-waf.de | www.deula-waf.de

PRODUCTS & SERVICES:

Sachkundigenausbildung für alle Spielplatzinspektionen – Auffrischungsseminare – Sachkundeseminare zur Kontrolle von Fitnessgeräten und Multi-sportanlagen, Sporthallen und Sportgeräten, Skateeinrichtungen – kleine Seminargruppen – hohe Praxisanteile – Inhouseschulungen möglich

GET IN CONTACT



DSGN
CONCEPTS

Planungsbüro für
urbane Bewegungsräume

DSGN CONCEPTS UG
Hansaring 17
48155 Münster

www.dsgn-concepts.de
Tel +49 251 961915 - 73

PRODUCTS & SERVICES:

Freiraumplanung, Skateanlagen, Parkouranlagen, Bikeanlagen,
Beratung zu: Sicherheit, Immissionen, Instandhaltung und Sanierung
Gutachten und sicherheitstechnische Abnahmen



eibe Produktion + Vertrieb
GmbH & Co. KG

Industriestr. 1 | D-97285 Röttingen
Tel.: +49 (0) 93 38 89 - 0
Fax: +49 (0) 93 38 89 - 199
info@eibe.de | www.eibe.de

PRODUCTS & SERVICES:

*Kinder fördern, Jugendliche fordern, Erwachsene und
Senioren begleiten. Das eibe Produktsortiment umfasst drei
Produktparten – Spielplatz, Möblierung sowie Sport & Spiel.
eibe leistet als Komplettanbieter alles aus einer Hand.*



espas GmbH

Graf-Haeseler-Straße 9 | 34134 Kassel
Tel.: +49 (0)561 - 574 63 90
Fax: +49 (0)561 - 574 63 99
E-Mail: info@espas.de | www.espas.de

PRODUCTS & SERVICES:

| made in Germany
| Spielgeräte | Stadtmöbiliar
| Holz-, Stahl- und Aluminiumkonstruktionen



EUROPLAY NV

Eegene 9 | 9200 DENDERMONDE
Belgium
Tel: +32 (0) 52 22 66 22
Fax: +32 (0) 52 22 67 22
info@europlay.eu | www.europlay.eu

PRODUCTS & SERVICES:

*Europlay stands for innovative and colorful designs.
We manufacture both wooden and metal
playground equipment for the public sector.*




Eurotramp Trampoline Kurt Hack GmbH

Zeller Straße 17/1 | 73235 Weilheim/Teck | Tel.: +49-(0)7023-94950
eurotramp@eurotramp.com | www.eurotramp.com

PRODUCTS & SERVICES:

Spielplatz- und Kindergarten-Trampoline nach
DIN EN 1176 vom Trampolinspezialisten
Eurotramp – 100% Made in Germany
seit über 50 Jahren.

*Playground and kindergarten trampolines
according to DIN EN 1176 from the
trampoline specialist Eurotramp – 100%
Made in Germany for over 50 years.*



GEZOLAN AG

Werkstrasse 30 | CH-6252 Dagmersellen
Tel.: +41 62 748 30 40
Fax: +41 62 748 30 49
Mail: customer-service@gezolan.com
www.gezolan.com

PRODUCTS & SERVICES:

*GEZOLAN – Der Schweizer Spezialist für zukunftsgerichtete und umweltschonende
Gummigranulat-Lösungen für Sport- und Freizeitbeläge.*

*GEZOLAN - the Swiss specialist for high-quality innovative and environmentally
compatible rubber granule solutions for sports and leisure applications.*



GRANUFLEX[®]

GRANUFLEX
Manufacturing & Trading Ltd.

Hungary 1037. Budapest | Bécsi út 269.
Tel.: +36 1 453 0400 | Fax: +36 1 453 0006
info@granuflex.hu | www.granuflex.hu

PRODUCTS & SERVICES:

Fallschutzplatten hergestellt nach EN
1177 und EN 71-3 | Elastikplatten und
Ergänzungselemente für Spielplätze,
Pferdeställe, Gärten und Sportplätze.

Safety covering system in accordance
with EN 1177 and EN 71-3 | rubber
tiles and its accessories for playgrounds,
stables, gardens and sport fields.



HAGS[®]

Inspiring all generations

HAGS-mb-Spielidee GmbH
Hambachstraße 10
35232 Dautphetal
Tel +49 64 66 - 91 32 0 - Fax +49 64 66 - 61 13
www.hags.de - info@hags.de

PRODUCTS & SERVICES:

Spielplatzgeräte · Seilsportgeräte · Kletterfelsen
Freizeitsportgeräte · Multisportanlagen · Fitnessgeräte
Stadt- und Parkmöbel · Sonnenschutzsysteme

Beratung · Planung · Herstellung · Lieferung · Montage

GET IN CONTACT



HBH
PLAYGROUND FOR ALL

H3Hungary Ltd. | info@hardbodyhang.com | +36 30 376 52 34

PRODUCTS & SERVICES:

IMAGINE YOUR TRAINING PARK, WE MAKE IT REAL!
Boost your city with HBH street workout equipments.

WWW.HARDBODYHANG.COM

Ing. Karl Hesse Spielgeräte GmbH & Co. KG
Warteweg 36
D-37627 Stadtdendorf
Tel.: +49 5532 - 2066
Fax: +49 5532 - 1786
info@hesse-spielgeraete.de
www.hesse-spielgeraete.de




PRODUCTS & SERVICES:

SPIELGERÄTE | PARKBÄNKE | KOMMUNALBEDARF
Robinie · Douglasie · Fichte · Stahl · Beton · Kunststoff

Wir verbinden **Spiel&Sicherheit, Arbeit&Spaß, Service&Freude**



HET
ELASTOMERTECHNIK

HET Elastomertechnik GmbH
Hagenauer Straße 53 | D-65203 Wiesbaden
Tel.: +49 (0) 611 50 40 29 10
Fax: +49 (0) 611 50 40 29 30
info@het-group.com
www.het-group.com

PRODUCTS & SERVICES:

Umweltschonende Lösungen und Produkte aus Gummigranulat
Qualität und Service | Zu Ihrem Schutz und für Ihre Sicherheit

ELTECPUR® play | Fallschutzplatten und Zubehör nach DIN EN 1177:2008 | Ballspielplatten
ELTECPUR® sport | Bodenbeläge für Fitnessanlagen | Abschlagmatten und Zubehör für den Golfsport
Bodenbeläge und Zubehör für die Pferdehaltung



HUCK
Seiltechnik

HUCK Seiltechnik GmbH
Dillerberg 3 | D-35614 Asslar-Berghausen
Tel.: +49 (0) 6443 / 83 11-0 | Fax: -79
seiltechnik@huck.net | www.huck.net

PRODUCTS & SERVICES:

Seilspielgeräte von HUCK Seiltechnik sorgen für Spielspaß auf Kinderspielflächen. Für den öffentlichen Raum interessant auch unsere Hängebrücken mit Netzgeländer. Bis zu 50 m und mehr sind damit überbrückbar. Da wird der Spaziergang zum Abenteuer. **HUCK – Der kompetente Partner für Ihre Ideen.**



husson

Husson International Gruppe
Route de l'Europe BP1 | F-68650 Lapoutroie
husson@husson.eu
www.husson.eu | www.husson.de
Tel +33 (0) 3 89 47 56 56
Fax + 33 (0) 3 89 47 26 03

PRODUCTS & SERVICES:

- Spielgeräte für Kinderspielflächen
- Stadtmöbiliar
- Freizeitanlagen für Jugendliche
- Tribünen
- Playground equipment
- Street furniture
- Leisure equipment for teenagers
- Tribunes



KaGo & Hammerschmidt
premium design

Bayreuther Straße 20
D-95632 Wunsiedel/Schönbrunn
fon +49 9232 88191-0
fax +49 9232 88191-22
www.felsen.de

PRODUCTS & SERVICES:

Kunstfelsen | Textilpflanzen | Palmen und Bäume | Fassadengestaltung
Sie suchen einen verlässlichen Spezialisten für naturidentische Landschaftsgestaltung über und unter Wasser? Wir realisieren fantastische und fantasievolle Welten seit über 25 Jahren in ganz Europa.

Neu: *Rock it*® naturnahe Spiel- und Kletterideen – auch ohne Fundament!



Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH

Im Südlöh 5 | D-27324 Eystrup
Tel.: +49 (0) 42 54/93 15 – 0
Fax: +49 (0) 42 54/93 15 – 24
info@kaiser-kuehne-play.com | www.kaiser-kuehne-play.com

Durch Qualität – mehr Freude am Spiel *Quality means – more pleasure when playing*

PRODUCTS & SERVICES:

- Weltweiter Marktführer in Großspielanlagen
- Extrem hohe Qualität und Stabilität unserer Spielgeräte
- Spezialist für kundenspezifische Lösungen
- Global Market Leader in high Play Towers
- Extremely high quality and stability of our Play Products
- Specialist in customer-specific solutions



Kinderland
Emsland Spielgeräte

Kinderland Emsland Spielgeräte
Thyssenstr. 7 | 49744 Geeste
Tel.: (0 59 37) 9 71 89-0
Fax: (0 59 37) 9 71 89-90
E-Mail: kinderland@emsland-spielgeraete.de
Internet: www.emsland-spielgeraete.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Spielplatzeinrichtungen
- Individuelle Spielobjekte
- Barrierefreie Spielgeräte
- Freizeitanlagen
- Parkeinrichtungen

GET IN CONTACT



Koelnmesse GmbH
 Bettina Frias, Produktmanagerin FSB / aquanale
 Tel.: +49 (0) 221 - 821 22 68
 Fax.: +49 (0) 221 - 821 25 65
 E-Mail: b.frias@koelnmesse.de
 www.fsb-cologne.de

PRODUCTS & SERVICES:

Die FSB ist die international führende Fachmesse für die Bereiche Freiraum, Sport- und Bewegungseinrichtungen. Auf der Fachmesse informieren sich Kommunen, Betreiber von Sport- und Freizeitanlagen, Planer, Landschaftsarchitekten, Baugesellschaften, Verein und Architekten über die ganze Produkt- und Lösungsvielfalt rund um Spiel, Sport, Freizeit und Erholung.

Spielplatzgeräte | Sport & Fitness | Beratung – Planung – Montage



KOMPAN GmbH
 Raiffeisenstraße 13 | D-24941 Flensburg
 Tel.: +49 (0) 4 61 7 73 06 – 0
 Fax: +49 (0) 4 61 7 73 06 – 35
 kontakt@kompan.com | www.kompan.de

PRODUCTS & SERVICES:

Seit 1970 Ihr Partner für Spielplatzgeräte und Sport & Fitness. Einzigartiges Design, hoher Spielwert, erstklassige Qualität, exzellenter Service und umfassende kostenlose Beratung zeichnen uns aus.



KRAIBURG Relastec GmbH & Co. KG
 Fuchsberger Straße 4 | 29410 Salzwedel
 Tel.: 08683-701-145 | Fax: 08683-701-4145
 euroflex@kraiburg-relastec.de
 www.kraiburg-relastec.de/euroflex

PRODUCTS & SERVICES:

EUROFLEX®

Fallschuttböden und Zubehör nach EN 1177:2008
*Impact Protection and Playground Accessories
 in accordance with EN 1177:2008*

Geprüfte Qualität für die
 Sicherheit unserer Kinder

*Tested quality for our
 childrens' safety*



Rosenwiesstrasse 17
 70567 Stuttgart
 Fon: +49 711 34 21 55 0
 Fax: +49 711 34 21 55 20
 spielraum@zumkukuk.de
 www.zumkukuk.de

PRODUCTS & SERVICES:

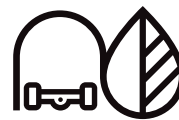
- Spiel-, Sinnes- und Bewegungsräume
- individuell geplant
- künstlerisch gestaltet



Kübler Sport GmbH
 Karl-Ferdinand-Braun-Str. 3 | 71522 Backnang 07191 9570-0
 E-Mail: info@kuebler-sport.de | www.kuebler-sport.de

PRODUCTS & SERVICES:

- | Über 13.000 Sportgeräte für Schule, Verein & Praxis
- | Ihr zuverlässiger Partner für Wartung, Inspektion und Instandsetzung
- | Ausgewählte Qualität, bis zu 10 Jahre Garantie



LNDSKT
 PLANUNGSBÜRO FÜR SKATEPARKS

Landskate GmbH +49 163 3317 717
 Gutenbergstr. 48 info@lndskt.de
 D-50823 Köln www.lndskt.de

PRODUCTS & SERVICES:

- | Skatepark Planung nach HOAI 1-9 für State-of-the-Art Skateparks
- | Individuelle Gestaltung mit nutzerorientiertem Beteiligungsprozess
- | Größtmögliche Zufriedenheit der Nutzer*innen



Spielplatzgeräte Parkmöbel
 Sportanlagen Outdoor-Musik

www.lappset.de
 Tel. 02162-501980



PRODUCTS & SERVICES:

Wir beraten, planen, liefern, montieren und warten.
SPIELWERT · SICHERHEIT · QUALITÄT
SPIEL · SPORT · PARK
 Innovation und Service seit 1970.



Linie M - Metall Form Farbe - GmbH
 Industriestraße 8 | 63674 Altenstadt
 Tel.: +49 - (0) 6047 - 97121
 Fax: +49 - (0) 6047 - 97122
 email: vertrieb@linie-m.de
 www.linie-m.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Spielplatzgeräte
- Funktionelles und Schönes für den urbanen Raum
- Sonderanfertigungen von der Planung bis zur Ausführung

GET IN CONTACT

Spielplatzgeräte Maier 

Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH
 Wasserburger Str. 70 | D-83352 Altenmarkt a. d. Alz
 Tel. +49 (0) 8621 5082-0 | Fax +49 (0) 8621 5082-11
 info@spielplatzgeraete-maier.de
 www.spielplatzgeraete-maier.de

PRODUCTS & SERVICES:

<p>Standard- & Sonderlösungen für Spielplätze & Outdoor-Fitness-Areale Entdecken Sie unser umfangreiches Standardsortiment oder nutzen Sie unsere Kreativität und Erfahrung im individuellen Sonderbau. Wir realisieren Ihr Spielplatzprojekt – von der hauseigenen Entwicklung und Produktion bis zum spielfertigen Aufbau.</p>	<p>Standard & special solutions for playgrounds & outdoor-fitness areas Discover our manifold standard program or take advantage of our creativity and experience in creating special constructions. We realize your playground project – from our in-house planning and production to the complete assembly on-site.</p>
---	--

melos 

Melos GmbH
 Bismarckstrasse 4-10 | D-49324 Melle | Phone +49 54 22 94 47 - 0
 Fax +49 54 22 59 81 | info@melos-gmbh.com | www.melos-gmbh.com

PRODUCTS & SERVICES:

Die Melos GmbH ist einer der führenden Hersteller von Kunststoffkomponenten für Sport-, Spiel- und Freizeitbodenbeläge. Anwendungsbereiche sind u.a. | Laufbahnen | Multifunktionsspielfelder | Fallschutzböden und | Einstreugranulat im Kunststoffrasen.

 **Fritz Müller GmbH**
 Freizeiteinrichtungen
 Am Schomm 5 | 41199 Mönchengladbach
 Tel. (02166) 15071 | Fax. (02166) 16635
 Mail: info@fritzmueller.de
 URL: www.fritzmueller.de

PRODUCTS & SERVICES:

Spielplatzgeräte | Sportgeräte | Freizeiteinrichtungen | Skateanlagen

 **GaLaBau 2020**
 gardening. landscaping. greendesign.

NürnbergMesse GmbH
 Thomas Grenot
 Veranstaltungsteam GaLaBau
 Messezentrum | D-90471 Nürnberg
 thomas.grenot@nuernbergmesse.de
 Tel +49 (0) 9 11.86 06 - 81 06
 Fax +49 (0) 9 11.86 06 - 128106
 www.galabau-messe.com

PRODUCTS & SERVICES:

Die GaLaBau ist das Messeforum in Europa für Hersteller von Spielplatzgeräten und Freizeitanlagen. Hierfür werden insbesondere Architekten, Fachplaner, Kommunen, Wohnungsbaugesellschaften, Hotels, Freizeitparks, Campingplätze und Kindergärten angesprochen. Die Zusammenarbeit mit dem BSFH und der Fachzeitschrift Playground@Landscape bündelt das Know-how auf diesem Gebiet.

Fallschutz, Spielplatzbelag, Bolzplatzbelag, Wegebelag, Reithallenbelag
 Parachute, Playground surfacing, Playing field surfacing, Road surfacing, Indoor riding arena surfacing

 **Öcocolor GmbH & Co. KG**
 Hemkenroder Straße 14 | D-38162 Destedt
 Tel.: +49 (0) 53 06/94 14 44
 Fax: +49 (0) 53 06/ 94 14 45
 info@oecocolor.de | www.oecocolor.de

PRODUCTS & SERVICES:

<p>Öcocolor Spielplatzbelag/Fallschutz nach EN 1177/Bodenbelag aus geschredderten, auf 5-50 mm gesiebten, sauberen, unbehandelten Resthölzern, einfach einzubauen, wirtschaftlich, entweder naturbelassen oder in den Farben Grün, Blau, Redwood-Rot, Zypresse-Gold.</p>	<p>Öcocolor playground surfacing / impact protection in accordance with EN 1177 / floor covering made of shredded, screened to 5-50 mm, clean, untreated residual wood, easy to incorporate, cost-effective, either natural finish or in the colours green, blue, redwood-red, cypress-golden.</p>
--	--

Holz für Garten, Park und Landschaft, Spielgeräte und Spielanlagen

 **PIEPER**
 Spielgeräte und Freizeitanlagen

PIEPER HOLZ GmbH
 Im Westfeld 2 | 59939 Olsberg-Assinghausen
 Tel: +49 (0) 29 62 / 97 11 - 0
 Fax: + 49 (0) 29 62 / 97 11 - 31
 post@pieperholz.de | www.pieperholz.de

PRODUCTS & SERVICES:

<p>Planung, Herstellung, Montage und Wartung/Instandhaltung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> • dynamischen Spielgeräten • Turnspielgeräten • statischen Spielgeräten 	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserspielanlagen • Spielanlagen • individuellen Groß- und Themenspielanlagen • Blockhäusern und Schutzhütten • Brücken • Trimm- und Fitnessgeräte
---	--

4FCIRCLE®
 So funktioniert (Bewegung)

NEOSPIEL®
 So funktioniert (Spiel)

ERSATZTEILE
 So funktioniert (Instandhaltung)

 **PLAYPARC**
 Mehr Spielraum für (Bewegung)

playparc GmbH
 Zur Kohlstätte 9
 D-33014 Bad Driburg-Siebenstern
 Tel.: +49 (0) 5253 40599-0
 Fax: +49 (0) 5253 40599-10

PRODUCTS & SERVICES:

- Kinderspielplatzgeräte ● Fitnessgeräte für den öffentlichen Raum, Ersatzteile für KSP ● Bewegungs- und Sportkonzepte für Kigas, Schulen und öffentlichen Raum

polytan

Polytan GmbH
 Gewerbering 3 | 86666 Burgheim
 Tel.: +49 (0) 8432 - 870
 Fax: +49 (0) 8432 - 8787
 info@polytan.de
 www.polytan.de

PRODUCTS & SERVICES:

Seit über 40 Jahren verlegt Polytan Kunstrasen und Laufbahnen in aller Welt. Produktion, Vermarktung und Installation sind bei Polytan in einer Hand. Kontinuierliche Entwicklungsarbeit, Qualitätssicherung und eigene Einbauleistung garantieren höchste Produktstandards und professionelle Verlegung der Beläge. Der begleitende Service verlängert deren Nutzungsdauer. **Komplettlösungen sorgen für vollste Kundenzufriedenheit.**

GET IN CONTACT



Procon Play & Leisure GmbH
 Spiel- und Sportplatzeinrichtungen
 Van-der-Reis-Weg 11 | 59590 Geseke
 Tel.: +49 (0) 29 42 97 51 - 0
 Fax: +49 (0) 29 42 97 51 - 20
 E-Mail: Info@procon-gmbh.com

PRODUCTS & SERVICES:

Sureplay – farbenfroher, fugenloser Fallschutzbelag nach EN 1177 und ASTM Standard. Spielgeräteaufbau nach EN 1176 und CPSC/ADA	<i>Sureplay – wet-pour impact absorbing surface in accordance with EN 1177 and ASTM standards. Installation of equipment in accordance with EN 1176 and CPSC/ADA</i>
---	--



Proludic GmbH
 Brunnenstr. 57 | 73333 Gingen an der Fils
 Tel.: + 49 (0) 7162 9407-0
 Fax: + 49 (0) 7162 9407-20
 E-Mail: info@proludic.de
 www.proludic.de

PRODUCTS & SERVICES:

- SPIELPLATZGESTALTUNG
- KONZEPTION ● PRODUKTION
- MONTAGE



Rathschlag GmbH
 Holzwerk Löhnberg | Löhnberger Hütte 1
 D - 35792 Löhnberg
 Tel. +49 (0) 6471 9909-0
 Fax +49 (0) 6471 9909-30
 info@rathschlag.com | www.rathschlag.com

PRODUCTS & SERVICES:

- | Gestaltungselemente für Spiel- und Erlebnisräume | Schulhofgestaltung
- | Seilklettergärten | Spielanlagen | U3 – Spielideen für Kinder unter 3 Jahren
- | Exclusives Stahl-Holz-Programm | Spielskulpturen aus Beton
- | Mosaikschlange | Spezial-Sonnenschutz und Sonnensegel



SAYSU® GmbH
 Outdoor Fitness Geräte
 Weitzesweg 16A | D-61118 Bad Vilbel
 Tel.: +49 (0) 6101 802 707 - 0
 Fax: +49 (0) 6101 802 707 - 30
 E-Mail: info@saysu.de
 Web: www.saysu.de

PRODUCTS & SERVICES:

- | Outdoor Fitnessgeräte
- | Bewegungsgeräte für den Öffentlichen Raum
- | Ausstattung für Mehrgenerationenplätze



Seibel Spielplatzgeräte
 Wartbachstr. 28 | D-66999 Hinterweidenthal
 Fon: +49(0)6396 / 921030
 Fax: +49(0)6396 / 921031
 mail: info@seibel-spielgeraete.de
 www.seibel-spielgeraete.de

PRODUCTS & SERVICES:

**Planung und Herstellung
 von Spielplätzen mit Phantasie
 AUS NATURHOLZ, STAHL UND HPL**

Spielgeräte aus Seilen *Playground-Equipment made of rope*



Seilfabrik Ullmann GmbH
 Ermlandstraße 79 | D-28777 Bremen
 Tel.: +49 (0) 421 69038-8 | Fax: +49 (0) 421 69038-75
 info@seilfabrik-ullmann.de | www.seilfabrik-ullmann.de

PRODUCTS & SERVICES:

Drehbare Klettertürme, Kletternetze, Kletterpyramiden, Nestschaukeln, Seil- und Netzbrücken, Dschungelbrücken, Sonderanfertigungen nach Kundenwunsch aus unzerschneidbarem USACORD Long-Life und Herkules-Tauwerk.	<i>Revolving climbing towers, climbing nets, climbing pyramids, nest-swings, rope- and netbridges, jungle-bridges, customized products made of USACORD Long-Life and Herkules-rope.</i>
--	---



SIK-Holzgestaltungs GmbH
 Langenlippsdorf 54a | 14913 Niedergörsdorf
 fon: +49 (0) 33 742 799 - 0
 fax: +49 (0) 33 742 799 - 20
 mail: info@sik-holz.de
 web: www.sik-holz.de

PRODUCTS & SERVICES:

Gestaltung urbaner Lebensräume mit individuellen Spielgeräten, Skulpturen und Parkeinrichtungen aus Robinienholz. Wir beraten, planen, produzieren, liefern und montieren.



**smb Seilspielgeräte GmbH
 Berlin in Hoppegarten**
 Technikerstraße 6/8 | 15366 Hoppegarten
 Tel.: +49 (0) 3342/50 837 20
 Fax: +49 (0) 3342/50 837 80
 E-Mail: info@smb.berlin
 Web: www.smb.berlin

PRODUCTS & SERVICES:

Mittelmastgeräte | Fachwerkgeräte | SIRIUS | Karussells
 Trampoline | Sportgeräte | Schwebelband | Adventure Park
 Skyclimber | Soccer Court | Hängematten & Brücken

GET IN CONTACT



S.O.R. Schulz e.K.
 Alleestr. 15-19
 D-33818 Leopoldshöhe
 Tel.: (+49)5202 999-0
 Fax: (+49)5202 999-100
 E-Mail: info@sor-web.com
 Internet: www.sor-web.com

www.sor-web.com

PRODUCTS & SERVICES:

- Wir lieben Edelstahl & mehr • Edelstahl Outdoor-Fitness-Geräte
- Für Jung & Alt! • Made in Germany

Fordern Sie unseren Gesamtkatalog an.



Abenteuerliche Spielgeräte
 Mühlgasse 1 | OT Laucha | 99880 Hörsel
 Tel. 03622 401120 0
 Fax 03622 401120 90
 E-Mail: info@spielart-laucha.de
www.spielart-laucha.de

PRODUCTS & SERVICES:

VOM ENTWURF BIS ZUR HERSTELLUNG ...

...mit uns können Sie Märchenwälder, Baumhäuser, Pirateninseln, Westernstädte, Polarstationen, Ritterburgen und vieles mehr planen und bauen.
 Wir beraten Sie gern und freuen uns auf jede neue Herausforderung!



SPIEL-BAU GmbH
 Alte Weinberge 21 | D-14776 Brandenburg an der Havel
 Tel.: +49 (0) 3381 / 26 14 - 0
 Tel.: +49 (0) 3381 / 26 14 - 18
 Email: spiel-bau@spiel-bau.de
 Internet: www.spiel-bau.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Kinderspielplätze und Spielplatzgerä- te seit fast 30 Jahren.
- Vielfalt in Design und Materialität.
- Kompetenz in Beratung und Planung.
- Höchste Qualität unserer Produkte und Service in allen Projektphasen – das ist SPIEL-BAU.



Spielplatzmobil® GmbH
 Badweg 2 | 55218 Ingelheim
 Tel.: 06132-432050
 Fax: 06132-432057
 E-Mail: info@spielplatzmobil.de
www.spielplatzmobil.de

PRODUCTS & SERVICES:

- Normgerechte Prüfung von Spielplätzen
- Bauabnahme
- Seminare
- Digitale Spielplatzverwaltung



Von den klassischen Dreh-Wipp-Geräten und Trampolinen über Pyramiden bis hin zu Springmaus, Hamsterrad & Co.

Spielplatzgeräte der besonderen Art



SPOGG Sport-Güter GmbH
 Schulstraße 27 · D-35614 Asslar-Berghausen
 Tel. 0 64 43/8112 62 · Fax 0 64 43/8112 69
 spogg@hally-gally-spielplatzgeraete.de
www.hally-gally-spielplatzgeraete.de



Sutcliffe Play Ltd
 Waggon Lane, Upton | Pontefract
 West Yorkshire, UK | WF9 1JS
 Tel: +44(0)1977 653200
 Fax: +44(0)1977 653222
 info@sutcliffeplay.co.uk | www.sutcliffeplay.co.uk

PRODUCTS & SERVICES:

Sutcliffe Play ist ein Gestalter und Hersteller von Spielplätzen und Spielplatzgeräten. Wir bieten langjährige Erfahrung in der Lieferung von spezialisierten Spielgeräten, u.a. Inclusive Play, Snug, Schaukeln, Sitz- und Ballspielplätze. Wir bieten maßgeschneiderte Designleistungen und Herstellung in Grossbritannien.

Sutcliffe Play is a designer & manufacturer of playground equipment & play spaces. We are experienced in providing specialist play equipment that includes Inclusive Play, Swings, Seats, Ball Courts & Snug. We offer a bespoke design service, manufacturing in the UK.



SyLoFa GmbH
 Badweg 2 | 55218 Ingelheim
 Tel.: +49 6132-99 99 030
 Fax: +49 6132-99 99 033
 eMail: info@sylofa.de
 Web: www.sylofa.de

- Die Fallschutz AG -

PRODUCTS & SERVICES:

- Fallschutzplatten
- EPDM-Belag
- Kunstrasen
- Holzhackschnitzel



TÜVRheinland®
 Genau. Richtig.

TÜV Rheinland Akademie GmbH
 Am Grauen Stein | 51105 Köln
www.tuv.com/akademie
 Weitere Infos erhalten Sie unter
 Tel.: 0800 8484006 (gebührenfrei)
 servicecenter@de.tuv.com

PRODUCTS & SERVICES:

Die TÜV Rheinland Akademie gehört zu den renommierten Instituten für die berufliche Aus- und Weiterbildung in Deutschland. Interessenten bieten wir ein breit gefächertes Programm für ihren persönlichen und beruflichen Erfolg mit aktuellem Wissen zu mehr als 1.200 Themen. Mehr als 30.000 Fach- und Führungskräfte besuchen jährlich unsere bundesweit stattfindenden Seminare, Lehrgänge, Trainings, Workshops, Konferenzen und eLearning-Kurse.



Tri-Poli[®]
tri-poli.de

Tri-Poli oHG
Wiesenstr. 34 | 47800 Krefeld
Tel.: ++49/(0)2151/5189366
Fax: ++49/(0)2151/5189369
eMail: info@tri-poli.de
web: www.tri-poli.de

PRODUCTS & SERVICES:

Seilspielgeräte | Trampoline | Kriechröhren mit Erdüberdeckung | Spielplatzschilder gemäß DIN EN 1176 | Ersatzteile für Spielplatzgeräte | Montage Reparatur, Wartung und Kontrolle von Spielplatzgeräten | Fallschutz gemäß DIN EN 1177: Rasenqueen Kunstrasen und Tri-Poli Secure Holz hackschnitzel



WASSPA
Spiel- und Freizeitanlagen
Baschnagel

Baschnagel - WASSPA
Lindenweg 5
D-79865 Grafenhausen
Tel.: +49 (0)7748 – 55 24
Fax: +49 (0)7748 – 56 56
E-Mail: info@wasspa.com
www.wasspa.com

PRODUCTS & SERVICES:

Planung und Herstellung von Wasserspielanlagen

Komplett Wasserpielsysteme	Hydraulischer Münzspielbagger
Mobile Wasserpielsysteme „Wasser-Schorsch“	Hydraulischer Autospielkran
Zubehör für Wasserspielplätze	Genießer Himmelsbänke
Elektronischer Münzspielkran	

SPIELRAUMGESTALTUNG

ZIMMER.OBST GMBH
Am Winkel 9
15528 Spreenhagen
033 633 · 69 89 – 0
spielraum@zimmerobst.de
www.zimmerobst.de



ZIMMER.OBST

PRODUCTS & SERVICES:

- | Spezialist für individuelle Planung von Spielanlagen
- | kompetente Beratung | Herstellung in eigener Werkstatt
- | Montage durch eigenes Fachpersonal
- | Geprüfte Sicherheit nach EN 1176/77



**konradin
heckel**

intelligent
Medien
produzieren

Konradin Druck GmbH | Kohlhammerstraße 1-15
70771 Leinfelden-Echterdingen | Tel +49 711 7594-750 | Fax +49 711 7594-420
druck@konradin.de | www.konradinheckel.de

PRODUCTS & SERVICES:

KonradinHeckel ist Ihr leistungsstarker Fullservice-Dienstleister rund um den **Druck von Katalogen, Zeitschriften und Beilagen**. Von der innovativen Medienstufe über **Bogen- und Rollenoffset** bis zur **kompletten Weiterverarbeitung** finden Sie bei uns immer das auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Leistungspaket. Erstklassige Beratung inklusive. Lernen Sie uns kennen.

Ihr Eintrag im **BUSINESS MIRROR**

... immer auf der richtigen Spur!

Wo sucht der **kommunale Entscheider** nach Herstellern von Spielplatzgeräten, Stadtmöbeln und Sportplatzbelägen?

Wo findet der **Freizeitparkbetreiber** den Experten in Sachen Wartung und Montage für die Sicherheit seiner Spielplätze?

Suchen und Finden im Branchenverzeichnis der **PLAYGROUND@LANDSCAPE**.



Der **BUSINESS MIRROR** macht das Leben leichter – hier wird Ihr Unternehmen sicher gefunden!

INFOS UNTER Tel.: +49 (0) 228 68 84 06 - 10 oder t.thierjung@playground-landscape.com

FAIRS & EVENTS

23. - 25.06.2019

demopark 2019, Eisenach, DE

Sie sind Profi in der Grünen Branche? Bestens vertraut mit den vielfältigen Herausforderungen in der Grünflächenpflege, im Galabau und in der Kommune? Dann dürfte Ihnen Europas größte Freilandausstellung spannende Impulse für Ihre Berufspraxis liefern. Schließlich bietet die demopark mit mehr als 400 Ausstellern geballte Technikkompetenz zum Ausprobieren an Ort und Stelle. Effiziente Innovation für Betrieb und Kommune.



Are you a professional in the green sector? Highly familiar with the diverse challenges in the maintenance of green areas, in landscape design and in the municipality? Then Europe's largest open-air exhibition is likely to provide you with exciting impetus for the practice of your profession. After all, with more than 400 exhibitors, demopark offers cumulative technology expertise for testing there and then.

Mehr Informationen: <https://demopark.de/>
Ort: Flugplatz Eisenach-Kindel

11.09.2019

Bewegung in der Stadt, Ingelheim, DE

Körperliche Aktivität und sportliche Bewegung gehören zu den wichtigsten Einflussfaktoren der Lebensqualität und sind daher besonders bedeutsam für die gesundheitliche, geistige und motorische Entwicklung eines jeden Menschen. Von daher sind hier u.a. die Städte und Kommunen verstärkt gefragt, ihren Bürgern eine Umgebung für solche Aktivitäten zu bieten. Doch wie kann eine bewegungsfreundliche Kommune aussehen? Welche Konzepte und Programme gibt es? Wie sehen fertige Umsetzungen aus und was gilt es dabei zu beachten? Was kann man für ältere Mitbürger und was für Kinder und Jugendliche tun? Der Deutsche Städte- und Gemeindebund möchte gemeinsam mit dem Fachmagazin Playground@Landscape diesen und weiteren Fragen nachgehen und lädt daher zur 2. Auflage von „Bewegung in der Stadt – Städte und Gemeinden als Orte der Bewegung und des Spiels“. Bekannte Referenten aus Wissenschaft und Politik, aus der kommunalen und planerischen Praxis werden in sich ihren Vorträgen mit der Thematik beschäftigen und ihre Positionen und Erkenntnisse sowie Innovationen und Lösungsansätze vorstellen.

Programm, weitere Informationen und Anmeldung finden sich unter: www.bewegung-stadt.de
Ort: KiNG Ingelheim

17. - 19.09.2019

IAAPA Expo Europe 2019, Paris, FR

Neuer Name, neue Möglichkeiten. Die Euro Attractions

Show (EAS) ist jetzt die IAAPA Expo Europe. Treten Sie in eine Welt voller neuer Möglichkeiten ein, wenn Sie mit Fachleuten in Kontakt treten und innovative Wege finden, um den Betrieb zu verbessern, die Zufriedenheit der Gäste und den Umsatz zu steigern. Die Zukunft der Freizeitwirtschaft beginnt hier.

New name, new opportunities. Euro Attractions Show (EAS) is now IAAPA Expo Europe. Step into a world of fresh possibilities as you connect with your peers and discover innovative ways to improve operations, increase guest satisfaction, and grow revenue. The future of the leisure industry starts here. Registration to open in April 2019.

Mehr Informationen: <http://www.iaapa.org/expo/euro-attractions-show/home>
Ort: Paris Expo Porte de Versailles

16. - 17.10.2019

Kommunale 2019 - Bundesweite Fachmesse und Kongress, Nürnberg, DE

Die Kommunale ist ein Marktplatz für Städte und Gemeinden und hat sich zu einer festen Institution entwickelt. Hier treffen sich Entscheider und Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung, hier diskutieren sie neue Ansätze, um aktuelle und zukünftige Herausforderungen rund um die Themen: Kommunale IT, eGovernment, Energiewende, Kommunaltechnik, öffentliche Verwaltung oder Stadtplanung zu bewältigen – und hier entstehen die Ideen für Investitionsentscheidungen.

The Kommunale trade fair is a marketplace for representatives of cities and municipalities and has become a permanent institution. This is where decision-makers and executives from public administration meet, discussing new approaches to tackling current and future challenges around the topics of municipal IT, eGovernment, the energy transition, municipal technology, public administration or urban planning - and this is where ideas for investment decisions emerge.

Ort: Messezentrum, Nürnberg

18. - 20.10.2019

3. Fachtagung zur Kindersicherheit auf Spielplätzen, München, DE

Für die 3. Fachtagung haben sich die Veranstalter diesmal speziell ein Schwerpunktthema gewählt, bei dem es noch viel Unsicherheit und bislang wenig gute Umsetzungsbeispiele oder Lösungsansätze gibt: Inklusion auf Spielplätzen. Die Fachtagung möchte hier mehr Sicherheit, Anregungen und Ideen geben und zum aktiven Austausch einladen. Als wesentliche Neuerungen wird diesmal eine dritten Tag speziell für die Nutzer von Spielplätzen, für Eltern und Kinder, eingerichtet.

Mehr Informationen: <https://www.massstabmensch.de/3-fachtagung-ankuendigung/>
Ort: Städtischen Berufsschule für Medienberufe, München

30. bis 31. Oktober 2019

Saltex 2019, Birmingham, UK

Die nationale Messe in Großbritannien für Bodenpflege, Sport, öffentliche Einrichtungen, Immobilien und Grünflächenmanagement. Von Rasenpflege und Spezialmaschinen bis hin zu Landschaftsgestaltung und Spielplätzen bringen über 300 Aussteller zwei Tage lang die neuesten Produkte, Ausrüstungen und Fachkenntnisse in das NEC Birmingham.

The UK's national event for grounds care, sports, amenities, estates and green space management. From turf care and specialist machinery to landscaping and playgrounds, over 300 exhibitors bring the latest products, equipment and expertise to the NEC Birmingham for two days.

Informationen: <https://www.iogsaltex.com/>
Ort: NEC, Birmingham

05. bis 08. November 2019

Fachmesse FSB, Köln, DE

Die FSB bewegt die Branche: die weltweite Leitmesse für urbane Lebensräume bündelt das globale Angebot für Freiräume, Sport- und Bewegungseinrichtungen konzentriert in Köln. Hier treffen die Besucher auf ihre internationalen Marktpartner aus Architektur, Kommune, Sport und Vereinen. Die FSB ist ein Pflichttermin für Branchen-Entscheider aus aller Welt. Entscheider aus Kommunen und Vereinen, internationale Einkäufer, Investoren, Planungsbüros, Architekten und Betreiber von Stadien, Eventlocations und Arenen kommen nach Köln, um die entscheidenden Trends zu erleben, Innovationen zu entdecken, sich mit Branchenpartnern auszutauschen und passende Lösungen für ihre aktuellen Projekte zu finden.

The world's leading trade fair for urban living environments becomes the global hub for public spaces, sports and leisure facilities. This is where the latest developments are showcased, where trends are set for the future and – last but not least – where the course is set for important business deals.

Mehr Informationen: www.fsb-cologne.de/fsb/index.php
Ort: Koelnmesse; Köln

19. bis 21. November 2019

Salon des Maires et de Collectivités Locales, Paris, FR

Der Salon des Maires et de Collectivités Locales ist die wichtigste Veranstaltung des regionalen, öffentlichen Beschaffungswesens in Frankreich. Die Messe ist in 13 thematische Bereiche gegliedert. Unter anderem Sport / Spiel und Grünflächengestaltung.

The Salon des Maires et des Collectivités Locales is the only national event in France that brings together all the major public procurement actors with all their institutional partners and specializes in management, services, planning and community development in public spaces.

Weitere Informationen: Tél. +49 (0)1 79 06 75 20
smcl-promotion@infopro-digital.com
www.salondesmaires.com | Ort: Porte de Versailles, Paris

Impressum

Verlag / Publisher:

PLAYGROUND + LANDSCAPE
Verlag GmbH

Chefredakteur / Chief Editor:

Thomas R. Müller
Telefon: +49 (0) 228 / 688406-11
t.mueller@playground-landscape.com

Marketing:

Thomas R. Müller, Tobias Thierjung

Sports & Leisure Facilities:

Projektleitung: Tobias Thierjung
Telefon: +49 (0) 228 - 68 84 06 - 10
t.thierjung@playground-landscape.com

Layout & Satz /

Layout & production:

Jennifer Weng | Grafik
D- 44145 Dortmund
Tel.: +49 (0) 231 9865380
www.jenniferweng.de

Übersetzungen / Translations:

K. Zarrabi /// Tilti Systems GmbH
S.Gianfelice
Art of Translation & Communication ///
Dorothee Berkle

Titelfoto P@L / Coverphoto P@L:

Proludic GmbH

Titelfoto S&L / Coverphoto S&L:

<http://pumptrack.de/>

z.Zt. gilt Anzeigenpreisliste
vom 01. März 2008
*The advertisement price list of
01.Mar. 2008 is currently valid*

Internet:

www.playground-landscape.com

Copyright / Copyright:

PLAYGROUND@LANDSCAPE
Verlag GmbH 2008.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlages.
Terminveröffentlichungen kostenlos,
aber ohne Gewähr. Keine Haftung bei
unverlangt eingesandten Manuskripten.

Namentlich gekennzeichnete Berichte und
Artikel geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion wieder.

*PLAYGROUND@LANDSCAPE Verlag GmbH
2008. Reprinting, even in part, only with
written permission of the publisher.
Publication of event dates is free, but no
guarantee is made for accuracy. No liability
for unsoli-cited manuscripts. Reports and
articles named do not necessarily reflect
the views of the editorial staff.*

Gerichtsstand / Court of jurisdiction:

Bonn

Druckauflage / Circulation:

7.000 Exemplare international

Druck / Printing:

Konradin Druck GmbH
Kohlhammerstraße 1-15
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon +49 (0)711 7594-750
www.konradinheckel.de

Einzelbezugspreis / Single price:

Euro 8,- (inkl. Porto / incl.
postage within Europe)

Jahresabonnement / Annual subscription:

(6 Ausgaben / 6 issues) Euro 45,-
(inkl. Porto / incl. postage)

Erscheinungsweise /

Publishing frequency:

Zweimonatlich / every two months

Verlagsadresse:

Playground + Landscape Verlag GmbH
Celsiusstr. 43 /// 53125 Bonn
Tel.: 0228 688 406 10
Fax: 0228 688 406 29
Email: info@playground-landscape.com
www.playground-landscape.com

Geschäftsführer / Managing Director:

Thomas R. Müller (V.i.S.d.P.);
Heike Lange

Vorschau 04/2019

Preview 04/2019

Die nächste Playground@Landscape-
Ausgabe erscheint Mitte August



GEPLANTE THEMEN:

COVERSTORY

In Zeiten der Nachverdichtung – Spielplatzplanung auf engstem Raum

*Redensification – playground planning
when space is at a premium*

SHOWROOM

Schaukeln – Hoch und sicher

Swinging high and safely



+ internationales Fachmagazin /
International Trade Journal

SPORTS LEISURE FACILITIES:



GEPLANTE THEMEN:

Sport und Nachverdichtung – wie auch in Zukunft innerstädtische Bewegungsareale erhalten bleiben

*Sport and redensification - how inner-city
exercise areas will be preserved*

Aus aktuellem Anlass: Kunstrasengranulate im Fokus des Umweltschutzes – Hintergründe und mögliche Konsequenzen

*Due to current occasion:
Artificial grass granulate in
the focus of environmental
protection - Background and
potential consequences*



P@L und S&L

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
10.07.2019

*Ad close and editorial deadline:
10th July 2019*



Termine für Fortbildungen im Bereich **Spielplatz-Sicherheit**

TÜV Rheinland Akademie GmbH

Seminare rund um den Spielplatz – Erlangen Sie den begehrten Sachkundenachweis für die Überprüfung und Wartung von Spielplätzen und Spielplatzgeräten:

Befähigte Person /

Fachkraft für Kinderspielplätze

02.-04.09.2019 in Köln, 18.-20.09.2019 in Berlin*,
04.-06.11.2019 in Köln

Auffrischung

03.09.2019 in Hamburg, 30.09.2019 in Köln

Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN 79161-1 und -2

16.-20.09.2019 in Köln
11.-15.11.2019 in Berlin*

Qualifizierter Spielplatzprüfer

nach DIN 79161-1 und -2. Aufbaukurs
23.-25.09.2019 in Berlin*

Befähigte Person / Fachkraft standortgebundene Freizeitanlagen im Außenbereich

14.-15.11.2019 in Köln
09.-10.12.2019 in Berlin*

Weitere Infos erhalten Sie unter:

Tel. 0800 8484006 (gebührenfrei)
servicecenter@de.tuv.com
www.tuv.com/akademie
www.tuv.com/seminare-spielplatz
Wegen der erfahrungsgemäß starken
Nachfrage empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung:
TÜV Rheinland Akademie GmbH,
Am Grauen Stein, 51105 Köln

* findet in Berlin-Friedrichstr. statt

DEULA Westfalen-Lippe GmbH

Spielplatzkontrolle I - Grundseminar für visuelle und operative Kontrollen auf Spielplätzen:

16.09. - 17.09.2019, 05.11. - 06.11.2019, 09.12. - 10.12.2019

Spielplatzkontrolle II - Aufbau-seminar für alle Inspektionen auf Spielplätzen:

18.09. - 20.09.2019, 11.12. - 13.12.2019

Spielplatzkontrolle III - Kompaktseminar für alle Inspektionen auf Spielplätzen:

18.11. - 22.11.2019

Spielplatzkontrolle IV - Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN 7916:

02.09. - 06.09.2019, 25.11. - 29.11.2019

Spielplatzkontrolle V - Erfahrungsaustausch/Auffrischung nach DIN 79161:

16.09.2019, 25.09.2019, 26.09.2019, 01.10.2019, 29.10.2019

Spielplatzkontrolle VII - Neuerungen der DIN 1176:

17.09.2019, 23.09.2019, 24.09.2019, 30.10.2019

Spielplatzkontrolle X - Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN 79161 - Prüfungsvorbereitung: 04.09. - 06.09.2019, 27.11. - 29.11.2019

Kontrolle und Wartung von Fitnessgeräten und Multisportanlagen: 28.10.2019

Kontrolle und Wartung von Parkour-Einrichtungen: 02.10.2019

Kontrolle und Wartung öffentlicher Skateanlagen: 30.09.2019

Veranstalter:

DEULA Westfalen-Lippe
GmbH
Dr.-Rau-Allee 71
48231 Warendorf
Tel.: 02581 6358-0
Fax: 02581 6358-29
info@deula-waf.de
www.deula-waf.de

Spielplatzmobil GmbH: Sicherheit auf Spielplätzen

Seminar 1 – Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN 79161

16. - 19.09.2019 / 25. - 28.11.2019

Seminar 2 – Sachkundiger für Kinderspielplätze und Spielplatzgeräte

16. - 19.09.2019 / 25. - 28.11.2019

Seminar 4: Visuelle Routine-Inspektion und normgerechte Dokumentation

11.09.2019

Seminar 5 – Auffrischungsseminar DIN EN 1176:2008

10.09.2019 / 05.11.2019

Seminar 6 – Auffrischungsseminar DIN 79161

10.09.2019 / 05.11.2019

Info und Anmeldung:

Spielplatzmobil GmbH
Badweg 2 | 55218 Ingelheim
Tel.: 06132-432050
E-Mail: info@spielplatzmobil.de
Internet: www.spielplatzmobil.de

Alle Kurse finden in Ingelheim statt.



Neuheit!

Das Karussell für die ganze Familie!

Mit dem eibe Gruppenkarussell Mond kommt so richtig Bewegung ins Spiel! Neben der Mittelachse drehen sich zusätzlich die Doppel- und Dreifachquirls um 360°. Der Puls steigt beim Klettern und Steigen um die eigene Achse, während sich die Plattform kinderleicht zum Drehen bringen lässt. Hier geht's zum Video:

Video eibe
Gruppenkarussell



Scan it, play it!

FRANKREICH, Le Pontet

Foto: Pro Urba



Best-Nr.: SK-181128-21 Netzturm »Edmonson III«

SPIEL-BAU GmbH
Alte Weinberge 21
D-14776 Brandenburg
www.spiel-bau.de
Tel: + 49(0)3381-26 14 0



MADE IN GERMANY